

Gebrauchsanweisung

corpuls auryx App

Applikation für Mobilgeräte



!! Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit ihr vertraut, bevor Sie die App bzw. das Gerät verwenden.

Für den Zugang zur elektronischen Gebrauchsanweisung rufen Sie bitte die folgende URL auf: <https://eifu.cosinuss.com>

DOC-ID: 1693213789

Herstellerinformationen

Cosinuss GmbH
Kistlerhofstraße 60
81379 München
DEUTSCHLAND

Weitere Zertifikate



Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 0 von 96

Gebrauchsanweisung.....	0
Komponenten.....	4
Verwendungszweck.....	4
Sicherheitshinweis.....	5
Hinweis für Benutzer:innen oder Patient:innen.....	5
Indikationen.....	5
Kontraindikationen.....	6
Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen.....	6
Warnhinweise*	6
Vorsichtsmaßnahmen*	7
Leistungsmerkmale.....	8
Klinische Ansprüche.....	8
Klinische Leistungsmerkmale.....	8
Anleitung für Laien: Wann sollte ein medizinisches Fachpersonal konsultiert werden?....	9
Verwendung des Systems.....	9
Installation.....	9
Erste Schritte.....	10
Sprachauswahl.....	11
Zugriffsrechte.....	11
Datenschutzrichtlinien.....	12
Grenzwerte.....	12
Hinweise zum korrekten Gebrauch.....	13
Überprüfung der Audiosignale.....	14
Bedienoberfläche.....	15
Navigationsmenü.....	15
Hauptbildschirm.....	17
Benachrichtigungen in der Statusleiste.....	18
Obere App-Leiste.....	20
Untere App-Leiste.....	20
Vitaldaten-Element.....	21
Alarmsystem.....	25
Merkmale des Alarmsystems.....	25
Alarmzustände.....	25
Priorisierung von Alarmsignalen.....	26
Alarmprioritätslogik.....	27
Alarmlogik bei hoher Priorität.....	27
Alarmlogik bei mittlerer Priorität.....	27
Alarmlogik bei niedriger Priorität.....	27
Signalarten.....	28
Merkmale der akustischen Alarmsignale.....	28
Alarmlautstärke.....	29
Überprüfung der Audiosignale (Ersteinrichtung).....	29

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 1 von 96

Merkmale visueller Alarmsignale.....	30
Alarmverzögerung.....	32
Deaktivierung und Quittierung von Alarmsignalen.....	33
Globale Audioeinstellungen.....	33
Quittieren von Alarmen.....	34
Zustände.....	35
Alarmvoreinstellungen.....	36
Allgemeines.....	36
Vom Hersteller konfigurierte Standard-Alarmvoreinstellung.....	36
Alarmeinstellungen während der Aufzeichnung.....	36
Alarmvoreinstellung nach Stromausfall oder Neustart der App.....	37
Alarmgrenzwerte.....	37
Unabhängige Alarmeinstellungen.....	37
Sicherheit des Alarmsystems.....	39
Zugriffskontrolle.....	39
Schutz der Alarmeinstellungen.....	39
Datenintegrität und Protokollierung.....	39
Sicherer Betrieb.....	40
Empfehlungen für das Bedienpersonal.....	40
Alarmsystemprotokoll.....	41
Aktive Alarmzustände.....	41
Vorfall-ID.....	42
Verpasste Alarme.....	43
Protokoll über vergangene Ereignisse.....	44
Protokollierte Systemereignisse.....	45
Alarmprotokoll exportieren.....	46
Grenzwerte und Zeitüberschreitungen.....	46
Gerätebezogen.....	46
Aufnahmebezogen.....	47
Aufzeichnung starten Dialog.....	50
So verwenden Sie die corpuls auryx App.....	52
Aufzeichnung starten (manuell).....	52
Aufzeichnung automatisch starten (mit Auto-Recording).....	54
Ausnahmen.....	56
Sensoren in verschiedenen Bluetooth Low Energy (BLE)-Modi.....	56
Teilweise defekte Sensoren.....	56
Aufzeichnung abbrechen.....	57
Monitoring durchführen.....	57
Handeln und Anpassen während der Überwachung.....	61
Überprüfen der Datenvalidität.....	61
Überprüfen der Vitalzeichen außerhalb der Grenzwerte.....	62
Wechseln der Display-Modi.....	63
Daten an Telemedizinlösung corpuls.mission weiterleiten.....	71

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 2 von 96

So leiten Sie eine Aufzeichnung weiter.....	71
Hinweise und Fehlermeldungen.....	72
Datenschutz und Datensicherheit.....	72
Informationen zur Aufnahme hinzufügen.....	73
Aufnahme beenden.....	74
Aufzeichnungen verwalten.....	76
Listenansicht aller Aufzeichnungen.....	76
Detailansicht einer Aufzeichnung.....	77
Patienten verwalten.....	79
Liste aller Patienten.....	79
Patientendetailansicht.....	80
Verwaltung von Sensoren.....	81
Sonstige App-Bereiche.....	82
Über corpuls auryx App.....	82
Software-Informationen.....	82
Herstellerinformationen.....	83
Rechtliche Hinweise.....	83
Einstellungen.....	84
Hilfe.....	86
Anforderungen und Empfehlungen.....	87
Konformitätserklärung.....	89
Hinweise zur Entsorgung.....	89
Wartung.....	89
Fehlerbehebung.....	90
Symbole.....	92
Symbole in der Gebrauchsanweisung.....	92
Symbole in der Benutzeroberfläche.....	92
Symbole in der Produktkennzeichnung.....	94
Schulung.....	95

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 3 von 96

Komponenten

(einzeln oder in Kombination erhältlich)

corpuls auryx App	
corpuls auryx App Ehemaliger Handelsname: cosinuss° Health	Mobile Anwendung, Dateneingabe & lokale Anzeigeeinheit

Kompatible Sensorgeräte*			
Gerätename	Beschreibung	Firmware	Basic UDI-DI
corpuls auryx	Sensor für kontinuierliche Vitaldaten	Mindestens 2.4.1	426046302AURYX6S
cosinuss° c-med° alpha	Sensor für kontinuierliche Vitaldaten	Mindestens 2.4.1	426046302CMED4F

**Für Sicherheitshinweise zu cosinuss° Sensoren oder optional kompatiblen Geräten beachten Sie bitte das Benutzerhandbuch des jeweiligen Geräts.*

Verwendungszweck

Das Gerät dient zur Visualisierung und Speicherung von Vitalparametern, die von kompatiblen Sensoren gemessen werden. Optional überträgt das Gerät die Daten zur weiteren Verarbeitung an Systeme von Drittanbietern.

Die gemessenen Daten werden drahtlos übertragen, gespeichert und in der mobilen Anwendung angezeigt. Darüber hinaus können über die Anwendung entsprechende Patienteninformationen eingegeben und verwaltet werden. Das Gerät verfügt über Benachrichtigungs- und Alarmfunktionen, wie beispielsweise Alarme auf Basis konfigurierbarer physiologischer Schwellenwerte für Vitalparameter.

Die Zielgruppe sind alle medizinischen Fachkräfte sowie alle erwachsenen Personen ohne neurologische Entwicklungs- oder kognitive Störungen. Der Benutzer kann die Vitalparameter des Patienten verfolgen und hat Zugriff auf Echtzeitwerte, Alarme, Ereignisprotokolle und den Verlauf der Vitalparameterdaten über ein grafisches Trenddiagramm. Je nach angeschlossenem kompatiblen Gerät kann das System auch die

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 4 von 96

gemessenen Wellenformen der Vitalparameter anzeigen, was für den Benutzer von Nutzen sein und bei der Dateninterpretation helfen kann. Alle Daten können zur weiteren Analyse exportiert und übertragen werden, einschließlich der Übertragung an serverbasierte Systeme oder Telemetriesoftware, die für Fernüberwachungs- oder Telemedizin-Anwendungen genutzt wird.

Das Produkt ist für den Einsatz in einer Vielzahl von Umgebungen vorgesehen, z. B. im häuslichen Umfeld, in der klinischen Versorgung, im Transportwesen und in Notfallsituationen. Es eignet sich für den Einsatz unter unterschiedlichen Licht-, Geräusch- und Belastungsbedingungen.

Sicherheitshinweis

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass der/die Benutzer:in alle Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen, Anmerkungen und Kennzeichnungen in diesem Dokument und auf den Geräten liest, versteht, zur Kenntnis nimmt und, wo zutreffend, beachtet. Der/die Benutzer:in muss unbedingt alle Sicherheitsanweisungen in diesem Handbuch strikt befolgen, um die Sicherheit sowohl der Benutzer:innen als auch der Patient:innen zu gewährleisten. Für spezifische Sicherheitsinformationen zu den cosinuss® Im-Ohr Sensoren und anderen optionalen Geräten beachten Sie bitte die spezifischen Gebrauchsanweisungen am Ende dieser Gebrauchsanweisung.

Hinweis für Benutzer:innen oder Patient:innen

Jeder schwerwiegende Vorfall mit der Software sollte dem Hersteller (support@cosinuss.com) oder den zuständigen Behörden gemeldet werden.

Indikationen

Diese sind ausschließlich in der vorgesehenen Verwendung des angeschlossenen medizinischen Geräts festgelegt.

Eine konkrete medizinische Indikation im Sinne bestimmter Krankheiten ist nicht vorgesehen. Auf der Grundlage der Messung der Vitalparameter soll die Überwachung verschiedener körperlicher Reaktionen ermöglicht und vereinfacht werden, z. B.: Unterkühlung, Überhitzung (Fieber), Veränderungen im Kreislaufsystem, Tachykardie und Bradykardie. Der medizinische Zweck der kontinuierlichen Messung besteht darin, die Einstufung und Überwachung des Gesundheitszustands des Anwenders oder Patienten sowie des jeweiligen Krankheitsbildes zu erleichtern. In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass das Gerät keine konkreten Behandlungen empfehlen darf.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 5 von 96

Kontraindikationen

Kontraindikationen: Diese sind ausschließlich in der bestimmungsgemäßen Verwendung des angeschlossenen medizinischen Geräts* aufgeführt.

Das Gerät darf keine konkreten Behandlungen empfehlen und darf nicht verwendet werden (**Warnhinweise**):

- in Kombination mit einem Gerät, das nicht den API-Spezifikationen von cosinuss° entspricht
- zur Überwachung während einer MRT-Untersuchung
- zur Erkennung von Herzinfarkten mittels PPG
- zur Erkennung von Herzrhythmusstörungen mittels PPG

**Für Sicherheitshinweise zu cosinuss° Sensoren oder optional kompatiblen Geräten beachten Sie bitte das Benutzerhandbuch des jeweiligen Geräts.*

Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen

Diese Warnungen und Vorsichtshinweise dienen zu Informationszwecken und weisen auf Bedingungen oder Praktiken hin, die, wenn sie nicht sofort korrigiert oder eingestellt werden, zu einem Ausfall der Ausrüstung, zu Schäden an der Ausrüstung oder zu Datenverlust führen können.

Verwenden Sie die corpuls auryx App nicht bei Patient:innen, bevor diese Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen vollständig verstanden wurden.

Warnhinweise*

Warnhinweise weisen auf potenziell gefährliche Situationen hin, die, wenn sie nicht vermieden werden, zu Verletzungen oder zum Tod führen könnten.

	Die corpuls auryx App ist nicht vorgesehen für: <ul style="list-style-type: none"> • Die Anzeige konkreter Behandlungsempfehlungen.
	Medizinprodukte sollten gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet werden. Jede Nutzung des Geräts, die über diese Anweisungen hinausgeht, wird als „nicht bestimmungsgemäße Verwendung“ betrachtet. Konkrete Beispiele für nicht bestimmungsgemäße Verwendung sind unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> • Die Nutzung der Anwendung zur Erkennung spezifischer physiologischer Zustände, die nicht vom Hersteller vorgesehen sind. • Das Zulassen von nicht vorgesehenen Anwender:innen, die Anwendung herunterzuladen und zu verwenden.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 6 von 96

	<ul style="list-style-type: none"> • Der Betrieb der Anwendung mit nicht genehmigten Geräten.
	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung kann zu unvorhersehbaren Risiken, rechtlichen Problemen, fehlendem Schutz, Ineffektivität des Geräts, mangelnder Unterstützung durch den Hersteller und ethischen Bedenken führen.

**Für Sicherheitshinweise zu kompatiblen Geräten beachten Sie bitte das Benutzerhandbuch des jeweiligen Geräts.*

Vorsichtsmaßnahmen*

	Überwachung unter Aufsicht erforderlich: Die App muss überwacht werden, um Werte und Alarmer genau zu erfassen. Das Alarmsystem ist für die Überwachung unter Aufsicht vorgesehen. Die unbeaufsichtigte Überwachung fällt nicht in den bestimmungsgemäßen Verwendungszweck des Medizinprodukts.
	Vordergrundbetrieb: Die App ist dafür vorgesehen, im Vordergrund zu bleiben, und ist nicht für die Nutzung im Hintergrund vorgesehen.
	Primäre Bildschirmkontrolle: Die primäre Methode zur Erfassung genauer Informationen besteht darin, den Bildschirm direkt zu überprüfen.
	Sekundäre Ausgaben: Ausgaben wie Tonsignale oder Benachrichtigungen dienen als sekundäre Signale. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf diese, sondern überprüfen Sie auch den Bildschirm für genaue und aktuelle Werte.
	Falsche Sensorbefestigung oder Seriennummernfehler: Die falsche Sensorplatzierung oder Seriennummernfehler können zu ungenauen Daten und potenziellen Sicherheitsrisiken führen. Überprüfen Sie immer die Sensorplatzierung und Seriennummern vor Beginn der Aufnahme.
	Seriennummernfehler: Wenn die Seriennummern nicht übereinstimmen, stoppen Sie die Aufnahme sofort und stellen Sie sicher, dass der richtige Sensor am/an der Patient:in angebracht ist.
	Mehrere Patient:innen: Überprüfen Sie doppelt, um sicherzustellen, dass die Daten für den/die richtige/n Patient:in aufgezeichnet werden, insbesondere wenn mehrere Patient:innen in der Nähe sind.
	Datenintegrität: Um Ihre Daten zu schützen und die Integrität der angezeigten Informationen sicherzustellen, verwenden Sie immer sichere Methoden wie PINs, Face ID oder andere biometrische Authentifizierungen.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 7 von 96

	Um die Sicherheit der corpuls auryx App zu gewährleisten, installieren Sie nur Anwendungen aus vertrauenswürdigen Quellen und beschränken Sie die Anzahl der Apps auf Ihrem Mobilgerät, um das Risiko von Schadsoftware zu minimieren.
	Jailbreaking: Verwenden Sie keine jailbroken Geräte, da diese die Datensicherheit und die Funktionalität der App beeinträchtigen können.
	Anzeigebereich: Der Anzeigebereich der App kann größer sein als der bewertete Ausgangsbereich des verwendeten Geräts. Für den Bereich der Ausgangswerte in Bezug auf kompatible Sensorgeräte konsultieren Sie bitte das Benutzerhandbuch des entsprechenden Geräts.
	Vor der Verwendung: Bitte berücksichtigen Sie die Anforderungen der jeweiligen Umgebung und informieren Sie sich, ob die Verwendung Ihres mobilen Geräts erlaubt ist.
	Stellen Sie die Alarmgrenzwerte nicht auf extreme Werte ein, da dies die Wirksamkeit des Alarmsystems beeinträchtigen und eine rechtzeitige Erkennung klinisch relevanter Zustände verhindern könnte.

**Für Sicherheitshinweise zu kompatiblen Geräten beachten Sie bitte das Benutzerhandbuch des jeweiligen Geräts.*

Leistungsmerkmale

Klinische Ansprüche

Die corpuls auryx App unterstützt das Patientenmanagement durch die drahtlose Anzeige und Speicherung kontinuierlich gemessener Vitalparameter von kompatiblen Sensoren mit Echtzeit- und Trendansichten, was eine rechtzeitige Erkennung relevanter Veränderungen und optionale Benachrichtigungen auf Basis vordefinierter Kriterien ermöglicht.

Klinische Leistungsmerkmale

Leistungsergebnisse im Zusammenhang mit der klinischen Anwendung von corpuls auryx und der corpuls auryx App:

Körpertemperatur:

- Messbereich: 22,0–43,0 °C
- Auflösung: 0,1 °C

Pulsfrequenz:

- Messbereich: 40–220 Schläge pro Minute

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 8 von 96

- Auflösung: 1 Schlag pro Minute

Funktionale Sauerstoffsättigung (SpO₂):

- Messbereich: 0–100 %
- Auflösung: 1 %

Die corpuls auryx App bietet Live-Benachrichtigungen bei Veränderungen von Temperatur, Puls und SpO₂ und ermöglicht einen strukturierten Ansatz für das Alarmmanagement auf der Grundlage etablierter Standards. Sie ist für den Einsatz in der Notfall- und Akutversorgung konzipiert.

Anleitung für Laien: Wann sollte ein medizinisches Fachpersonal konsultiert werden?

Benutzer sollten in den folgenden Situationen ein medizinisches Fachpersonal konsultieren:

- wenn die Messwerte außerhalb der Normalbereiche liegen,
- wenn Symptome trotz normaler Messwerte anhalten,
- wenn das Gerät abnormale oder unklare Ergebnisse anzeigt,
- wenn Unsicherheit hinsichtlich der Interpretation der Ergebnisse besteht.

Verwendung des Systems

Installation

Die corpuls auryx App ist im Google Play Store für Android-Geräte und im Apple App Store für iOS-Geräte erhältlich. Bitte folgen Sie den untenstehenden Schritten, um die App herunterzuladen und zu installieren:

1. App Store öffnen:

- *Android*: Öffnen Sie den Google Play Store auf Ihrem Android-Gerät.
- *iOS*: Öffnen Sie den Apple App Store auf Ihrem iPhone oder iPad.

2. App suchen:

- Geben Sie „corpuls auryx App“ in das Suchfeld ein.
- Drücken Sie die Such-Taste.

3. App auswählen:

- Wählen Sie die corpuls auryx App aus den Suchergebnissen aus.

4. Herunterladen und Installieren:

- *Android*: Tippen Sie auf „Installieren“, um den Download und die Installation der App zu starten.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 9 von 96

- *iOS*: Tippen Sie auf das Download-Symbol, um den Download und die Installation der App zu starten.

5. Alternativ, QR-Code verwenden:

- Scannen Sie den im Handbuch bereitgestellten QR-Code. Dieser führt Sie direkt zur corpuls auryx App im jeweiligen App Store.
- Verwenden Sie die Kamera Ihres Geräts oder eine QR-Code-Scanner-App, um den Code zu scannen.

 	 
Apple App Store (für iOS devices)	Google Play Store (für Android devices)

6. App öffnen:

- Sobald die Installation abgeschlossen ist, suchen Sie die corpuls auryx App auf Ihrem Startbildschirm oder in Ihrer App-Liste.
- Tippen Sie auf das App-Symbol, um die App zu öffnen.

	Internetverbindung: Eine aktive Internetverbindung ist erforderlich, um den Download und die Installation abzuschließen.
	Speicherplatz: Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Gerät ausreichend Speicherplatz verfügbar ist.
	Updates: Installieren Sie regelmäßig verfügbare Updates, um corpuls auryx App und Ihr Betriebssystem auf dem neuesten Stand zu halten.

Erste Schritte

Der Onboarding-Prozess ist ein wichtiger Schritt, um eine nahtlose Nutzung der App zu gewährleisten. Er muss nur einmal abgeschlossen werden. Ihre Auswahl wird gespeichert, bis Sie die App neu installieren oder Ihre Präferenzen in anderen Nutzungsszenarien ändern. Falls erforderlich, können Sie Ihre Einstellungen jederzeit in den "Einstellungen" der App anpassen.

Die App sollte mit folgenden Konfigurationen eingerichtet werden:

- Bevorzugte Sprache

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 10 von 96

- Notwendige Zugriffsrechte
- Zustimmung zur Datenschutzrichtlinie
- Anerkennung der voreingestellten Schwellenwerte für Vitalparameter
- Anerkennung der Sicherheitshinweise für Sensorgeräte

Sprachauswahl

Beim ersten Start der App werden Sie aufgefordert, Ihre bevorzugte Sprache auszuwählen. Wählen Sie aus den verfügbaren Sprachoptionen, um Ihre App-Erfahrung zu personalisieren.

Zugriffsrechte

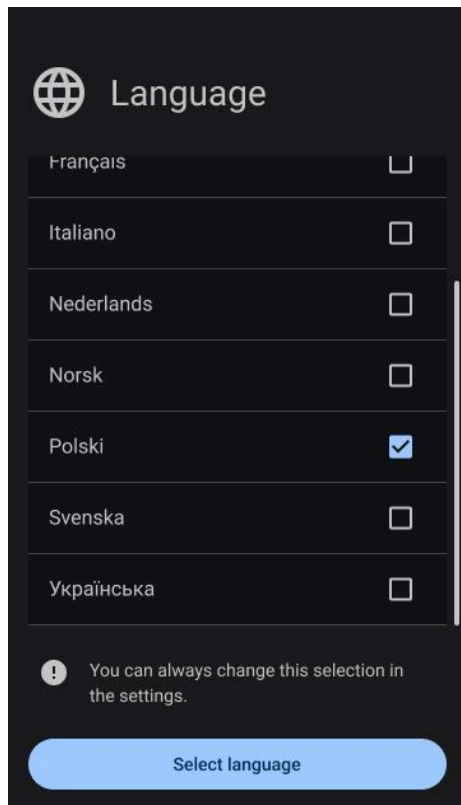
Die App benötigt bestimmte Zugriffsrechte, um ordnungsgemäß zu funktionieren. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die erforderlichen Berechtigungen zu erteilen. Je nach Betriebssystem können unterschiedliche Rechte erforderlich sein.

- Bluetooth: Erforderlich, um Daten von einem Sensor zu empfangen.
- Standort: Erforderlich, um die Bluetooth-Schnittstelle zu betreiben.
- Hintergrundberechtigung: Erforderlich, damit die App im Hintergrund ausgeführt werden kann.
- Nahegelegene Geräte: Erforderlich, um Daten von Geräten zu empfangen.

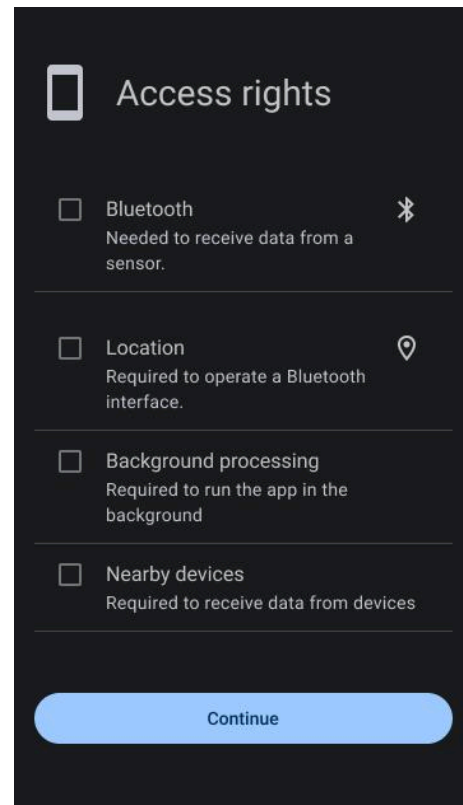
Initiieren Sie die Anfragen für die Zugriffsrechte, indem Sie auf die Schaltfläche „Zugriff gewähren“ tippen. Das System fordert dann alle erforderlichen Rechte an. Anschließend überprüft die App die erteilten Zugriffsrechte und markiert diese in der Liste.

	<p>Wenn einige Zugriffsrechte innerhalb der App nicht erteilt werden können, navigieren Sie bitte zu den Einstellungen Ihres Geräts und suchen Sie die App in der Liste der installierten Anwendungen. Weisen Sie die Rechte hier manuell zu.</p>
---	---

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 11 von 96



Onboarding-Bildschirm - Sprache auswählen: Wählen Sie die bevorzugte Sprache für die Anwendung aus den verfügbaren Optionen aus.



Onboarding-Bildschirm - Zugriffsrechte: Gewähren Sie die erforderlichen Berechtigungen, damit die Anwendung ordnungsgemäß funktioniert.

Datenschutzrichtlinien

Um fortzufahren, müssen Sie der Datenschutzrichtlinie der App zustimmen.

1. Lesen Sie die verlinkte Datenschutzrichtlinie sorgfältig durch:
<https://support.cosinuss.com/de/health-app/datenschutz/>.
2. Kehren Sie nach dem Lesen der Datenschutzrichtlinie zur corpuls auryx App zurück.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um zu bestätigen, dass Sie die Datenschutzrichtlinie überprüft haben.
4. Wenn Sie den Bedingungen zustimmen, tippen Sie auf die Schaltfläche „Mit Richtlinie einverstanden“.

Grenzwerte

Während des Einrichtungsprozesses informieren wir Sie über die voreingestellten Grenzwerte für die Vitalparameter. Dieser Bildschirm ist wichtig, um zu verstehen, wann Sie über den Gesundheitszustand der überwachten Personen durch eine Benachrichtigung informiert werden.

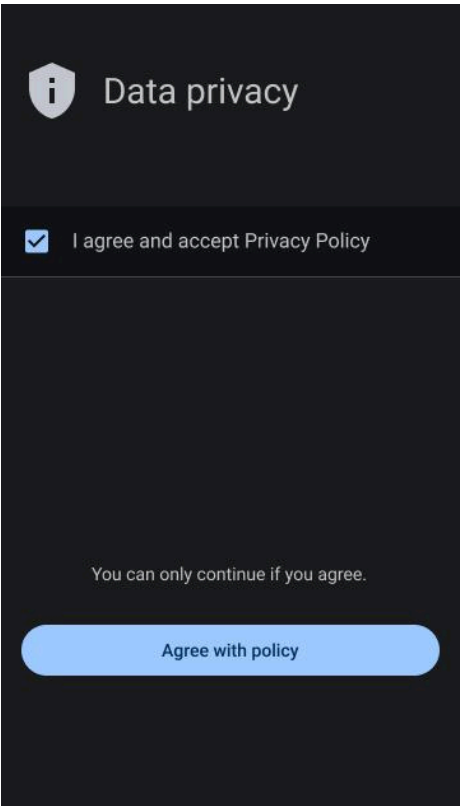
Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 12 von 96

Voreingestellte Grenzwerte

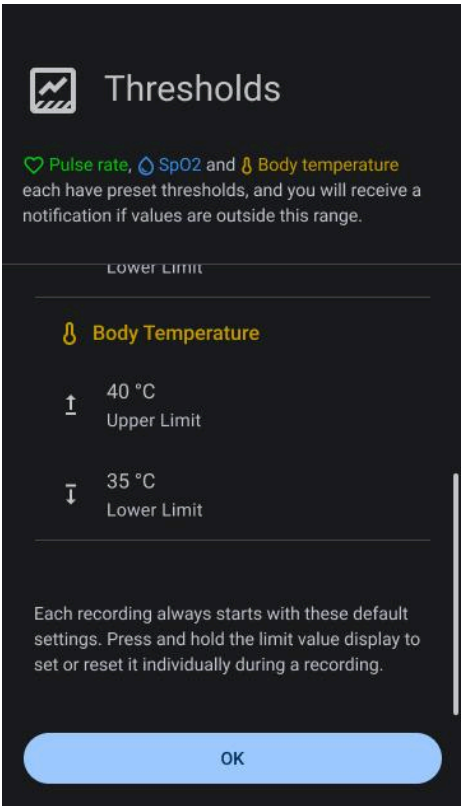
Pulsrate (Grün)	SpO2 (Blau)	Körpertemperatur (Orange)
Obere Grenze: 110 bpm Untere Grenze: 50 bpm	Obere Grenze: 100 % Untere Grenze: 90 %	Obere Grenze: 40 °C Untere Grenze: 35 °C

Sie können benutzerdefinierte Grenzwerte während einer Messung festlegen, indem Sie die Anzeige des Grenzwerts gedrückt halten.

Bestätigen Sie, dass Sie die Grenzwerte gelesen und verstanden haben, um mit dem Einrichtungsprozess fortzufahren.



Onboarding-Bildschirm - Datenschutzrichtlinie:
Akzeptieren Sie die Datenschutzrichtlinie, bevor Sie mit dem Onboarding-Prozess der Anwendung fortfahren.



Onboarding-Bildschirm - Voreingestellte Schwellenwerte:
Bestätigen Sie die voreingestellten Schwellenwerte für Vitalzeichen, die von den Benutzern anerkannt werden müssen, bevor Sie fortfahren.

Hinweise zum korrekten Gebrauch

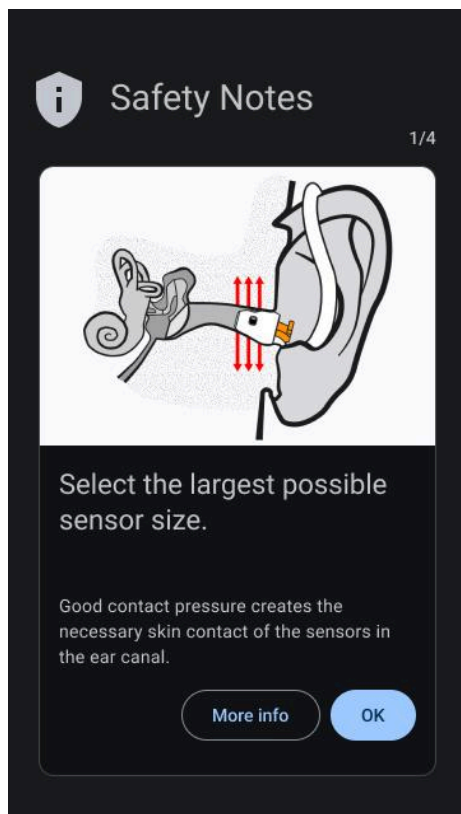
Abschließend erhalten Sie im Onboarding-Prozess wichtige Informationen zur korrekten Handhabung des verwendeten Sensors. Dieser Schritt ist entscheidend, um sicherzustellen, dass die Sensoren genau und zuverlässig arbeiten.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 13 von 96

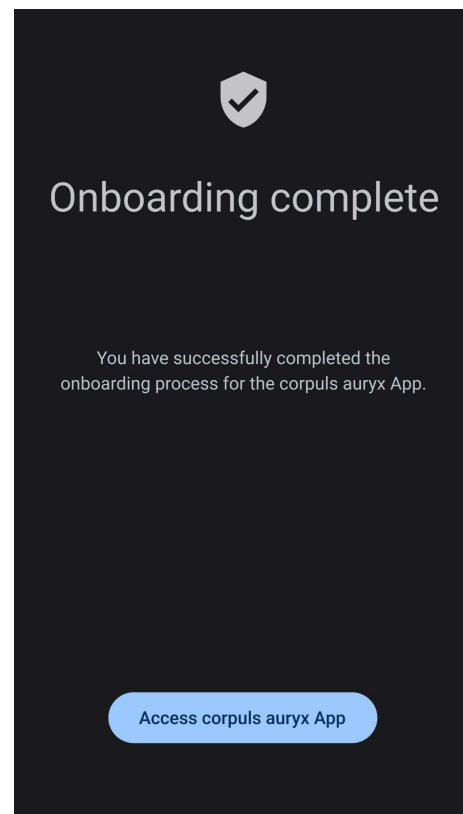
Wenn Sie den corpuls auryx Im-Ohr Sensor verwenden, beachten Sie bitte die folgenden Anweisungen:

- Wählen Sie die größtmögliche Sensorgröße aus.
- Schieben Sie den Sensorkopf tief in den Gehörgang.
- Der/die Patient:in sollte während der Messung nicht sprechen oder kauen.
- Der angezeigte Temperaturwert entspricht dem direkt im Gehörgang gemessenen Wert.

Wenn Sie die Anweisungen gelesen und verstanden haben, haben Sie den Einrichtungsprozess erfolgreich abgeschlossen und können die corpuls auryx App verwenden.



Onboarding-Bildschirm - Sicherheitsinformationen:
Bestätigen Sie die Sicherheitsanweisungen, die für Ihr Gerät relevant sind, um die korrekte Nutzung sicherzustellen.



Onboarding-Bildschirm - Abschluss:
Bestätigen Sie den Abschluss des Einrichtungsprozesses, um die Nutzung der App zu beginnen.

Überprüfung der Audiosignale

Bei der ersten Nutzung führt die App den Bediener durch einen Vorgang zur Überprüfung der Audiosignale.

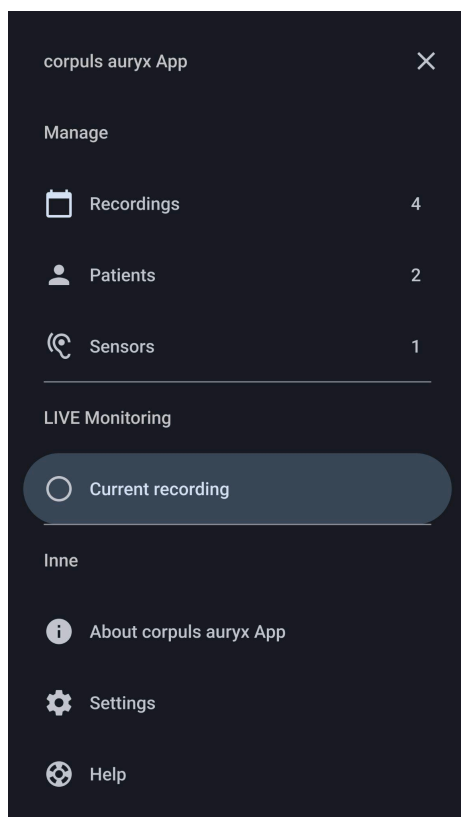
Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 14 von 96

Der Bediener muss jedes Alarmsignal (hoch und mittel) abspielen. Der Bediener wird aufgefordert, zu bestätigen, dass die Töne deutlich zu hören sind.

Bedienoberfläche

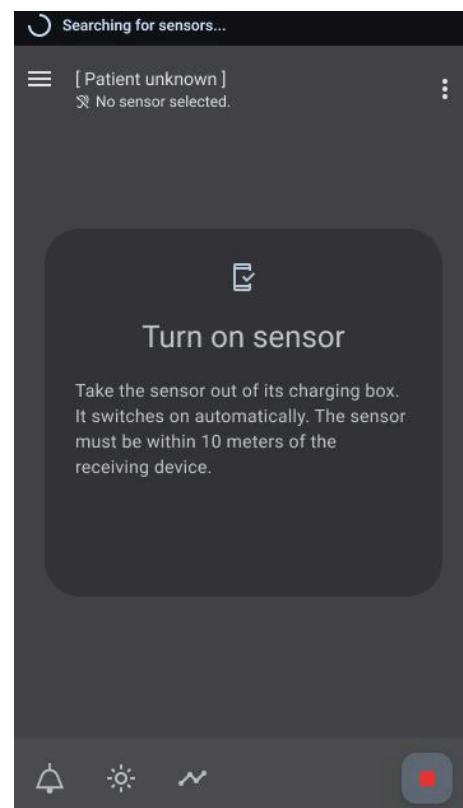
Navigationsmenü

Das Navigationsmenü in der corpuls auryx App ermöglicht es den Benutzer:innen, einfach auf verschiedene Abschnitte der App zuzugreifen. Hier finden Sie eine detaillierte Beschreibung jedes Elements im Navigationsmenü:



Navigationsmenü:

Zugriff auf verschiedene Abschnitte der App über das Haupt-Navigationsmenü.



Aufnahmebildschirm - Suche nach Sensoren:

Der Bildschirm „Aktuelle Aufnahme“ der App, wenn nach verfügbaren Sensoren gesucht wird.

1. Aufzeichnungen (Verwalten)

- **Funktion:** Dieser Abschnitt zeigt alle zuvor aufgezeichneten Datensätze an.
- **Verwendung:** Benutzer:innen können ihre über die Zeit gesammelten Gesundheitsdaten überprüfen und analysieren.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 15 von 96

2. Patient:innen (Verwalten)

- **Funktion:** Anzeigen und Verwalten von Patient:innendaten innerhalb der App.
- **Verwendung:** Erstellen, Anzeigen und Bearbeiten von Patient:innen sowie deren zugehörige Informationen und Aufnahmen.

3. Sensoren (Verwalten)

- **Funktion:** Anzeigen von Details und zusätzlichen Informationen zu jedem Sensor.
- **Verwendung:** Zugriff auf Details zu jedem Sensor, einschließlich zusätzlicher Informationen und Spezifikationen.

4. Aktuelle Aufzeichnung (LIVE Aufzeichnung)

Im Bereich "Aktuelle Aufzeichnung" der corpuls auryx App wird der Live-Monitor der laufenden Aufzeichnung angezeigt.

- **Funktion:** Überwachung der Echtzeitdaten während aktiver Aufnahme-Sitzungen.
- **Verwendung:** Dieser Hauptbildschirm enthält die Kernfunktionen der App und ermöglicht die mobile Patientenüberwachung.

5. Über (Sonstige)

- **Funktion:** Zugriff auf detaillierte Informationen zum Hersteller und zur Kennzeichnung der App.
- **Verwendung:** Erhalten von relevanten Details über die Herkunft der App, Zertifizierungen und Kompatibilität mit zugehörigen Geräten.

6. Einstellungen (Sonstige)

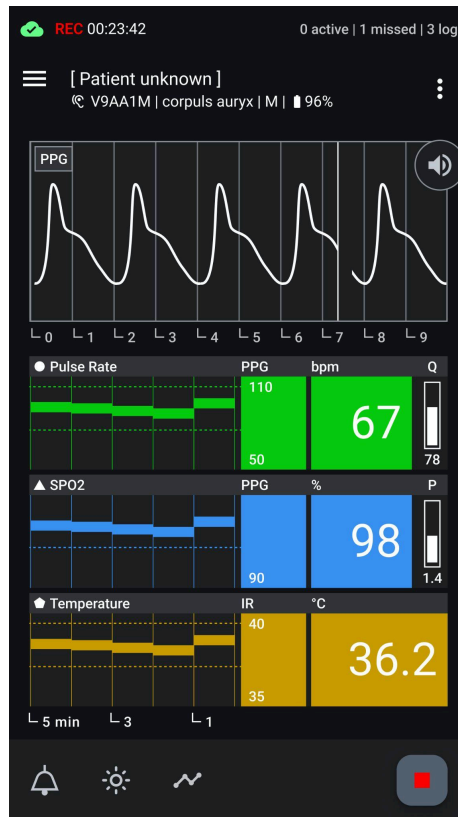
- **Funktion:** Zugriff auf detaillierte Informationen zum Hersteller und zur Kennzeichnung der App.
- **Verwendung:** Erhalten von relevanten Details über die Herkunft der App, Zertifizierungen und Kompatibilität mit zugehörigen Geräten.

7. Hilfe (Sonstige)

- **Funktion:** Zugriff auf das Benutzerhandbuch (IFU) und Sicherheitshinweise für umfassende Anleitungen.
- **Verwendung:** Überprüfung detaillierter Anweisungen und Sicherheitsinformationen sowie direkte Rückmeldung an den Hersteller für Unterstützung oder Vorschläge.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 16 von 96

Hauptbildschirm



Aufnahmebildschirm - Aktive Messung:

Layout des Hauptbildschirms während einer aktiven Messung, das alle Bereiche detailliert zeigt, einschließlich: Statusleiste (zeigt den aktuellen Status der App an), Obere App-Leiste (beinhaltet Navigation, Patient:inneninformationen, Sensordetails und das Mehr-Menü), Hauptbereich (zeigt das Photoplethysmogramm, Vitalzeichen-Elemente, aktuelle Werte und den Qualitätsindex an), Untere App-Leiste (beinhaltet Audiooptionen, Benachrichtigungseinstellungen, Anzeige-Modi und die Schaltfläche zum Beenden der Aufnahme).

Aufnahmebildschirm - Aktive Messung:

1. Statusleiste:

- Befindet sich oben auf dem Bildschirm.
- Zeigt Benachrichtigungen zum Systemstatus, zur Sensorverbindung, Aufnahme-Status und Status der Datenweiterleitung an.

2. Obere App-Leiste:

- Direkt unterhalb der Statusleiste.
- Beinhaltet Navigationssymbole zum Öffnen des Navigationsmenüs.
- Zeigt Patient:inneninformationen, Sensordetails und ein Mehr-Menü für zusätzliche Optionen an.

3. Hauptbereich:

- Befindet sich unterhalb der oberen App-Leiste.
- Unterteilt in mehrere Bereiche:

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 17 von 96

- **Photoplethysmogramm (PPG):** Grafische Darstellung der Blutvolumenveränderungen über die Zeit.
- **Vitalzeichen-Elemente:** Jedes Vitalzeichen-Element umfasst:
 - **Titelbereich:** Identifiziert das überwachte Vitalzeichen (z.B. Pulsfrequenz, SpO₂).
 - **Trenddiagramm:** Grafische Darstellung der historischen Werte des Vitalzeichens über die Zeit.
 - **Aktueller Wert:** Echtzeitnumerischer Wert des Vitalzeichens (z.B. bpm für Pulsfrequenz, % für SpO₂, °C für Körpertemperatur).
 - **Schwellenwerte:** Kleine Zahlen neben dem aktuellen Wert und gestrichelte Linien im Trenddiagramm.
 - **Qualitätsindex:** Zeigt, falls verfügbar, die Messqualität an: Q für Pulsfrequenz und P für SpO₂.

4. Untere App-Leiste:

- Befindet sich am unteren Bildschirmrand.
- Beinhaltet funktionale Schaltflächen für:
 - **Audiooptionen:** Umschalter für Audiosignale im Zusammenhang mit Vitalzeichen.
 - **Anzeigemodi:** Umschalter zwischen Hell- und Dunkelmodus für die Bildschirmansicht.
 - **Zeitachse Trendgraph:** Öffnet ein Menü, in dem Sie die Anzeigintervalle der Zeitachse auf 1, 5 oder 10 Minuten einstellen können. Dadurch können Sie Messwerte weiter in die Vergangenheit einsehen oder über längere Zeiträume gemittelte Werte betrachten.
 - **Aufnahme beenden:** Ermöglicht dem Benutzer, die aktuelle Aufzeichnung zu stoppen und zu speichern.

Dieses Layout bietet eine klare Übersicht darüber, wie Informationen und Steuerungen auf dem Hauptbildschirm der App organisiert sind.

Benachrichtigungen in der Statusleiste

Die Statusleiste in der corpuls auryx App ist in allen Bereichen sichtbar und bietet relevante Statusinformationen zur laufenden Aufzeichnung oder zu Sensordaten. Ein Tipp auf die Statusleiste führt immer zum aktuellen Aufnahmebildschirm.

Suchen... X Sensor(en) verfügbar



Symbol: Fortschrittsanzeige.

Text: Suche... X Sensor(en) verfügbar, Aufnahmedauer.

Farbe: Hintergrund.

Akustisches Signal: Keines.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 18 von 96

Bedeutung: Die App sucht derzeit nach Sensoren in der Nähe und hat mindestens einen gefunden.

Unterstützung: Wählen Sie den verfügbaren Sensor aus, um die Aufnahme zu starten.

Außerhalb des Aufzeichnungsbildschirms



Symbol: Aufzeichnung aktiv.

Text: Name des Patienten, Seriennummer des Sensors, Aufzeichnungsdauer.

Farbe: Hintergrund.

Akustisches Signal: Keines.

Bedeutung: Die App führt derzeit eine Aufzeichnung durch, ohne dass Probleme festgestellt wurden.

Unterstützung: Keine.

Innerhalb des Aufzeichnungsbildschirms



Symbol: Aufzeichnung aktiv.

Text: Aufzeichnungsdauer.

Farbe: Hintergrund.

Akustisches Signal: Keines.

Bedeutung: Die App führt derzeit eine Aufzeichnung durch, ohne dass Probleme festgestellt wurden.

Unterstützung: Keine.

Statusinformation zur Datenweiterleitung

Ist eine Weiterleitung der Daten an einen Server eingerichtet worden, sieht man während einer laufenden Messung den Status der Verbindung anstelle des "Aufnahme aktiv" Symbols.

Verbindung aktiv: Grüne Wolke mit Häkchen



Verbindung instabil: Gelbe Wolke



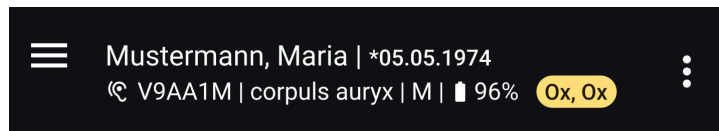
Keine Verbindung: Rote, durchgestrichene Wolke



Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 19 von 96

Obere App-Leiste

Im Aufnahmebildschirm zeigt die obere App-Leiste alle relevanten Informationen für die laufende Aufnahme:



1. Navigationssymbol:

- Befindet sich ganz links.
- Öffnet das Navigationsmenü, um zwischen den verschiedenen Abschnitten der App zu wechseln.

2. Patient:inneninformation:

- Wird rechts vom Navigationsbutton in der oberen Zeile angezeigt.
- Wenn kein/e Patient:in zugewiesen ist, wird „Patient:in unbekannt“ angezeigt.
- Wenn ein/e Patient:in zugewiesen ist, werden Nachname, Vorname und Geburtsdatum des/der Patient:in angezeigt.

3. Sensorinformation:

- Wird in der zweiten Zeile unter den Patient:inneninformationen angezeigt.
- Beinhaltet:
 - **Seriennummer:** Die eindeutige Kennung des Sensors.
 - **Gerätename:** Der Modellname oder Typ des Sensors.
 - **Größe:** Die Größe des Sensors.
 - **Batteriestatus:** Der aktuelle Batteriestand des Sensors.
- Falls ein Fehler mit dem Gerät vorliegt, erscheint hier ein rotes Symbol mit dem Fehlercode.

4. Mehr-Menü:

- Befindet sich ganz rechts am Ende der oberen App-Leiste.
- Durch Klicken auf das Symbol mit den drei Punkten wird ein Menü mit zusätzlichen Bearbeitungsfunktionen geöffnet, die während der Aufzeichnung verfügbar sind.

Untere App-Leiste

Die untere App-Leiste befindet sich am unteren Rand des Hauptbildschirms der Aufzeichnung und enthält die folgenden Funktionen von links nach rechts:

1. Audioausgabe-Steuerung:

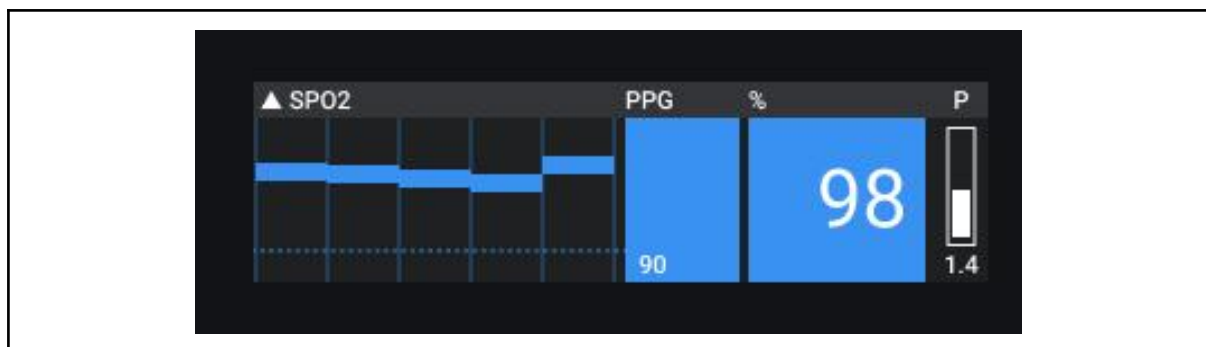
- **Audioausgabe einschalten:** Aktiviert die Audioausgabe für Alarme, dargestellt durch ein Glockensymbol.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 20 von 96

- **Audioausgabe ausschalten:** Deaktiviert die Audioausgabe für Alarme, dargestellt durch ein durchgestrichenes Glockensymbol.
 - **Audioausgabe für 2 Minuten pausieren:** Pausiert vorübergehend die Audioausgabe für Alarme für 2 Minuten, dargestellt durch das Glockensymbol für vorübergehend ausgeschaltet.
2. **Anzeige-Modus umschalten:**
- **Auf Dunkelmodus umschalten:** Wechselt die Anzeige in den Dunkelmodus für bessere Lesbarkeit bei schwachem Licht, dargestellt durch ein Mond-Symbol.
 - **Auf Hellmodus umschalten:** Wechselt die Anzeige in den Hellmodus für bessere Lesbarkeit bei hellem Licht, dargestellt durch ein Sonnen-Symbol.
3. **Zeitachse Trendgraph:**
- Öffnet ein Menü, in dem Sie die Anzeigeintervalle der Zeitachse auf 1, 5 oder 10 Minuten einstellen können. Dadurch können Sie Messwerte weiter in die Vergangenheit einsehen oder über längere Zeiträume gemittelte Werte betrachten.
4. **Aufzeichnung stoppen:**
- **Stopp-Taste:** Beendet und speichert die aktuelle Aufzeichnung, dargestellt durch ein rotes Quadrat.

Vitaldaten-Element

Jedes verfügbare Vitalzeichen wird durch ein spezifisches Element dargestellt, das aus den folgenden Komponenten besteht:



- **Titel:**
 - **Parameter-Titel:** Der Name des gemessenen Parameters.
 - **Einheit:** Die Einheit der Messung des Parameters.
 - **Qualitätsindex-Titel:** Der Titel des Qualitätsindex für den Parameter.
 - **Benachrichtigungen:** Alle Benachrichtigungen, die diesen Parameter betreffen, werden hier angezeigt.
- **Trendkurve:**

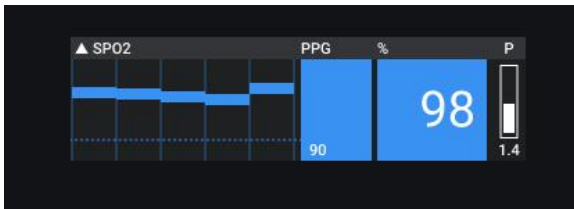
Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 21 von 96

- **Durchschnittswert:** Jeder Abschnitt stellt den Durchschnittswert über eine Minute dar.
- **Parameterentwicklung:** Visuelle Darstellung der Veränderungen des Parameters im Zeitverlauf.
- **Grenzwert-Linien:** Gestrichelte Linien, die die Grenzwerte des Parameters anzeigen.
- **Grenzwerte:**
 - **Aktuelle Grenzwerte:** Numerische Anzeige der festgelegten Grenzwerte.
 - **Anpassung:** Langes Drücken, um die Parameter-Grenzwerte anzupassen.
- **Aktueller Wert:**
 - **Numerische Anzeige:** Der aktuelle Messwert, der vom Sensor übermittelt wird.
- **Perfusions-/Qualitätsindex:**
 - **Visuelle Darstellung:** Wird als Balken mit dem aktuellen Wert angezeigt.

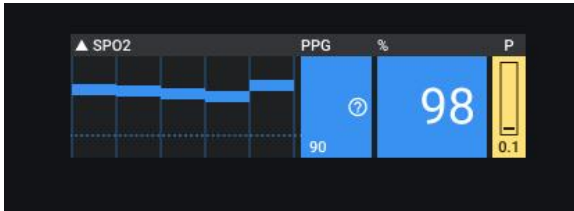
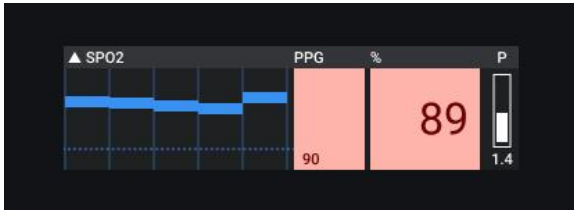
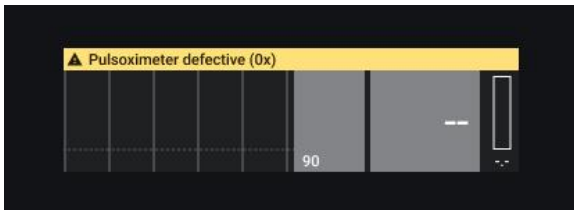
Zusätzliche Informationen:

- **Statusänderungen und Benachrichtigungen:**
 - Das Element zeigt auch etwaige Statusänderungen und Benachrichtigungsfarben an, um den Benutzer auf wichtige Updates hinzuweisen.

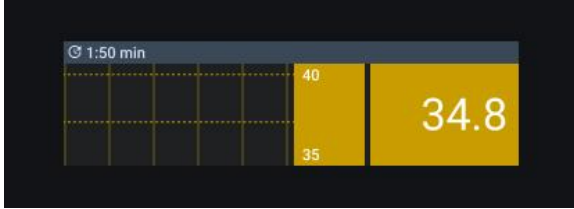
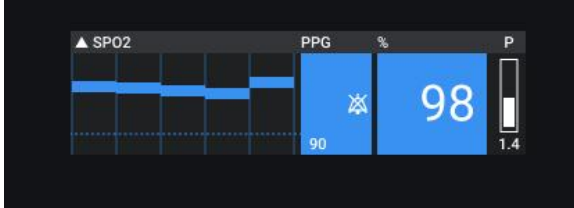
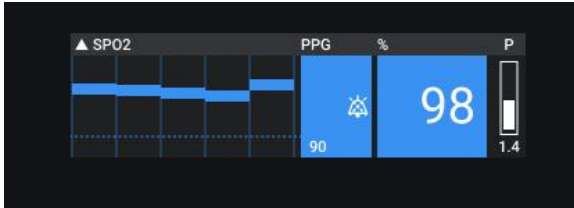
Zustände des Vitalzeichen-Elements:

<p>Initialisierung (leer):</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Bedeutung: In den aktuellen Daten sind keine anzeigbaren Werte. ● Anzeige: Standardlayout mit einem Verarbeitungsindikator. 	
<p>Aktiviert:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Bedeutung: Werte werden empfangen und angezeigt. ● Anzeige: Normale Anzeige aller Komponenten. 	

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 22 von 96

<p>Abgelaufen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung: Derzeit gehen keine Werte ein. Die Daten sind älter als 5 Sekunden, aber nicht älter als 35 Sekunden. • Anzeige: Der zuletzt empfangene Wert wird 30 Sekunden lang ausgegraut angezeigt und verschwindet dann. 	
<p>Sensor Außer Reichweite:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung: Es werden keine Werte vom aktuellen Sensor empfangen. • Anzeige: Nach 30 Sekunden verschwinden die letzten Werte. 	
<p>Qualität Mangelhaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung: Der Qualitätsindex hat seine Schwellenwerte überschritten. • Anzeige: Der Bereich des Qualitätsindex blinkt gelb, und eine Benachrichtigung „Mangelhafte Messqualität“ wird ausgelöst. 	
<p>Grenzwerte für Vitalzeichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung: Der aktuelle Wert hat die Schwellenwerte überschritten. • Anzeige: Der Bereich des aktuellen Wertes blinkt rot, und die entsprechende Benachrichtigung wird ausgelöst. 	
<p>Gerätefehler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung: Parameter sind von einem Gerätefehler betroffen. 	

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 23 von 96

<ul style="list-style-type: none"> • Anzeige: Der Titelbereich wird farbig dargestellt und zeigt den Fehler sowie den Fehlercode an. 	
<p>Aufwärmphase (nur für Temperatur relevant):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung: Die Thermometer-Einheit im Sensor verwendet die Direktmessung und wartet auf eine stabile Temperaturmessung. • Anzeige: Keine Alarmer für die Temperatur während dieser Phase; ein Aufwärmindikator wird angezeigt. • Hinweis: Benutzer können diese Phase bei Bedarf überspringen, z.B. bei Hypothermie. 	
<p>Tonausgabe Aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung: Der Benutzer hat die akustischen Signale deaktiviert. • Anzeige: Das durchgestrichene Glockensymbol erscheint im Bereich des aktuellen Wertes. 	
<p>Tonausgabe Pausiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung: Der Benutzer hat die akustischen Signale pausiert. • Anzeige: Das Glockensymbol "vorübergehend deaktiviert" erscheint im Bereich des aktuellen Wertes. 	

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 24 von 96

Alarmsystem

Merkmale des Alarmsystems

Die App verfügt über ein Alarmsystem, das dazu dient, physiologische und technische Zustände zu überwachen und dem Bediener Benachrichtigungen zu übermitteln.

Bei diesem System handelt es sich nicht um ein verteiltes Alarmsystem, da die gesamte Alarmverarbeitung, Schwellenwertbewertung und Signalisierung lokal innerhalb der App auf jedem Gerät erfolgt.

Das Alarmsystem ist für den Einsatz auf einem mobilen Gerät konzipiert, das vom Bediener mitgeführt oder in einer Entfernung von maximal 1 Meter aufbewahrt wird. Die Wahrnehmung der Alarmsignale (akustisch und visuell) hängt von dieser Betriebsbedingung ab.

Das Alarmsystem erfüllt drei Hauptfunktionen:

1. Quelle – sammelt Daten direkt von den angeschlossenen Sensoren, die als Eingabe für die Alarmauswertung dienen.
2. Integrator – wertet die Sensordaten anhand der konfigurierten Alarmschwellenwerte aus und bestimmt die Priorität und Art des Alarms (z. B. hoch, mittel, niedrig).
3. Kommunikator – signalisiert dem Bediener den Alarm mithilfe akustischer und visueller Mittel, einschließlich unbefristeter Stummschaltung, vorübergehender Unterbrechung, Quittierung aktiver Alarme, Bestätigung verpasster Alarme sowie vollständiger Protokollierung von Alarmereignissen, Zustandsänderungen und Benutzeraktionen.



Anforderungen an die Position des Bedieners

Das Gerät ist dafür vorgesehen, am Körper des Bedieners getragen oder in einer Entfernung von maximal 1 Meter aufbewahrt zu werden. Für eine sichere und effektive Nutzung des Alarmsystems ist es erforderlich, dass der Bediener visuelle und akustische Alarmsignale jederzeit wahrnehmen kann. Wird das Gerät weiter entfernt platziert, werden Alarmsignale möglicherweise nicht rechtzeitig wahrgenommen.

Alarmzustände

Alarme werden nach ihrer Priorität und Dringlichkeit klassifiziert:

- Alarme mit hoher Priorität – weisen auf kritische Zustände hin, die die sofortige Aufmerksamkeit des Bedieners erfordern. Diese Alarme sind verriegelt, d. h., die akustischen und optischen Signale bleiben so lange bestehen, bis der Bediener sie quittiert.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 25 von 96

- Wird ein Alarm mit hoher Priorität nicht quittiert, wird er in die Liste der verpassten Alarme aufgenommen, wo der Bediener ihn bestätigen muss. Dadurch wird sichergestellt, dass gefährliche Situationen stets überprüft und dokumentiert werden.
- Alarme mittlerer Priorität – weisen darauf hin, dass eine umgehende Reaktion des Bedieners erforderlich ist (eine Neuplanung des aktuellen Arbeitsablaufs wird erwartet)
- Alarme niedriger Priorität – weisen darauf hin, dass der Bediener darauf aufmerksam gemacht werden muss bzw. dass möglicherweise spätere Maßnahmen erforderlich sind

Jeder Alarmtyp kann sich beziehen auf:

- Physiologische Zustände – Messwerte des Sensors, die patientenbezogene Ereignisse anzeigen (z. B. Pulsfrequenz, Sauerstoffsättigung).
- Technische Zustände – Probleme im Zusammenhang mit dem Gerät oder dem Sensor (z. B. kein Signal vom Sensor, Messfehler).

Priorisierung von Alarmsignalen

Die Priorisierung von Alarmzuständen ist hierarchisch festgelegt. Die Hierarchie der Alarmsignale wird innerhalb jeder Alarmgruppe definiert und bleibt unverändert. Es können mehrere Zustände gleichzeitig vorliegen.

Priorität	Typ	Zustand
Hoch	Physiologische Alarmzustände	<ul style="list-style-type: none"> - SpO2 niedrig - Pulsfrequenz hoch - Pulsfrequenz niedrig - Herzfrequenz hoch - Herzfrequenz niedrig - Temperatur hoch - Temperatur niedrig
Mittel	Technische Alarmzustände	<ul style="list-style-type: none"> - Bluetooth deaktiviert - Kein Signal – In-Ear-Sensor - Schlechte Durchblutung - Schlechte Qualität - SpO2 fehlt - Pulsfrequenz fehlt - Batterie schwach – In-Ear-Sensor - Batterie schwach – EKG - batterie schwach – Mobilgerät - Gerätefehler PPG (mehrere Fehlercodes) - Gerätefehler Thermometer (mehrere Fehlercodes)
Niedrig	Systemstatus /	<ul style="list-style-type: none"> - Aufwärmphase Thermometer

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 26 von 96

	Informationssignale	- Systemlautstärke unter 50 %
--	---------------------	-------------------------------

Alarmprioritätslogik

Alarmlogik bei hoher Priorität

Alarmer mit hoher Priorität weisen auf Zustände hin, die die sofortige Aufmerksamkeit des Bedieners erfordern.

Alarmer mit hoher Priorität lösen sowohl akustische als auch optische Alarmsignale aus. Diese Alarmer werden verriegelt und müssen vom Bediener quittiert werden.

- Die optische Alarmanzeige bleibt so lange aktiv, wie der Alarmzustand besteht.
- Das akustische Signal ertönt so lange, bis der Alarm quittiert wird, es sei denn, es wird gemäß der Alarmpausenfunktion vorübergehend stummgeschaltet.
- Sobald der Alarmzustand behoben ist, wird das Ereignis in das Alarmprotokoll übertragen.
- Wird ein Alarm mit hoher Priorität nicht quittiert, bevor der Zustand behoben ist, wird er zusätzlich im Abschnitt „Verpasste Alarmer“ aufgeführt und erfordert eine Bestätigung durch den Bediener.
- Dieses Verhalten stellt sicher, dass kritische Alarmzustände stets überprüft und dokumentiert werden.

Alarmlogik bei mittlerer Priorität

Alarmer mittlerer Priorität weisen auf Zustände hin, die die Aufmerksamkeit des Bedieners erfordern, jedoch keine sofortige Notfallreaktion.

Alarmer mittlerer Priorität lösen sowohl akustische als auch visuelle Alarmsignale aus.

- Der Bediener kann den Alarm quittieren, um das akustische Signal stummzuschalten, während der Alarmzustand weiterhin besteht.
- Die optische Alarmanzeige bleibt so lange aktiv, wie der Alarmzustand anhält.
- Sobald der Parameter wieder innerhalb der definierten Grenzwerte liegt, wird der Alarmzustand automatisch aufgehoben.
- Aufgehobene Alarmer mittlerer Priorität werden in das Alarmprotokoll übertragen.
- Alarmer mittlerer Priorität werden unabhängig vom Quittierungsstatus nicht im Abschnitt „Verpasste Alarmer“ aufgeführt.
- Dieses Konzept fördert die Aufmerksamkeit des Bedieners und reduziert gleichzeitig unnötige Alarmbelastungen.

Alarmlogik bei niedriger Priorität

Alarmer niedriger Priorität Informations- oder Hinweiszustände an.

Alarmer mit niedriger Priorität erzeugen ausschließlich visuelle Alarmsignale.

- Es wird kein akustisches Signal ausgegeben.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 27 von 96

- Eine Bestätigung durch den Bediener ist nicht erforderlich.
- Sobald der Parameter wieder innerhalb der definierten Grenzwerte liegt, wird der Alarmzustand automatisch aufgehoben.
- Aufgelöste Alarme mit niedriger Priorität werden in das Alarmprotokoll übertragen.
- Alarme mit niedriger Priorität erscheinen nicht im Abschnitt „Verpasste Alarme“.

Signalarten

Alarme werden dem Bediener wie folgt signalisiert:

- Akustische Signale – zeigen aktive Alarme an; die Lautstärke hängt von den Geräteeinstellungen ab. Der Bediener kann:
 - akustische Alarme vorübergehend pausieren (2 Minuten) oder
 - akustische Alarme dauerhaft stummschalten.

Diese Funktionen gelten global für alle aktiven und nachfolgenden Alarme sowie für Informationssignale. Es ist nicht möglich, einzelne Alarmzustände separat zu unterbrechen oder stummzuschalten.

- Visuelle Signale – bleiben für die Dauer des Alarmzustands sichtbar und zeigen Alarmtyp, Priorität und Status an. Visuelle Alarme können nicht stummgeschaltet werden und bleiben angezeigt, solange der Alarmzustand besteht.

Bediener können aktive Alarme quittieren; das akustische Signal wird dann für laufende Zustände stummgeschaltet. Verpasste Alarme erscheinen in der Liste „Verpasste Alarme“, wo sie vom Bediener bestätigt werden müssen, um sicherzustellen, dass alle kritischen Ereignisse überprüft werden.

Merkmale der akustischen Alarmsignale

Das Alarmsystem verwendet unterschiedliche akustische Muster, um die Alarmprioritäten voneinander zu unterscheiden.

Akustisches Alarmsignal hoher Priorität

- Muster: Serie von 10 Impulsen
- Wiederholung: Wiederholt sich in festgelegten Intervallen, solange der Alarmzustand besteht
- Verhalten: Dauert an, bis der Alarm quittiert wird oder der Zustand behoben ist
- Beabsichtigte Bedeutung: Sofortiges Eingreifen des Bedieners erforderlich

Akustisches Alarmsignal mittlerer Priorität

- Muster: Serie von 3 Impulsen
- Wiederholung: Wiederholt sich, solange der Alarmzustand besteht
- Verhalten: Hält an, bis der Alarm quittiert wird oder der Zustand behoben ist

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 28 von 96

- Bedeutung: Unverzügliche Aufmerksamkeit des Bedieners erforderlich

Akustisches Alarmsignal niedriger Priorität

- Muster: Kein Ton
- Wiederholung: Keine Wiederholung
- Bedeutung: Information oder geringfügige Abweichung

Alarmlautstärke

	Alarmlautstärke Wenn die Alarmlautstärke unter dem Umgebungsgeräuschpegel eingestellt ist, werden Alarmzustände – einschließlich Alarme mit hoher Priorität – möglicherweise nicht wahrgenommen.
---	--

	Systemlautstärke Wenn die Lautstärke des Geräts unter 50 % liegt, sind Alarme mit hoher Priorität möglicherweise nicht hörbar. In diesem Fall löst die App einen Alarm mit niedriger Priorität aus, um den Bediener zu benachrichtigen.
---	--

	Alarmsignale werden möglicherweise nicht wahrgenommen, wenn: <ul style="list-style-type: none"> • die Lautstärke des Mobilgeräts stummgeschaltet oder zu niedrig eingestellt ist, • externe Audiogeräte (z. B. Kopfhörer oder Lautsprecher) angeschlossen sind, • der Lautsprecher des Geräts defekt ist, • sich der Benutzer in einer lauten Umgebung befindet.
---	---

Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass die Alarmlautstärke ausreichend über dem Umgebungsgeräuschpegel eingestellt ist.

Das Nichtwahrnehmen von akustischen Alarmen kann die Wirksamkeit der Erkennung von Alarmsignalen beeinträchtigen. In diesem Fall bleiben die optischen Signale aktiv.

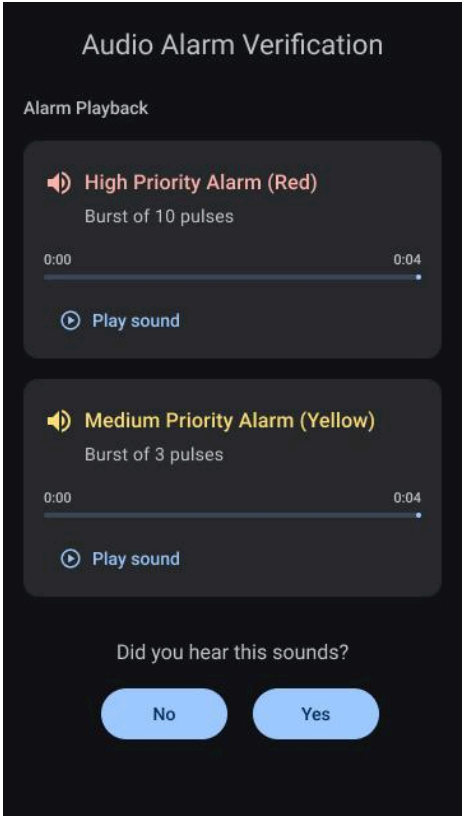
Überprüfung der Audiosignale (Ersteinrichtung)

Bei der ersten Nutzung führt die App den Bediener durch einen Vorgang zur Überprüfung der Audiosignale.

Der Bediener muss jedes Alarmsignal (laut und mittel) abspielen. Er wird aufgefordert, zu bestätigen, dass die Töne deutlich hörbar sind.

Dieser Vorgang stellt sicher, dass der Bediener die akustischen Alarme entsprechend der vorgesehenen Einsatzumgebung wahrnehmen kann.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 29 von 96



Bildschirm zur Überprüfung der akustischen Alarme – Einweisung:
Aufbau des Bildschirms zur Überprüfung der akustischen Alarme, der einmalig während des Einweisungsprozesses angezeigt wird. Auf diesem Bildschirm können die Alarmtöne mit hoher und mittlerer Priorität abgespielt werden, sodass der Bediener überprüfen kann, ob das Mobilgerät die akustischen Signale korrekt wiedergibt und ob die Alarmtöne unter den vorgesehenen Einsatzbedingungen deutlich hörbar sind.

Merkmale visueller Alarmsignale

Alarmbanner

Visuelle Alarmsignale werden im Alarmbanner am oberen Rand des Hauptüberwachungsbildschirms angezeigt. Das Banner zeigt den Alarm mit der höchsten aktiven Priorität an und enthält:

- Ein Alarmsymbol
- Den Alarmtext
- Ein prioritätsspezifisches visuelles Signalmuster

Wenn mehrere Alarme aktiv sind:

- Im Banner wird nur der Alarm mit der höchsten Priorität angezeigt.
- Weitere aktive Alarme werden durch einen Zähler angezeigt.
- Alle derzeit aktiven Alarmzustände können im Alarmprotokoll eingesehen werden (siehe: Alarmprotokoll)

Wenn ein Alarmzustand nur kurzzeitig aufgetreten ist:

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 30 von 96

- Der Alarmzähler in der Statusleiste zeigt an, dass neue verpasste oder protokollierte Ereignisse im Alarmprotokoll vorhanden sind.
- Der Bediener kann das Alarmprotokoll jederzeit öffnen, um alle verpassten und protokollierten Ereignisse im Detail einzusehen und so sicherzustellen, dass keine Alarmzustände oder Systemaktionen übersehen werden.

Hervorhebung betroffener Messwerte

Die Messwerte, die mit einem aktiven Alarm auf dem Hauptüberwachungsbildschirm verbunden sind, werden in der entsprechenden Prioritätsfarbe hervorgehoben:

- Hohe Priorität: Rot
- Mittlere Priorität: Gelb
- Niedrige Priorität: Blau

Dadurch wird sichergestellt, dass der Bediener sofort erkennen kann, welcher Messwert den Alarm ausgelöst hat, und entsprechend reagieren kann.

Prioritätsspezifische visuelle Muster

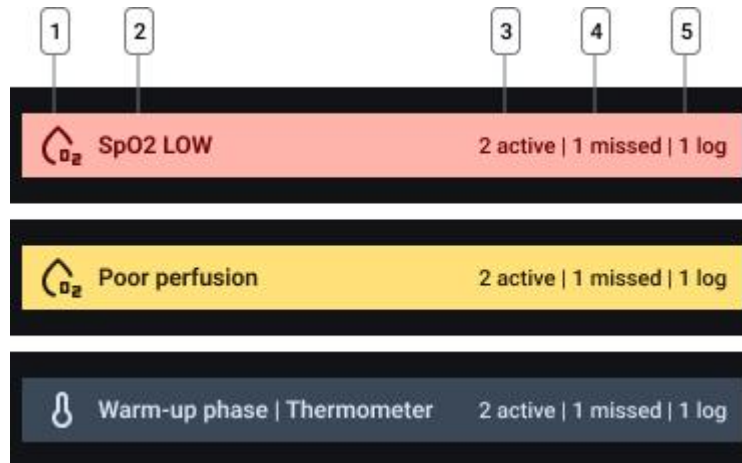
- **Visuelles Alarmsignal hoher Priorität**
 Farbe: Rot
 Anzeige: Alarmsymbol und Alarmtext
 Verhalten: Wechselt zwischen normaler und umgekehrter Anzeige
 Blinkfrequenz: 2,1 Hz
 Einschaltdauer: 20 % bis 60 %
 Das visuelle Signal mit hoher Priorität bleibt aktiv, solange der Alarmzustand besteht.
- **Visuelles Alarmsignal mittlerer Priorität**
 Farbe: Gelb
 Anzeige: Alarmsymbol und Alarmtext
 Verhalten: Blinkt
 Blinkfrequenz: 0,5 Hz
 Einschaltdauer: 20 % bis 60 % EIN
 Das Signal mit mittlerer Priorität bleibt aktiv, solange der Alarmzustand besteht.
- **Optisches Alarmsignal niedriger Priorität**
 Farbe: Blau
 Anzeige: Alarmsymbol und Alarmtext
 Verhalten: Dauerhaft (nicht blinkend)
 Beleuchtung: 100 % EIN
 Das Signal mit niedriger Priorität bleibt aktiv, solange der Alarmzustand besteht.

Zusätzliche visuelle Anzeigen

- Zähler für weitere aktive Alarme
- Zähler für verpasste Alarme

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 31 von 96

- Zähler für neue Einträge im Alarmprotokoll



Alarmbanner – Prioritätsstufen

Beispiele für das Alarmbanner für jede Prioritätsstufe, die die Struktur und die wichtigsten Elemente des Banners veranschaulichen. Zu den beschrifteten Komponenten gehören: 1) ein Alarmsymbol, das dabei hilft, den betroffenen Parameter zu identifizieren, 2) ein Alarmtext, der den aktiven Zustand beschreibt, 3) ein Zähler, der die Gesamtzahl der aktiven Alarme anzeigt, 4) eine Anzeige, die die Anzahl der derzeit verpassten Alarme angibt, und 5) eine Anzeige, die die Anzahl der neuen Einträge im Alarmprotokoll anzeigt.

Alarmverzögerung

Um eine zuverlässige Erkennung und Anzeige von Alarmzuständen zu gewährleisten, wendet die corpuls auryx App definierte, feste und deterministische Verzögerungen für die Erzeugung und das Aufheben von Alarmsignalen an. Diese Verzögerungen hängen von der Art des Alarmzustands ab und sind im Folgenden zusammengefasst. Es wird keine zusätzliche Verzögerung für Alarmzustände angewendet. Alarmzustände werden auf der Grundlage der Messwerte sofort ausgewertet.

Alarmzustand	Verzögerung bei der Alarmsignalerzeugung	Verzögerung beim Aufheben des Alarms
Physiologische Alarmzustände		
SpO2 niedrig	0 sek	10 sek
Pulsfrequenz hoch	0 sek	10 sek
Pulsfrequenz niedrig	0 sek	10 sek
Temperatur hoch	0 sek	10 sek
Temperatur niedrig	0 sek	10 sek
Technische Alarmbedingungen		

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 32 von 96

SpO2 nicht verfügbar	35 sek	0 sek
Pulsfrequenz nicht verfügbar	35 sek	0 sek
Schlechte Perfusion	15 sek	0 sek
Schlechte Qualität	15 sek	0 sek
Bluetooth deaktiviert	0 sek	0 sek
Kein Signal	10 sek	0 sek
Batterie schwach (Sensor)	0 sek	0 sek
Batterie schwach (Mobilgerät)	0 sek	0 sek
Gerätefehler	0 sek	15 sek
System Status		
Aufwärmphase	0 sek	120 sek
Systemlautstärke < 50 %	0 sek	0 sek

Verzögerung bis zum Auftreten eines Alarmzustands:

Zeitintervall zwischen dem Auftreten eines physiologischen oder technischen Zustands und dessen Erkennung durch das System als Alarmzustand.

Verzögerung bei der Erzeugung eines Alarmsignals:

Zeitintervall zwischen dem Auftreten eines Alarmzustands und der Erzeugung des entsprechenden Alarmsignals.

Verzögerung beim Aufheben des Alarms:

Zeitintervall, während dessen ein Alarmzustand nicht mehr vorliegen darf, bevor das Alarmsignal automatisch zurückgenommen wird.

Deaktivierung und Quittierung von Alarmsignalen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Audiosignale stummgeschaltet, angehalten oder quittiert werden können und wie Bediener die globalen Alarmsteuerungen nutzen können.

Globale Audioeinstellungen

Die globalen Audio-/Alarmeinstellungen werden in der unteren App-Leiste angezeigt. Das Glockensymbol zeigt den aktuellen Status der Alarme an:

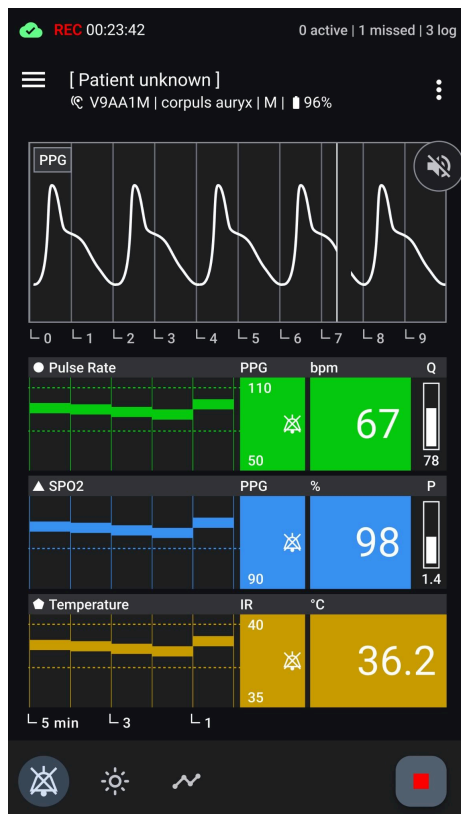
- Ton ein/aus, pausiert (2 Min.)

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 33 von 96

Alle Parameter, die von dieser globalen Einstellung betroffen sind, sind mit dem Glockensymbol gekennzeichnet.

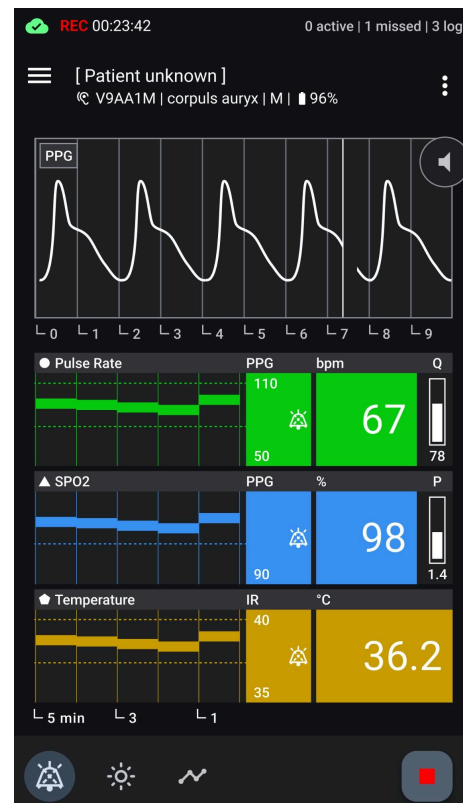
Bediener können auf das Symbol in der unteren App-Leiste tippen, um Alarme global stummzuschalten, zu pausieren oder zu aktivieren.

Wichtig: Bediener sollten den Status des Glockensymbols überprüfen, um sicherzustellen, dass die Alarme aktiviert sind. Stummgeschaltete akustische Alarme geben keine akustische Benachrichtigung über aktive Zustände aus.



Hauptüberwachungsbildschirm – Ton aus

Hauptüberwachungsbildschirm mit ausgeschaltetem Alarmton. In der unteren App-Leiste ist das Symbol zum Stummschalten der Alarmsignale hervorgehoben, und kleine Anzeigen neben den Vitalparametern zeigen an, dass keine akustische Ausgabe aktiv ist.



Hauptüberwachungsbildschirm – Audio pausiert

Hauptüberwachungsbildschirm mit pausiertem Alarmton. In der unteren App-Leiste ist das Symbol zum vorübergehenden Stummschalten der Glocke hervorgehoben, und kleine Anzeigen neben den Vitalparametern zeigen an, dass die akustische Ausgabe vorübergehend deaktiviert ist.

Quittieren von Alarmen

Das Quittieren von Alarmen mit hoher und mittlerer Priorität bedeutet, dass der Bediener den Alarmzustand erkannt hat und die Verantwortung für die Beurteilung und Bewältigung der damit verbundenen klinischen oder technischen Situation übernimmt.

Durch das Quittieren von Alarmen mit hoher und mittlerer Priorität wird das akustische Signal des quittierten Alarms stummgeschaltet, während der Zustand weiterhin aktiv bleibt.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 34 von 96

Die visuelle Alarmanzeige bleibt in einem konstanten Zustand mit reduzierter visueller Hervorhebung angezeigt, wobei die prioritätsspezifische Farbcodierung beibehalten wird.

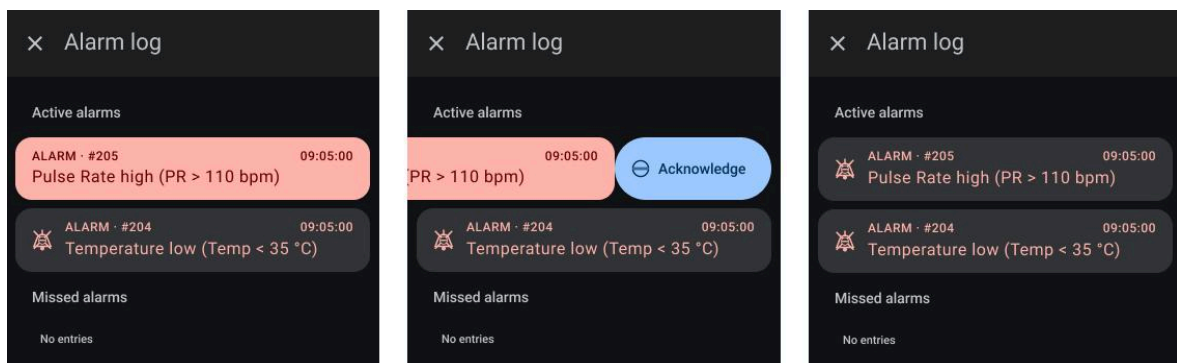
Sind weitere Alarmzustände aktiv, gibt das System das akustische Signal aus, das dem aktiven Alarm mit der höchsten Priorität entspricht, der noch nicht quittiert wurde.

Durch die Quittierung wird der Alarmzustand weder behoben, noch wird seine Priorität geändert oder die visuelle Alarmanzeige entfernt.

Die Quittierung gilt für den/die derzeit aktiven Alarmzustand(e) der ausgewählten Priorität:

- Schaltet das akustische Signal für den aktiven Alarmzustand stumm.
- Visuelle Alarme bleiben jederzeit aktiv.
- Quittierte Alarme werden visuell gekennzeichnet und mit geringerer Hervorhebung angezeigt.
- Quittierte Alarme werden automatisch aufgehoben, sobald der Alarmzustand endet.
- Das Quittieren eines Alarms ändert dessen Priorität nicht.

Wichtig: Bediener sollten sich bewusst sein, dass quittierte akustische Alarme möglicherweise keine akustische Benachrichtigung über andauernde Alarmzustände liefern.



Alarmprotokoll – Quittieren eines aktiven Alarms

Eine Abfolge von drei Bildern, die den Bereich für aktive Alarme im Protokoll zeigen. Der Bediener kann einen Alarm quittieren, indem er auf den entsprechenden Listeneintrag tippt oder darüber wischt. Die Bilder veranschaulichen den Übergang von einem aktiven Alarm in den quittierten Zustand und zeigen deutlich, wie quittierte Alarme in der Liste dargestellt werden.

Zustände

Zustand	Beschreibung
AUDIO AUS	Audiobenachrichtigungen global stummgeschaltet
AUDIO PAUSIERT	Audiobenachrichtigungen vorübergehend angehalten

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 35 von 96

	(2 Min.)
QUITTIEREN	Schaltet den Ton für den quittierten, derzeit aktiven Alarm stumm

Alarmvoreinstellungen

Allgemeines

Die App verwendet eine einzige, vom Hersteller konfigurierte Standard-Alarmvoreinstellung. Es stehen keine zusätzlichen Alarmvoreinstellungen zur Verfügung.

Die App behält während einer aktiven Aufzeichnungssitzung nur die aktuellen Alarmeinstellungen bei. Die Alarmeinstellungen werden kontinuierlich angezeigt und können vom Bediener nicht für zukünftige Aufzeichnungen gespeichert werden.

Vom Hersteller konfigurierte Standard-Alarmvoreinstellung

Die App enthält eine vom Hersteller konfigurierte Standard-Alarmvoreinstellung. Für diese Voreinstellung gilt:

- Die definierten Alarmgrenzwerte sind in dieser Gebrauchsanweisung angegeben.
- Alarme werden ausgelöst, wenn die Messwerte des verbundenen Sensors die konfigurierten Alarmgrenzwerte überschreiten.
- Das System behält die ursprüngliche Prioritätseinstufung jedes Vitalparameters gemäß den vom Hersteller konfigurierten Standardgrenzwerten bei.

Die Standardvoreinstellung stellt die Standard-Alarmkonfiguration für alle neuen Aufzeichnungssitzungen dar.

Alarmeinstellungen während der Aufzeichnung

Jede Aufzeichnungssitzung beginnt mit den vom Hersteller voreingestellten Standard-Alarmgrenzwerten.

Während einer Aufzeichnungssitzung:

- Der Bediener kann die Alarmgrenzwerte anpassen.
- Angepasste Grenzwerte werden sofort übernommen.
- Das Ändern eines Alarmgrenzwerts kann dazu führen, dass ein Alarm aufgehoben wird.
- Alle aktiven Alarmgrenzwerte werden kontinuierlich auf dem Überwachungsbildschirm neben dem entsprechenden Vitalparameter angezeigt.

Vom Bediener vorgenommene Änderungen:

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 36 von 96

- gelten nur für die aktuelle Aufzeichnungssitzung;
- werden nach Beendigung der Aufzeichnungssitzung nicht gespeichert;
- können nicht als neue Voreinstellung gespeichert werden.

Nach Beendigung der Aufzeichnungssitzung werden alle Alarmgrenzwerte automatisch auf die vom Hersteller voreingestellten Standardwerte zurückgesetzt.

Alarmvoreinstellung nach Stromausfall oder Neustart der App

Wenn die App geschlossen oder neu gestartet wird oder ein Stromausfall auftritt:

- Die vom Hersteller konfigurierte Standard-Alarmvoreinstellung wird stets automatisch wiederhergestellt.
- Alle während der vorherigen Aufzeichnungssitzung vorgenommenen Änderungen an den Alarmgrenzwerten gehen verloren und können nicht wiederhergestellt werden.
- Eine neue Aufzeichnungssitzung beginnt stets mit der Standardvoreinstellung.

Der Nutzer muss die Alarmeinstellungen zu Beginn jeder Aufzeichnungssitzung überprüfen.

Alarmgrenzwerte

Unabhängige Alarmeinstellungen

Wenn mehrere Geräte verwendet werden, überwacht jedes Gerät, auf dem die App läuft, denselben Sensor unabhängig. Die Alarmschwellenwerte sind gerätespezifisch.

Bediener sollten die Alarmeinstellungen auf jedem Gerät überprüfen, um sicherzustellen, dass Alarme in der jeweiligen Einsatzumgebung korrekt erkannt werden.

Physiologische Alarmzustände	Voreingestellter Alarmgrenzwert	Einstellbereich für Grenzwerte (während der Aufzeichnung)
SpO2 niedrig	< 90 %	70 - 100 %; Schrittweite +/- 1 %
Herzfrequenz hoch	> 110 bpm	55 - 200 bpm; Schrittweite +/- 5 bpm
Herzfrequenz niedrig	< 50 bpm	10 - 105 bpm; Schrittweite +/- 5 bpm
Pulsfrequenz hoch	> 110 bpm	55 - 200 bpm; Schrittweite +/- 5 bpm
Pulsfrequenz niedrig	< 50 bpm	10 - 105 bpm; Schrittweite +/- 5 bpm

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 37 von 96

Temperatur hoch	> 40 °C	36 - 41 °C; Schrittweite +/- 1 °C
Temperatur niedrig	< 35 °C	24 - 39 °C; Schrittweite +/- 1 °C

Technische Alarmbedingungen	Voreingestellter Alarmgrenzwert	Einstellbereich für Grenzwerte (während der Aufzeichnung)
Bluetooth deaktiviert	aktiviert oder deaktiviert	keine Änderungen der Grenzen möglich
Kein Signal – Im-Ohr-Sensor	Vordergrund: 10 Sekunden lang ununterbrochen fehlende Daten Hintergrund: 30 Sekunden lang ununterbrochen fehlende Daten	keine Änderungen der Grenzen möglich
Schlechte Perfusion	Perfusion < 0.15 für mindestens 15 Sekunden	keine Änderungen der Grenzen möglich
Schlechte Qualität	< 45 für mindestens 15 Sekunden	keine Änderungen der Grenzen möglich
Batterie schwach – Im-Ohr-Sensor	Batterie ≤ 20 % (MS01)	keine Änderungen der Grenzen möglich
Batterie schwach – Mobilgerät	Batterie ≤ 20 %	keine Änderungen der Grenzen möglich
Gerätefehler PPG	vom Sensor gesendeter Fehlercode (MS01) a.) Defekte grüne LED b.) Defekte rote LED c.) Defekte Infrarot-LED	keine Änderungen der Grenzen möglich
Gerätefehler Thermometer	vom Sensor gesendeter Fehlercode (MS01)	keine Änderungen der Grenzen möglich

Systemstatus / Bedieneraktionen	Voreingestellter Alarmgrenzwert	Einstellbereich für Grenzwerte (während der
---------------------------------	---------------------------------	---

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 38 von 96

		Aufzeichnung)
Thermometer in der Aufwärmphase	2-minütige Zeitunterbrechung	keine Änderungen der Grenzen möglich
Die Systemlautstärke liegt unter 50 %	Systemlautstärke $\leq$ 50 %	keine Änderungen der Grenzen möglich

Sicherheit des Alarmsystems

Zugriffskontrolle

- Rollen von Bediener und verantwortlicher Organisation:
 - Nur der Hersteller kann die voreingestellten Alarmwerte ändern, das allgemeine Alarmverhalten konfigurieren oder systemweite Einstellungen anpassen.
 - Klinische Bediener können die Alarmschwellenwerte ausschließlich während einer Aufzeichnungssitzung anpassen; Änderungen werden jedoch nicht über die Sitzung hinaus gespeichert.
- Authentifizierung / Berechtigungen:
 - Die App verfügt weder über eine benutzerspezifische Authentifizierung noch über eine rollenbasierte Zugriffskontrolle. Jede Person mit physischem Zugriff auf das Mobilgerät und den angeschlossenen Sensor kann die App bedienen und die Alarmschwellenwerte während einer Aufzeichnungssitzung ändern.

Schutz der Alarmeinstellungen

- Integrität der voreingestellten Alarmwerte:
 - Die vom Hersteller konfigurierten Standardwerte können vom Bediener weder überschrieben noch gelöscht werden.
 - Die Alarmschwellenwerte werden zu Beginn jeder Aufzeichnungssitzung oder nach einer Stromunterbrechung automatisch auf die Standardvoreinstellung zurückgesetzt.
- Globale Audio-/Alarmsteuerung:
 - Globale Einstellungen (Audio aus, Alarm aus, Pause) werden in der Benutzeroberfläche deutlich angezeigt.
 - Nur der Bediener kann festlegen, ob diese globalen Steuerungsfunktionen aktiviert oder deaktiviert sind.

Datenintegrität und Protokollierung

- Alle Alarmereignisse und Bedieneraktionen (z. B. Quittieren von Alarmen, Pausieren der Audioausgabe, Schwellenwertänderungen, Sensorwechsel) werden im Alarmprotokoll aufgezeichnet.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 39 von 96

- Die Protokolleinträge sind chronologisch geordnet, nach Vorfall-ID gruppiert und umfassen:
 - Alarmstatus und Priorität
 - Zeitstempel
 - Bedieneraktionen
 - Schwellenwerte und betroffene Parameter
- Dies gewährleistet einen lückenlosen Prüfpfad für die Patientensicherheit und die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften.
- Das Alarmprotokoll bleibt auch nach einem Stromausfall oder einem Neustart der App erhalten; der Zeitpunkt der Stromunterbrechung oder des Geräteausfalls wird als separater Protokolleintrag mit Zeitstempel aufgezeichnet.
- Die App zeichnet alle Ereignisse im Speicher des Mobilgeräts auf. Wenn eine Aufzeichnung unbeabsichtigt endet (z. B. aufgrund eines Stromausfalls oder eines Geräteausfalls), werden alle Einträge bis zu diesem Zeitpunkt gespeichert, während nachfolgende Ereignisse nicht aufgezeichnet werden.
- Das Ereignisprotokoll unterliegt innerhalb der App keiner festen Kapazitätsbegrenzung und hängt vom verfügbaren Speicherplatz des Mobilgeräts ab. Aufgrund der geringen Größe einzelner Protokolleinträge bietet ein typisches Smartphone unter normalen Bedingungen ausreichend Speicherplatz für mindestens 1.000 Ereignisse pro Aufzeichnung.
- Ist der verfügbare Gerätespeicher erschöpft, können keine weiteren Ereignisse aufgezeichnet werden und die App kann den Betrieb nicht fortsetzen, was zu einem unbeabsichtigten Ende der Aufzeichnung führt.
- Die exportierten Daten enthalten den vollständigen Verlauf der Alarm- und Systemereignisse, um die Rückverfolgbarkeit und Dokumentation zu gewährleisten.

Sicherer Betrieb

- Das Alarmsystem ist so konzipiert, dass das Stummschalten, Pausieren oder Quittieren von Alarmen die optischen Alarme nicht deaktivieren kann.
- Selbst wenn der Ton stummgeschaltet ist, sorgen optische Signale und das Alarmprotokoll dafür, dass Alarmzustände kontinuierlich erkennbar bleiben.
- Alarme mit hoher Priorität werden gespeichert, um sicherzustellen, dass kritische Zustände nicht übersehen werden.

Empfehlungen für das Bedienpersonal

- Vergewissern Sie sich vor Beginn einer Aufzeichnung, dass das globale Audiosymbol den Status „aktiviert“ anzeigt.
- Stellen Sie zu Beginn jeder Sitzung sicher, dass alle Alarmschwellenwerte und Geräteeinstellungen für den Patienten und die Umgebung angemessen sind.
- Identifizieren Sie alle Alarme, die möglicherweise übersehen, ignoriert oder nicht in Echtzeit bearbeitet wurden. Bestätigen Sie diese im Abschnitt „Verpasste Alarme“ des Protokolls, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 40 von 96

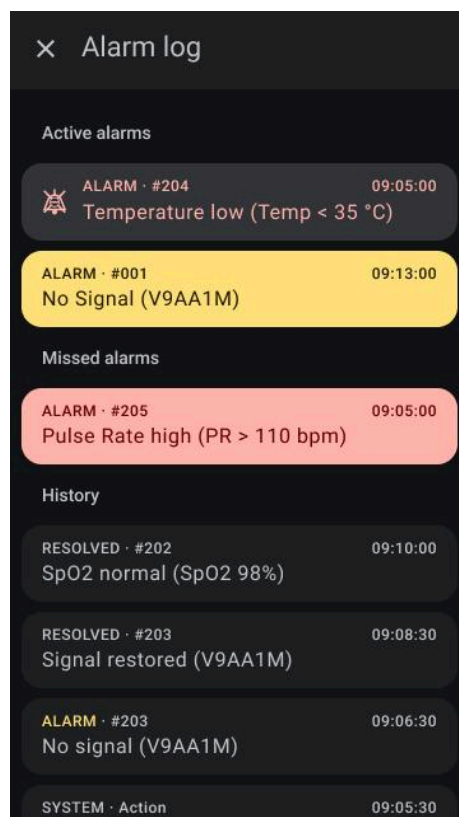
Alarmsystemprotokoll

Das Alarmprotokoll bietet einen umfassenden Überblick über alle Alarmereignisse während einer aktiven Aufzeichnung.

Bediener können auf das Protokoll zugreifen, indem sie entweder auf das Alarmbanner oder auf den Bereich der aktuellen Aufzeichnung an der oberen Leiste des Hauptüberwachungsbildschirms tippen.

Das Protokoll ist in drei Abschnitte unterteilt:

- Aktive Alarmzustände
- Verpasste Alarme
- Protokoll über vergangene Ereignisse.



Übersicht über das Alarmprotokoll

Aufbau des vollständigen Alarmprotokolls mit allen Abschnitten: **Aktive Alarme**, **Verpasste Alarme** und **Verlaufsprotokoll**. In jedem Abschnitt werden die entsprechenden Einträge angezeigt, sodass der Bediener aktuelle, verpasste und vergangene Alarmereignisse in einer einzigen Ansicht einsehen kann.

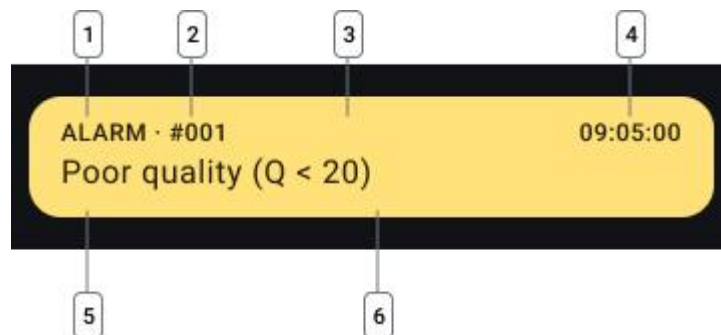
Aktive Alarmzustände

In diesem Abschnitt werden alle derzeit aktiven Alarme angezeigt.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 41 von 96

- **Zweck:** Ermöglicht es dem Bediener, alle Alarmzustände, die sofortige Aufmerksamkeit erfordern, zu sehen, ohne scrollen zu müssen oder welche zu übersehen.
- **Verhalten:**
 - Nur Alarmer mit hoher Priorität müssen quittiert werden.
 - Quittieren eines Alarms mit hoher Priorität:
 - Schaltet das akustische Signal für diesen Alarm stumm.
 - Markiert den Eintrag optisch als quittiert und beendet das Blinken.
 - Hat keinen Einfluss auf den zugrunde liegenden Alarmzustand oder dessen Priorität.
 - Alarmer mittlerer Priorität können quittiert werden.
- **Angezeigte Informationen:**
 - Alarmstatus
 - Ereignis-ID (gruppiert mehrere Statusänderungen für einen einzelnen Alarm)
 - Farbe für Priorität/Schweregrad: Rot = hoch, Gelb = mittel, Blau = niedrig
 - Zeitstempel
 - Beschreibung des Zustands
 - Betroffener Parameter, Schwellenwert und Einheit
 - Quittierungssymbol, wenn der Alarm quittiert wurde

Alarmer bleiben im Bereich „Aktive Alarmer“ angezeigt, solange der Alarmzustand andauert. Alle aktiven Alarmer werden gleichzeitig im Verlaufsprotokoll aufgezeichnet, wodurch die Rückverfolgbarkeit gewährleistet ist.



Alarmprotokoll – Aktiver Alarmerintrag (Beispiel: Mittlere Priorität)

Beispiel für einen einzelnen aktiven Alarmerintrag (mittlere Priorität) im Abschnitt „Aktive Alarmzustände“. Der Eintrag umfasst: 1) Ereignistyp, 2) Vorfal-ID, 3) Farbcode für Schweregrad/Priorität, 4) Zeitstempel, 5) Textbeschreibung des Alarmzustands und 6) den zugehörigen Parameter mit seinem Messwert, seiner Einheit und dem definierten Schwellenwert.

Vorfal-ID

Jedem Alarmereignis wird eine eindeutige Vorfal-ID zugewiesen, unter der alle zugehörigen Zustandsänderungen für diesen spezifischen Alarmzustand zusammengefasst werden.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 42 von 96

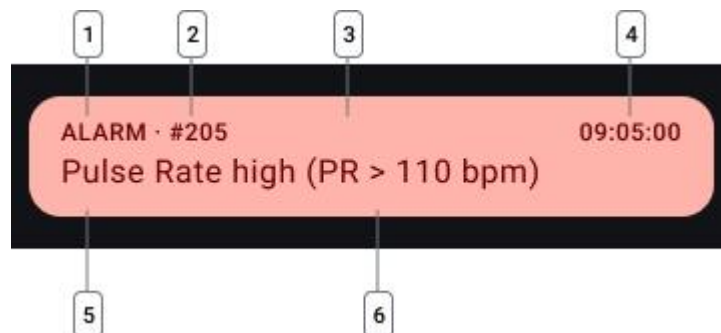
- Ein Vorfall beginnt, sobald ein Alarmzustand erstmals erkannt wird.
- Die ID wird fortlaufend erhöht und als Rautezeichen gefolgt von einer Zahl angezeigt, z. B. #000.
- Alle nachfolgenden Änderungen (z. B. Überschreitung des Schwellenwerts, Quittierung, Behebung des Zustands) werden mit derselben Vorfall-ID verknüpft.

Verpasste Alarmer

In diesem Abschnitt werden Alarmer mit hoher Priorität aufgelistet, die sich ohne Quittierung durch den Bediener aufgelöst haben.

- **Zweck:** Stellt sicher, dass Bediener über Alarmzustände informiert werden, die aufgetreten sind, aber nicht in Echtzeit quittiert wurden.
- **Verhalten:**
 - Verpasste Alarmer verbleiben in diesem Abschnitt, bis sie vom Bediener bestätigt werden.
 - Durch die Bestätigung eines verpassten Alarms wird dieser ausschließlich in das Verlaufsprotokoll verschoben.
 - Die Bestätigung eines verpassten Alarms hat keine Auswirkungen auf derzeit aktive Alarmer.
- **Angezeigte Informationen:**
 - Identisch mit aktiven Alarmzustand

In diesem Abschnitt werden nur verriegelte (hochprioritäre) Alarmer angezeigt, die ohne Quittierung behoben wurden. Alarmer mittlerer und niedriger Priorität erfordern keine Quittierung und werden hier nicht aufgeführt. Bediener müssen jeden verpassten Alarm mit hoher Priorität bestätigen, um sicherzustellen, dass alle kritischen Zustände überprüft wurden.



Alarmprotokoll – Verpasster Alarmeintrag

Beispiel für einen einzelnen verpassten Alarmeintrag im Abschnitt „Verpasste Alarmer“. Das Layout ähnelt dem der aktiven Alarmer und zeigt den Ereignistyp, die Vorfall-ID, den Prioritätsfarbcode, den Zeitstempel, die Alarmbedingung sowie den zugehörigen Parameter mit Wert, Einheit und Schwellenwert an. Verpasste Alarmer können vom Bediener bestätigt werden, um sie aus der Anzeige zu entfernen.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 43 von 96

Protokoll über vergangene Ereignisse

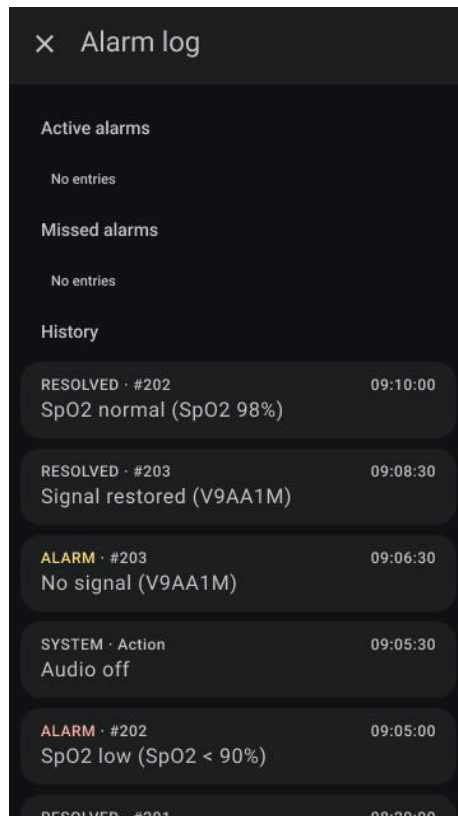
Das Protokoll enthält sowohl Alarmzustände als auch Systemereignisse in chronologischer Reihenfolge.

Zu den Systemereignissen zählen vom Bediener ausgelöste Aktionen wie Schwellenwertänderungen, Sensorwechsel und Änderungen an Alarm- oder Audioeinstellungen.

Systemereignisse sind informative Einträge. Sie stellen keine Alarmzustände dar und sind keiner Prioritätsstufe zugeordnet.

- **Zweck:** Unterstützt die nachträgliche Überprüfung und Dokumentation von Alarmereignissen.
- **Verhalten:**
 - Zeigt alle Alarmzustände und Zustandsänderungen an.
 - Umfasst Bedieneraktionen und Systemereignisse.
 - Einträge werden nach Vorfall-ID gruppiert, wenn mehrere Zustandsänderungen für denselben Alarm auftreten.
 - Erstalarmmeldungen werden nach Priorität/Schweregrad hervorgehoben:
 - Rot = hoch, Gelb = mittel, Blau = niedrig.
 - Einträge im Verlaufsprotokoll sind schreibgeschützt.
- **Angezeigte Informationen:**
 - Alarmstatus und -typ
 - Vorfall-ID
 - Prioritätsfarbe / Schweregrad
 - Zeitstempel
 - Beschreibung des Zustands
 - Betroffener Parameter, Schwellenwert und Einheit

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 44 von 96



Alarmprotokoll – Übersicht über den Verlauf

Aufbau des Abschnitts „Verlaufsprotokoll“ im Alarmprotokoll. Die Einträge zeigen Statusänderungen von Alarmen, Benutzeraktionen und andere Ereignisse in chronologischer Reihenfolge an. Alle Listeneinträge folgen derselben Struktur wie aktive und verpasste Alarme und bieten so einen vollständigen Überblick über vergangene Alarmereignisse.

	Die Deaktivierung oder Pausierung der Audiosignale führt nicht dazu, dass Alarme aus einem Bereich entfernt werden. Visuelle Signale bleiben unabhängig vom Audiostatus aktiv.
	Die Bediener sind dafür verantwortlich, alle Einträge zu überprüfen, verpasste Alarme mit hoher Priorität zu bestätigen und Systemvorgänge zu überwachen.

Protokollierte Systemereignisse

Neben Alarmzuständen werden im Alarmprotokoll auch Bedieneraktionen und Änderungen des Systemzustands aufgezeichnet. Diese Einträge dienen lediglich der Information und stellen keine Alarmzustände dar.

- Audio EIN/AUS
- Audio PAUSE
- Schwellenwertänderungen
- Sensorwechsel

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 45 von 96

- Start/Ende der Aufzeichnung

Diese Einträge werden im Verlaufsprotokoll chronologisch angezeigt und unterstützen die Rückverfolgbarkeit. Ihnen wird keine Alarmpriorität zugewiesen, und sie lösen keine Alarmsignale aus.

Alarmprotokoll exportieren

Eine vollständige Aufzeichnung, einschließlich:

- Aufgezeichnete Vitalparameter
- Alarmzustände
- Systemereignisse
- Bedieneraktionen
- das vollständige Alarmprotokoll

kann aus der App exportiert werden.

Der Export enthält alle Alarmzustände und die zugehörigen Zeitstempel in chronologischer Reihenfolge.

Anweisungen zur Durchführung des Exports finden Sie im Kapitel „Aufzeichnungen verwalten“.

Grenzwerte und Zeitüberschreitungen

Gerätebezogen

Verbindungszeitüberschreitung

Die corpuls auryx App verwendet eine Bluetooth-Übertragungs-Schnittstelle anstelle einer Standard-Bluetooth-Verbindung. Das bedeutet, dass keine gekoppelte Verbindung zwischen dem Sensor und dem Mobilgerät besteht; stattdessen scannt das Mobilgerät kontinuierlich, während der Sensor fortlaufend Daten sendet. Ein Sensorgerät wird als „getrennt“ markiert, wenn:

- **Vordergrund:** Kein Bluetooth-Paket wird für 10 Sekunden empfangen.
- **Hintergrund:** Kein Bluetooth-Paket wird für 30 Sekunden empfangen.

Gerätefehler-Zeitüberschreitung

Erkannte Gerätefehler werden so lange angezeigt, wie sie vom Gerät empfangen werden, und zusätzlich für weitere 15 Sekunden nach dem Empfang des letzten Fehlers.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 46 von 96

Aufnahmebezogen

Bedingungen für den Sensor-Auswahl-Dialog-Popup:

Anwendbar nur, wenn die Sensorsuche aktiviert ist und keine Aufnahme aktiv ist.

- **Auslöser:** Wird angezeigt, wenn die App nach Sensoren sucht und mindestens ein Gerät gefunden wird.
- **Entfernung:** Sensoren außerhalb der Reichweite werden entfernt.
- **Schließung:** Der Dialog wird geschlossen, wenn alle Sensoren außerhalb der Reichweite sind.

Automatische Aufnahme-Startbedingungen:

- Bedingungen (für 60 Sekunden):
 - Die App befindet sich im „Sensor auswählen“-Zustand.
 Genau ein kompatibles Sensorgerät in Reichweite:
 - Misst Temperaturen > 30 °C.
 - Befindet sich im Broadcast Vitals-Modus.
- **Vordergrund/Hintergrund:** Die Bedingungen gelten unabhängig vom Zustand der App.

Dauer der Thermometer-Aufwärmphase:

- **Dauer:** 2 Minuten.

	Es gibt kompatible Sensorteile, die keine Extrapolation durchführen und keinen Offset zu den gemessenen Temperaturwerten hinzufügen. Aus diesem Grund gibt es eine Aufwärmphase von einigen Minuten, die in der corpuls auryx App angezeigt wird.
--	---

Sensor-Suche Deaktiviert Dauer

- **Pause:** Der Bluetooth-Scan pausiert für 10 Minuten, wenn der Dialog „Sensor auswählen“ geschlossen wird, und wird dann automatisch fortgesetzt.

Zustände der Vitaldaten

- **Zustandsübergang basierend auf Datenalter und Fehlern:**

Zustand	Bedingungen
Gültig	Die Daten sind nicht älter als 5 Sekunden.
Warten (Ausgegraut)	Die Daten sind älter als 5 Sekunden, aber nicht älter als 35 Sekunden.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 47 von 96

Leer (Fortschrittsindikator)	Keine Daten seit Aufnahmebeginn ODER keine Daten, seit der Sensor zuletzt in den BLE-Bereich zurückgekehrt ist ODER Daten sind älter als 35 Sekunden
Fehler	Aktuelle Gerätefehler.

Fehlercodes die Daten betreffen:

Fehlercode	Fehlerbeschreibung	Betroffene Daten
0x0a	PPG-IR Fehler	Pulsrate, SpO2
0x0b	PPG-Red Fehler	Pulsrate, SpO2
0x11	TemperatureDefect Fehler	Temperatur

Anzeigegrenzen der Vitaldaten

- **Pulsfrequenz:** Wie vom Sensor gesendet.
- **SpO2:** Wie vom Sensor gesendet.
- **Temperatur:** Wie vom Sensor gesendet.

	Der Anzeigebereich der App kann größer sein als der bewertete Ausgabebereich des Geräts. Für die Ausgabewerte im Zusammenhang mit kompatiblen Sensorgeräten siehe bitte das Benutzerhandbuch des entsprechenden Geräts.
---	---

Ausgabewerte kompatibler Geräte

corpuls auryx

Wert	Ausgabebereich
Pulsrate	40–220 bpm
SpO2	0–100 %
Temperatur	22–43 °C
Qualitätsindex	0–100 (a.u.)
Perfusionsindex	0.1–5 %

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 48 von 96

Bedingungen der Trendkurve

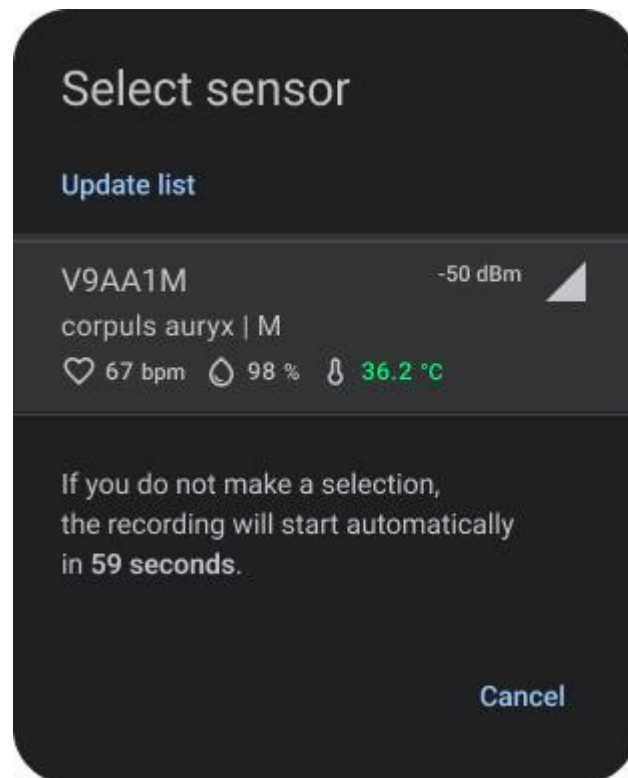
- **Segmentlänge:** 1 Minute.
- **Zustände der Segmente:**

Zustand	Bedingung	Visualisierung
Leer	Keine Daten im Segment-Zeitraum oder während der Aufwärmphase.	Segment ist unsichtbar.
Verlässlich	SpO2: Medianperfusion $\geq 0,1$; Herzfrequenz: Maximale Qualität > 40 ; Temperatur: Immer gültig.	Segment mit voller Deckkraft.
Unzuverlässig	Wenn die Bedingungen für einen zuverlässigen Zustand nicht erfüllt sind.	Segment transparent.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 49 von 96

Aufzeichnung starten Dialog

Der Aufzeichnung starten Dialog dient dazu, die Auswahl und Initialisierung von Sensoren für die Aufzeichnung zu erleichtern. Er besteht aus mehreren Elementen:



Aufzeichnung starten Dialog:

Startet den Aufnahmeprozess, zeigt verfügbare Sensoren und relevante Optionen an..

Elemente des Dialogs:

1. Titel:

- Der Titel zeigt den Zweck des Dialogs an, zum Beispiel „Sensor auswählen“.

2. Liste der verfügbaren Sensoren:

- Eine Liste, die alle Sensoren anzeigt, die zur Auswahl stehen. Jeder Listeneintrag kann verschiedene Zustände basierend auf den Sensorbedingungen haben:
 - **Status:** Zeigt an, ob der Sensor aktiviert oder deaktiviert ist.
 - **Temperatur:** Zeigt an, ob die Temperatur über oder unter 30°C liegt, was darauf hinweist, ob der Sensor angewendet oder nicht angewendet wird.
 - **Fehlercode:** Zeigt an, ob ein Fehler mit dem Sensor vorliegt.

3. Unterstützender Text:

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 50 von 96

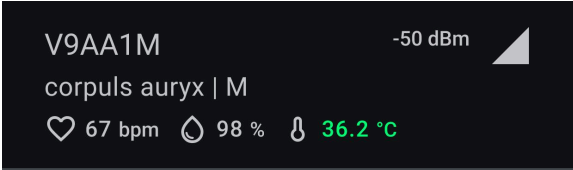
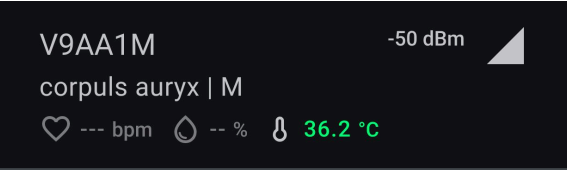
- Zusätzliche Informationen oder Anweisungen, die dem Benutzer helfen, eine fundierte Auswahl zu treffen.

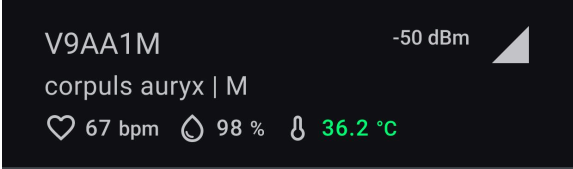
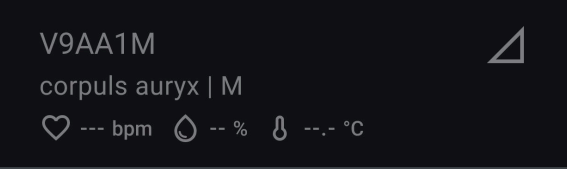
4. Aktionsschaltflächen:

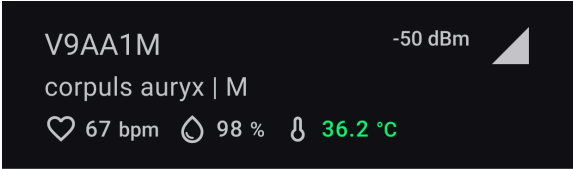
- Schaltflächen für Benutzeraktionen, wie „Abbrechen“, um den Dialog zu schließen.

Zustände der Sensoranzeige in der Auswahl

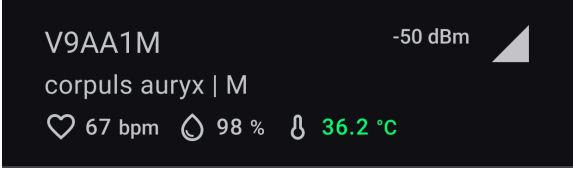
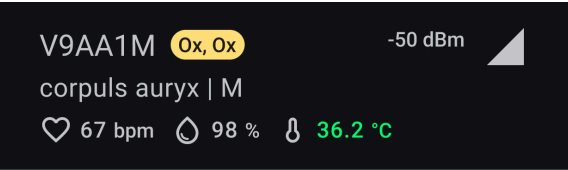
Jeder Sensor in der Liste kann mehrere Zustände aufweisen, die dem Benutzer relevante Informationen zum Status des Sensors liefern:

	
Broadcast-Modus: Der Sensor sendet aktiv Daten. Eine Vorschau auf die Vitaldaten ist verfügbar.	Anderer Modus: Der Sensor sendet keine Daten.

	
Aktiviert: Der Sensor ist zur Auswahl und Nutzung verfügbar.	Deaktiviert: Der Sensor ist nicht zur Auswahl und Nutzung verfügbar.

	
Temperatur über 30 °C: Zeigt an, dass der Sensor möglicherweise angewendet werden kann.	Temperatur unter 30 °C: Zeigt an, dass der Sensor möglicherweise nicht angewendet werden kann und vor der Nutzung überprüft werden sollte.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 51 von 96

	
Kein Gerätefehler: Der Sensor funktioniert korrekt ohne Fehler.	Gerätefehler: Es liegt ein Fehler mit dem Sensor vor, der dessen Funktionalität beeinträchtigen kann.

So verwenden Sie die corpuls auryx App

Aufzeichnung starten (manuell)

Um eine Messung mit der corpuls auryx App zu starten, folgen Sie bitte diesen Schritten:

1. App öffnen:

Starten Sie die App von Ihrem Startbildschirm aus. Die App sollte immer im Abschnitt „Aktuelle Aufzeichnung“ beginnen.

2. Verfügbarkeit des Sensors sicherstellen:

Falls sich kein Sensor im Bereich befindet, werden Sie aufgefordert, einen kompatiblen Sensor einzuschalten und in Reichweite zu bringen.

3. Sensor auswählen:

Sobald ein Sensor erkannt wird, erscheint ein Dialog zur Auswahl des Sensors. Falls mehrere Sensoren gefunden werden, werden diese in einer Liste angezeigt. Wählen Sie manuell den Sensor aus, den Sie für die Aufzeichnung verwenden möchten.

4. Seriennummer des Sensors überprüfen:

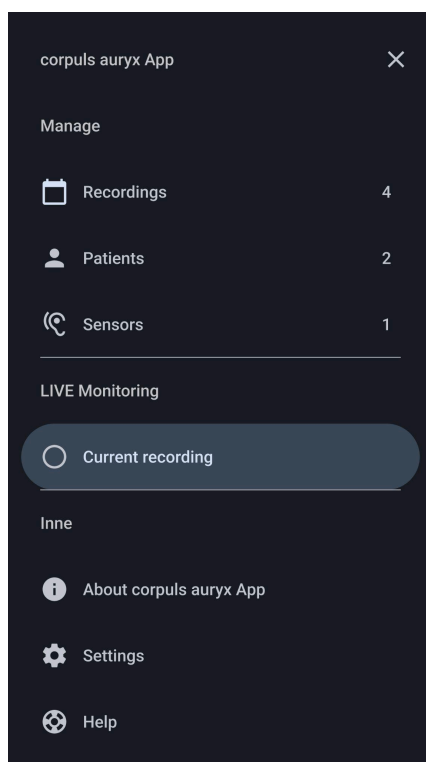
Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sicherzustellen, dass die angezeigte Seriennummer mit der Seriennummer des verwendeten Sensors übereinstimmt. Dies gewährleistet die Genauigkeit der Datenzuordnung.

5. Aufzeichnung starten:

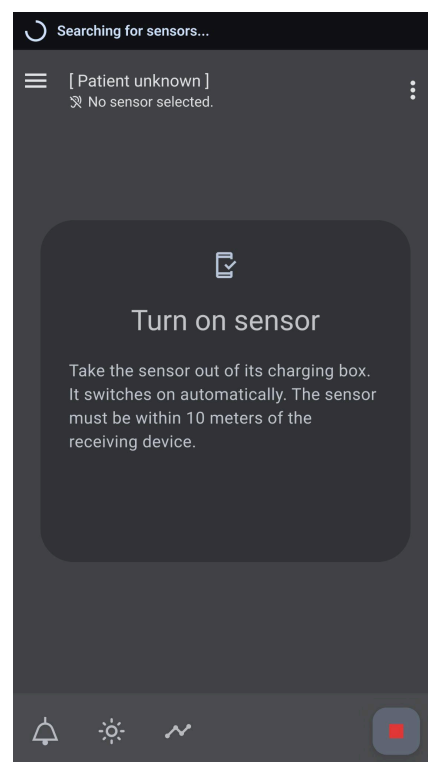
Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 52 von 96

Drücken Sie die Schaltfläche „Start“, um die Messung zu beginnen. Der Überwachungsbildschirm wird angezeigt und beginnt mit der Echtzeitdatenanzeige.

	Falsche Sensorbefestigung oder Seriennummernfehler: Die falsche Sensorplatzierung oder Seriennummernfehler können zu ungenauen Daten und potenziellen Sicherheitsrisiken führen. Überprüfen Sie immer die Sensorplatzierung und Seriennummern vor Beginn der Aufnahme.
	Seriennummernfehler: Wenn die Seriennummern nicht übereinstimmen, stoppen Sie die Aufnahme sofort und stellen Sie sicher, dass der richtige Sensor am/an der Patient:in angebracht ist.
	Mehrere Patient:innen: Überprüfen Sie doppelt, um sicherzustellen, dass die Daten für den/die richtige/n Patient:in aufgezeichnet werden, insbesondere wenn mehrere Patient:innen in der Nähe sind.

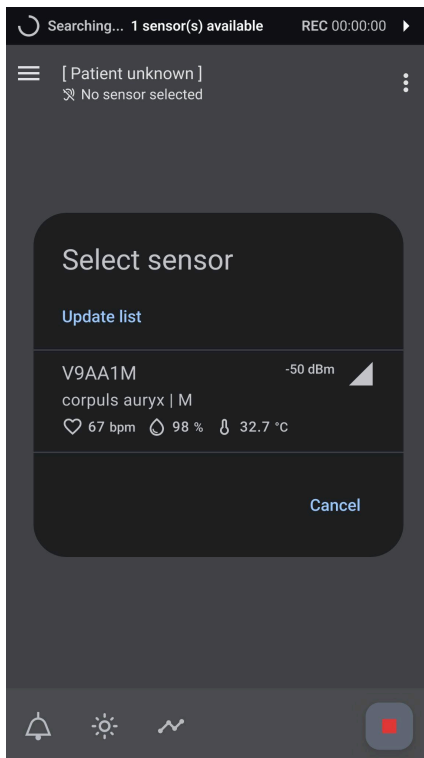


Navigationsmenü - Aktuelle Aufzeichnung auswählen: Ermöglicht den Benutzern, eine Überwachungssitzung zu starten, indem sie die Option „Aktuelle Aufzeichnung“ auswählen.

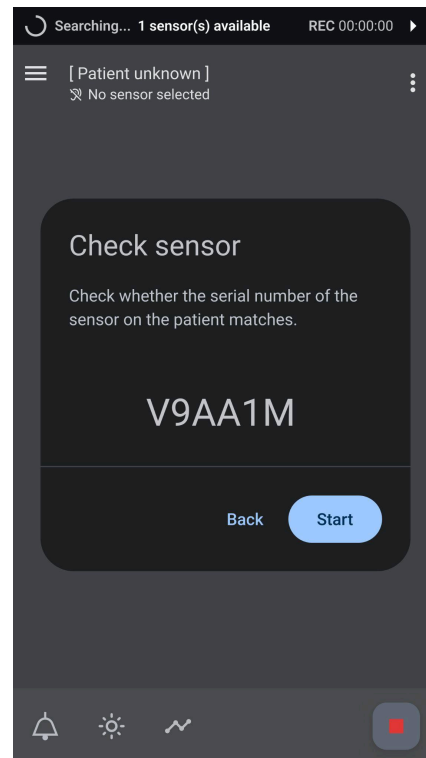


Bildschirm „Aktuelle Aufzeichnung“ - Kein Sensor verfügbar: Zeigt den Standardbildschirm an, der den Benutzer auffordert, ein kompatibles Sensorgerät für die aktuelle Aufzeichnung einzuschalten.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 53 von 96



Bildschirm „Aktuelle Aufzeichnung“ - Sensor auswählen Dialog: Zeigt den Dialog zum Auswählen des Sensors an, der es den Benutzern ermöglicht, ein verfügbares Sensorgerät zur Überwachung auszuwählen.



Bildschirm „Aktuelle Aufzeichnung“ - Sensor überprüfen Dialog: Fordert den Benutzer auf, zu überprüfen, ob die Seriennummer des Geräts mit dem ausgewählten Sensor aus der Liste übereinstimmt, bevor er fortfährt.

Aufzeichnung automatisch starten (mit Auto-Recording)

Wenn ein einzelner Sensor erkannt wird und die Temperaturkriterien erfüllt, beginnt die App automatisch mit dem Aufzeichnungsprozess, wodurch der manuelle Eingriff reduziert wird.

1. App öffnen:

Starten Sie die App von Ihrem Startbildschirm aus. Die App sollte immer im Bereich „Aktuelle Aufzeichnung“ starten.

2. Sensorverfügbarkeit sicherstellen:

Wenn genau ein Sensor gefunden wird, der Temperaturwerte über 30 °C misst (was darauf hindeutet, dass er möglicherweise im Ohr eines/einer Patient:in ist), beginnt ein automatischer Auswahl-Countdown von 60 Sekunden.

3. Automatische Sensorauswahl:

Während des Countdowns ist keine manuelle Sensorauswahl erforderlich, und der Sensor wird basierend auf den Temperaturbedingungen automatisch ausgewählt.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 54 von 96

Automatische Aufzeichnung unterbrechen:

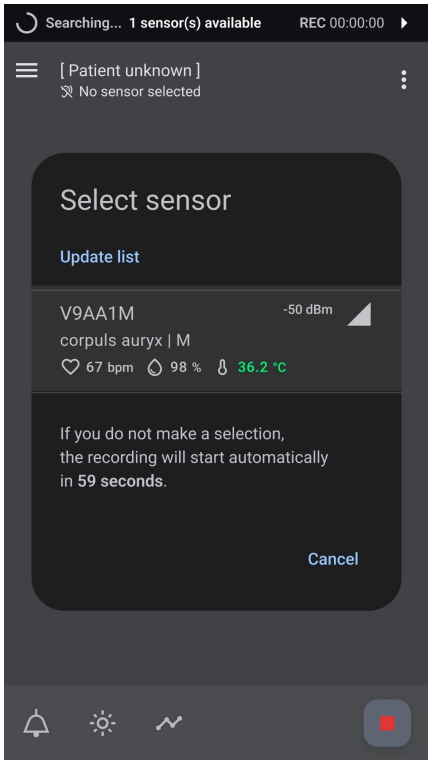
Benutzer können diesen Prozess unterbrechen, indem sie bei Bedarf manuell einen Sensor aus der Liste auswählen.

5. Aufzeichnung starten:

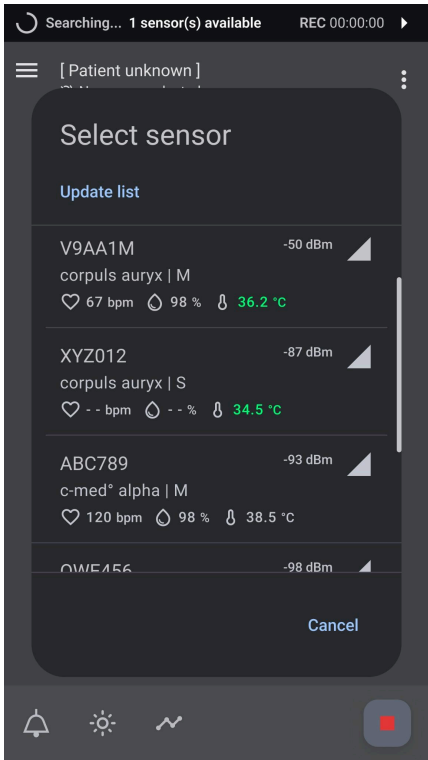
Nach dem 60-Sekunden-Countdown beginnt die Aufzeichnung automatisch. Der Überwachungsbildschirm wird angezeigt und beginnt, Echtzeitdaten zu zeigen.

	Damit die automatische Aufzeichnungsfunktion verfügbar ist, muss der Sensor zuvor mindestens einmal manuell verbunden worden sein.
	Die automatische Aufzeichnungsfunktion wird nur aktiviert, wenn sich genau ein aktives und funktionierendes kompatibles Gerät in Reichweite befindet.
	Wenn die App im Hintergrund ausgeführt wird, erfolgt die automatische Aufzeichnung unter den gleichen Bedingungen wie oben beschrieben.
	Wenn die gemessene Temperatur unter 30 °C liegt, wird keine automatische Aufzeichnung gestartet. Der Sensor kann jedoch weiterhin manuell ausgewählt werden (angezeigt durch einen ausgegrauten Temperaturwert).
	Wenn mehrere Sensoren die Temperaturgrenze erfüllen, werden sie oben in der Reihenfolge ihrer Entfernung aufgelistet, und Sie müssen den gewünschten Sensor manuell auswählen.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 55 von 96



Aktueller Aufnahmebildschirm - Auto-Recording Countdown:
Zeigt den Auswahl-Sensor-Dialog mit einem Countdown bis zum automatischen Aufnahmebeginn an. Dieser Countdown deutet darauf hin, dass ein Sensor die Bedingungen für das Auto-Recording erfüllt. Die manuelle Auswahl bleibt optional.



Aktueller Aufnahmebildschirm - Sensor-Auswahl-Dialog:
Zeigt den Auswahl-Sensor-Dialog mit mehreren Sensoren, die die Bedingungen erfüllen. Da mehr als ein Sensor erkannt wird, wird das Auto-Recording nicht gestartet, und eine manuelle Sensorenauswahl ist erforderlich.

Ausnahmen

Sensoren in verschiedenen Bluetooth Low Energy (BLE)-Modi:

cosinuss[°]-Sensoren können in verschiedenen Bluetooth-Modi betrieben werden. Sensoren in anderen Bluetooth-Modi werden weiterhin im Auswahldialog angezeigt. Wenn sie ausgewählt werden, wechselt die corpuls auryx App automatisch diese Sensoren in den BLE-Broadcasting-Modus, um sicherzustellen, dass alle Daten auf dem Überwachungsbildschirm angezeigt werden.

Teilweise defekte Sensoren:

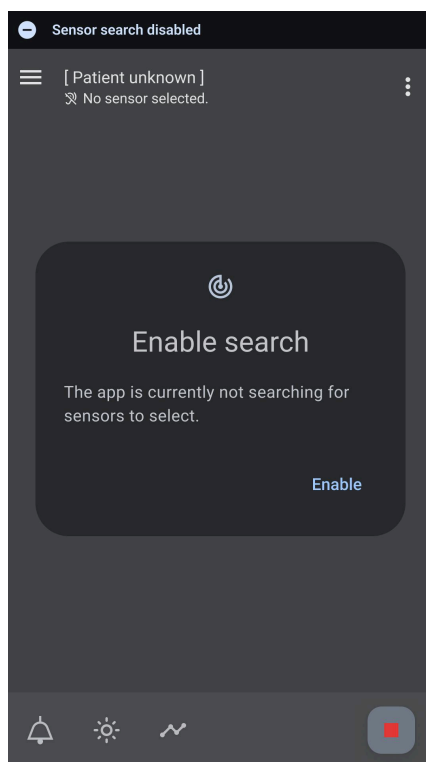
Es kann vorkommen, dass ein Sensor von verschiedenen Hardwaredefekten betroffen ist, die seine Funktionalität teilweise oder vollständig beeinträchtigen. In solchen Fällen sendet der Sensor einen Fehlercode, der in der App zusammen mit der Sensor-Seriennummer angezeigt wird. Falls möglich, kann der Sensor weiterhin verwendet werden, zeigt jedoch

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 56 von 96

nur Daten von funktionalen Komponenten an. Andere Parameter von defekten Teilen werden als fehlerhaft markiert und zeigen keine Daten an.

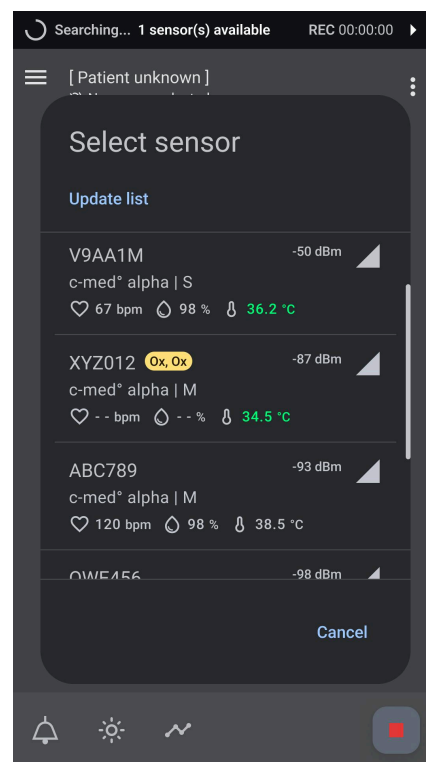
Aufzeichnung abbrechen:

Es ist wichtig zu wissen, dass die App kontinuierlich nach Sensoren in der Nähe sucht, es sei denn, es läuft eine aktive Messung oder der Aufnahme-Dialog wurde geschlossen. In diesem Fall wird das Scannen für 10 Minuten pausiert. Zusätzlich wird der Dialog automatisch geschlossen, wenn keine Sensoren in der Nähe verfügbar sind.



Aktueller Aufnahmebildschirm - Start der Überwachung Abgebrochen:

Zeigt den Bildschirm nach der Stornierung des Überwachungsstarts an. Ein 10-minütiger Timeout für das Scannen neuer Sensoren wird aktiviert, und das Scannen kann bei Bedarf manuell wieder aktiviert werden.



Aktueller Aufnahmebildschirm - Sensor-Auswahl-Dialog:

Zeigt den Dialog während außergewöhnlicher Sensorzustände an, einschließlich Gerätefehler und unterschiedlicher BLE-Modi der verfügbaren Sensoren..

Monitoring durchführen

1. Systemstatus Überprüfen:

Um die Überwachung in der corpuls auryx App zu starten, muss der Benutzer zunächst den Systemstatus überprüfen:

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 57 von 96

- Überprüfen Sie die fehlerfreie Anzeige des Sensors in der oberen App-Leiste.
- Stellen Sie sicher, dass der aufgezeichnete Sensor innerhalb der Reichweite ist und aktiv Daten empfängt.
- Es sollte eine kontinuierliche Datenempfang beobachtet werden, ohne „Aus dem Bereich“-Benachrichtigungen.

2. Aktuelle Vitalzeichen Überprüfen:

Überprüfen und verstehen Sie die visuellen Darstellungen der aktuellen Vitalzeichen. Es gibt zwei Möglichkeiten zur Visualisierung der Daten:

- Photoplethysmogramm (PPG)
- Vitalzeichen-Element mit aktuellem Wert, Trendkurven und entsprechendem Qualitätsindex.

• Photoplethysmogramm (PPG)

Das Photoplethysmogramm ist eine Signal-Kurve, die in Echtzeit über 10 Sekunden gezeichnet wird und ständig überschrieben wird. Es stellt Änderungen im Blutvolumen dar, die in Verbindung mit dem Herzschlag am Messort auftreten.

Dieses Signal kann als Reihe von Wellen betrachtet werden. Jede Welle entspricht einem Herzschlag. Die Systole (= „Anstiegsphase“ der Welle) zeigt, wie sich die Blutgefäße erweitern, wenn das Blut gepumpt wird, während die Diastole (= „Abfallphase“) die Kontraktion der Blutgefäße widerspiegelt.

Das Photoplethysmogramm (PPG) Signal wird durch ein zusätzliches akustisches Signal ergänzt, um Herzfrequenz und Sauerstoffsättigung anzuzeigen. So funktioniert es und so verwenden Sie es:

- **Akustisches Pulswellen-Signal:**
 - **Herzfrequenz:** Das Intervall zwischen den Tönen spiegelt die Herzfrequenz wider.
 - **Sauerstoffsättigung:** Die Frequenz oder Tonhöhe des Tons repräsentiert das Sauerstoffsättigungsniveau.

Das Photoplethysmogramm (PPG) kann helfen, die Herzfrequenz und mögliche Unregelmäßigkeiten zu überwachen und zu analysieren.

• Vitalzeichen-Element

Um die aktuellen Vitalzeichen in der corpuls auryx App zu überprüfen, gehen Sie wie folgt bei jedem Vitalzeichen-Kachel vor:

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 58 von 96

Pulsrate: Titel: Pulsrate | Numerischer Wert: Angezeigt in Schlägen pro Minute (bpm) | Einheit: bpm | Farbe: Grün | Voreingestellte Schwellenwerte: 110 bpm (oberer Schwellenwert), 50 bpm (unterer Schwellenwert) | Qualitätsindex (a.u.): Qualität | Abkürzung: „Q“ | Schwellenwerte für Q: Sollte über 20 liegen.

Arterielle Blutsauerstoffsättigung (SpO2): Titel: SpO2 | Numerischer Wert: Angezeigt in Prozent (%) | Einheit: % | Farbe: Blau | Voreingestellte Schwellenwerte: 100% (oberer Schwellenwert), 90% (unterer Schwellenwert) | Qualitätsindex: Perfusion (%) | Abkürzung: „P“ | Schwellenwerte für P: Sollte über 0,15% liegen.

Körpertemperatur: Titel: Temperatur | Numerischer Wert: Angezeigt in Grad Celsius | Einheit: °C | Farbe: Gelb | Voreingestellte Schwellenwerte: 40°C (104°F) (oberer Schwellenwert), 35°C (95°F) (unterer Schwellenwert) | Qualitätsindex: Nicht verfügbar.

3. Trend der Vitalzeichen Über Zeit Überprüfen

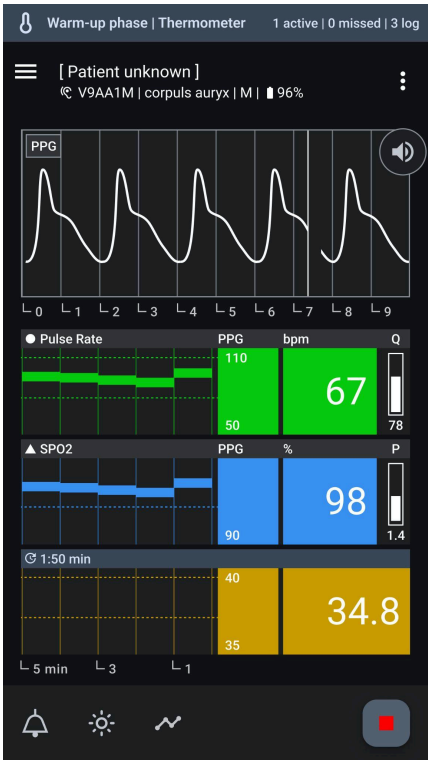
Bei der Überprüfung des Trends der Vitalzeichen über die Zeit in der corpuls auryx App:

- Historische Werte für jedes Vitalzeichen werden als Trendkurve auf der linken Seite neben den aktuellen Werten angezeigt.
- Jeder Abschnitt repräsentiert den Durchschnittswert des Parameters über ein Zeitsegment.
- Schwellenwerte sind auf der Kurve mit gestrichelten Linien markiert.
- Segmentstatus:
 - Segmente können innerhalb oder oberhalb der Schwellenwerte liegen.
 - Einige Segmente können aufgrund von Datenverlust oder unvollständiger Datenerfassung deaktiviert sein.

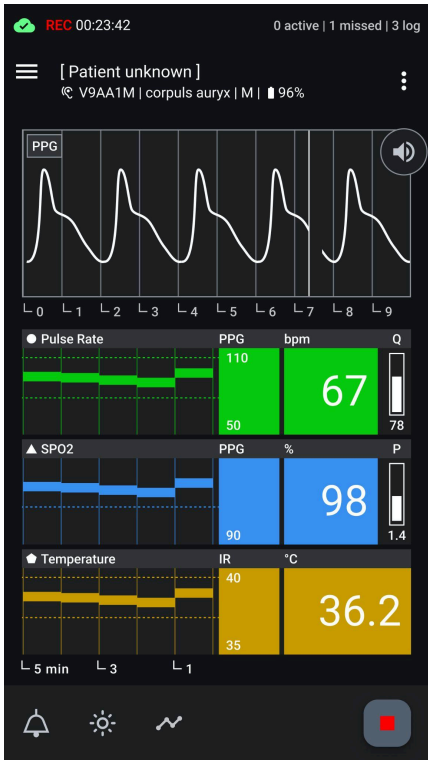


Die Dauer, über die Sie zurückblicken können, hängt von der Bildschirmgröße des verwendeten Mobilgeräts ab, wobei die minimale Anzeigefähigkeit 5 Minuten beträgt.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 59 von 96



Durchführung der Überwachung - Aufwärmphase: Zeigt die ersten Minuten der Datenbefüllung mit dem Thermometer in der Aufwärmphase; es werden keine Daten angezeigt, bis die Stabilisierung erreicht ist, aber diese Phase kann bei Bedarf übersprungen werden.



Durchführung der Überwachung - Aktiver Aufnahmebildschirm: Zeigt die aktuelle Aufzeichnung mit allen Vitalzeichen und Metadaten, die aktiv überwacht werden.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 60 von 96

Handeln und Anpassen während der Überwachung

Um eine effektive Überwachung in der corpuls auryx App sicherzustellen, folgen Sie diesen Schritten:

- Stellen Sie sicher, dass kontinuierlich Daten empfangen werden und aussagekräftige Werte geliefert werden.
- Es sollten keine Fehlermeldungen neben der Seriennummer des Sensors angezeigt werden.
- Überprüfen Sie, ob der Batteriestatus des Sensors ausreichend ist.
- Achten Sie auf die Abwesenheit der folgenden Benachrichtigungen:
 - Gerätefehler
 - Niedriger Batteriestand
 - Verbindungsabbruch

Überprüfen der Datenvalidität:

Die Überwachung dieser Aspekte hilft, die Zuverlässigkeit und Genauigkeit der von der App erfassten Gesundheitsdaten sicherzustellen. Befolgen Sie diese Richtlinien, um die Gültigkeit der eingehenden Daten in der corpuls auryx App zu überprüfen:

- **Überprüfen des Qualitätsindex:**
 - **Pulsfrequenz:** Überprüfen Sie den Qualitätsindex (Q); er sollte über 45 liegen, um eine ausreichende Messqualität zu gewährleisten.
 - **SpO2:** Überprüfen Sie den Perfusionsindex (P); er sollte über 0,15% liegen, um eine ausreichende Messqualität zu gewährleisten.

Wenn diese Werte nicht erreicht werden, wird neben dem aktuellen Wert ein Fragezeichen angezeigt, um die fragwürdige Datenqualität anzuzeigen. Zusätzlich wird die Benachrichtigung „Schlechte Messqualität“ angezeigt.

- **Überprüfen der PPG-Kurvenmerkmale::**

Eine ideale PPG-Kurve weist typischerweise folgende Merkmale auf:

- **Klare Spitzen:** Deutliche Spitzen, die jeden Herzschlag darstellen.
- **Regelmäßiges Muster:** Konsistente Intervalle zwischen den Spitzen, die auf einen regelmäßigen Herzschlag hinweisen.
- **Glatte Basislinie:** Eine glatte Basislinie zwischen den Spitzen ohne unregelmäßige Schwankungen.
- **Amplitude Konsistenz:** Konsistente Amplitude der Wellenform, die einen gleichmäßigen Blutfluss widerspiegelt.
- **Fehlen von Artefakten:** Minimale Störungen oder Geräusche, die eine genaue Messung der Blutflussdynamik gewährleisten.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 61 von 96

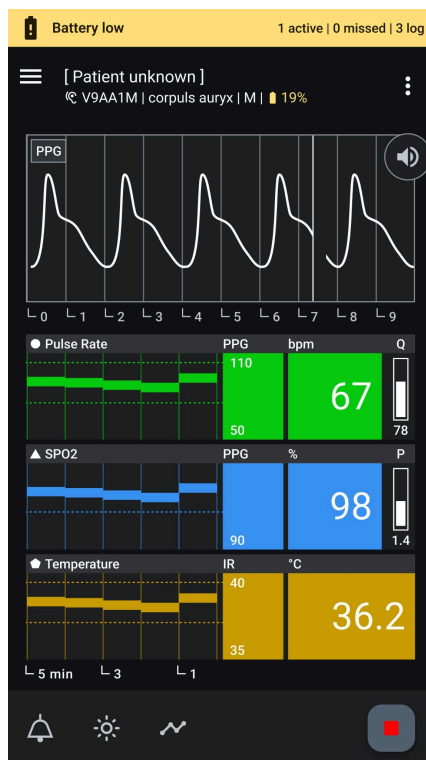
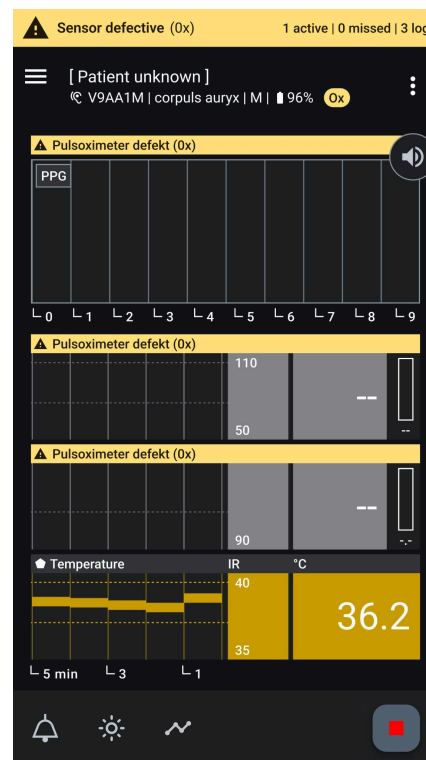


Das angezeigte PPG-Signal ist normalisiert. Die Amplitude erlaubt keine Rückschlüsse auf die Perfusion. Der Perfusionsindex muss berücksichtigt werden.

Überprüfen der Vitalzeichen außerhalb der Grenzwerte:

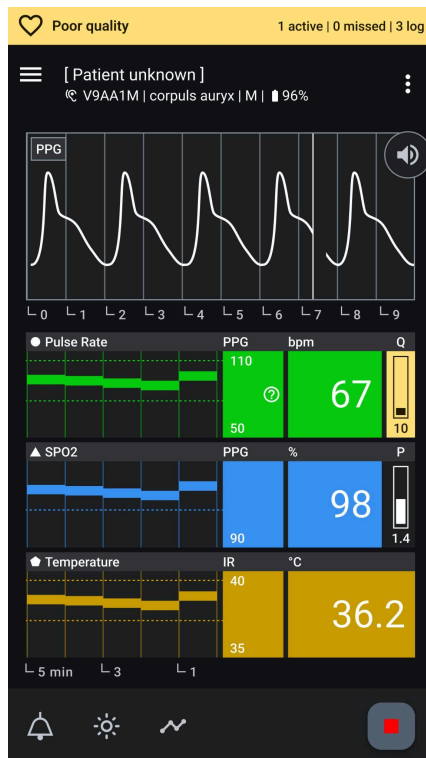
Die Überwachung dieser Indikatoren hilft, bemerkenswerte Änderungen der Vitalzeichen des Patienten frühzeitig zu erkennen und darauf zu reagieren. Um sicherzustellen, dass die überwachten Vitalzeichen innerhalb akzeptabler Bereiche liegen, folgen Sie diesen Schritten:

- **Überprüfen der Grenzwerte:**
 - **Anzeige der Grenzwerte:** Die Grenzwerte werden als kleine Nummern links vom aktuellen Wert angezeigt.
 - **Statusänderung:** Wenn der aktuelle Wert diese Grenzwerte über- oder unterschreitet, ändert sich der Status der Anzeige.
 - **Benachrichtigungen:** Entsprechende Benachrichtigungen erscheinen, um anzuzeigen, dass der Parameter zu hoch oder zu niedrig ist.

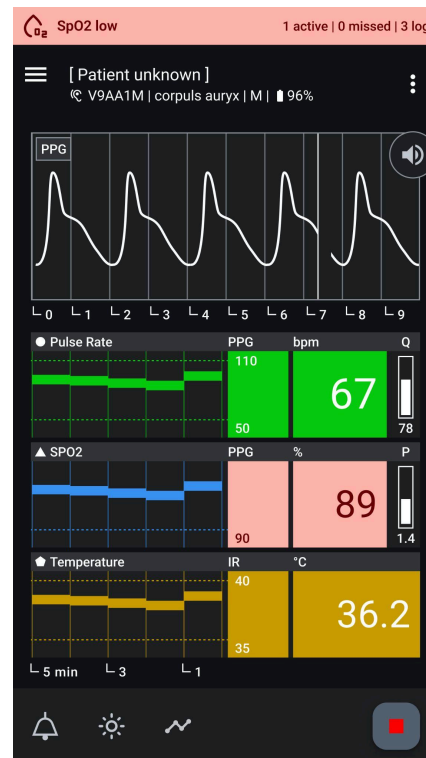


Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 62 von 96

Sensorfunktionalität - Niedriger Batteriestand des Sensors: Zeigt den Bildschirm während der Überwachung an, der darauf hinweist, dass der Sensor ein niedriges Batteriestand hat.



Sensorfunktionalität - Gerätefehler: Zeigt den Bildschirm während der Überwachung an, auf dem ein Gerätefehler, wie z.B. ein defekter Pulsoximeter, spezifische Vitalzeichen beeinflusst.



Datenvalidität - Ungültige Daten: Zeigt den Bildschirm, auf dem Daten aufgrund schlechter Messqualität als ungültig markiert sind, was auf unzuverlässige Vitalzeichenmessungen hinweist.

Vitalzeichen-Schwellenwert überschritten: Zeigt den Bildschirm, auf dem ein Vitalzeichen seinen festgelegten Schwellenwert überschritten oder unterschritten hat, wobei der überschrittene Wert angezeigt und entsprechende Benachrichtigungen ausgelöst werden.

Wechseln der Display-Modi

Um sich an wechselnde Umweltbedingungen anzupassen und die Lesbarkeit zu gewährleisten, bietet die corpuls auryx App einen Hellen- und einen dunklen Modus. Befolgen Sie diese Schritte, um die Modi zu wechseln:

- **Display-Modus umschalten:**
 - **Heller Modus:** Klicken Sie auf das Sonnensymbol, um den hellen Modus zu aktivieren.
 - **Dunkler Modus:** Klicken Sie auf das Mondsymbol, um den dunklen Modus zu aktivieren

Akustisches Pulswellensignal

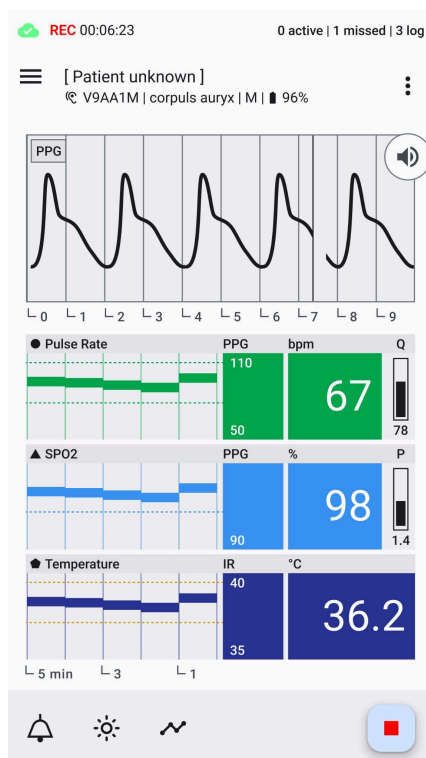
Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 63 von 96

Das Akustische Pulswellensignal ist ein zusätzliches akustisches Signal, das die Herzfrequenz und die Sauerstoffsättigung anzeigt. Durch das Hören der Änderungen im akustischen Signal kann festgestellt werden, ob diese Parameter steigen oder fallen.

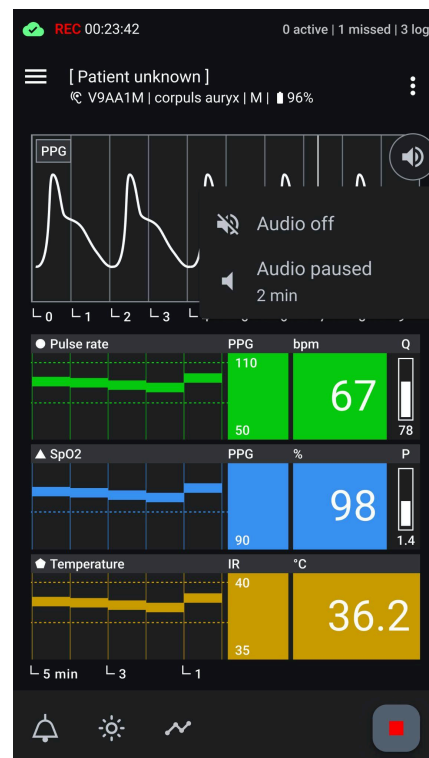
SpO₂-Ausfall-Pulston

Ein spezielles akustisches Signal wird ausgegeben, wenn ein gültiger Puls erkannt wird, jedoch kein gültiges SpO₂-Signal verfügbar ist – typischerweise aufgrund von Bewegungsartefakten oder einer schlechten peripheren Durchblutung. Dieser Ton unterscheidet sich deutlich vom normalen Pulston und weist auf ein technisches oder physiologisches Problem hin, das die SpO₂-Messung beeinträchtigt.

- **Tonausgabe umschalten:**
 - Das Signal kann durch Klicken auf die Schaltfläche „Audio“ neben der PPG-Kurve ein- oder ausgeschaltet werden.



Umschalten des Anzeigemodus – Dunkel auf Hell: Zeigt den Wechsel des Displaymodus von Dunkel- zu Lichtmodus und verbessert die Lesbarkeit bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen.

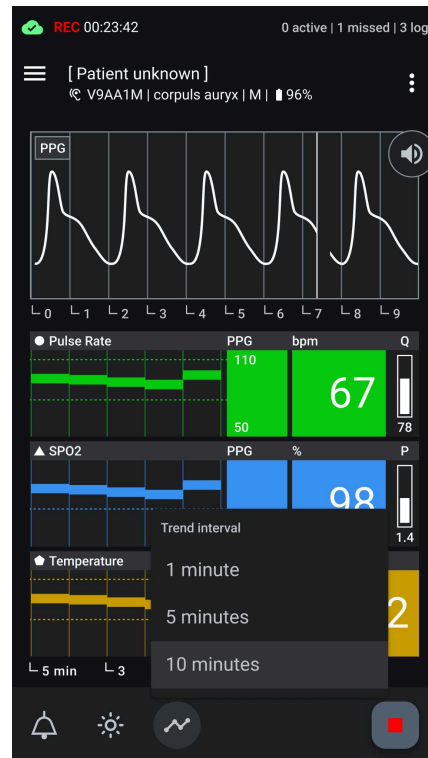


Steuerung des akustischen Pulswellensignals: Zeigt die Optionen zum Ein-, Ausschalten oder Pausieren des akustischen Pulswellensignals für Benachrichtigungen während der Überwachung..

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 64 von 96

Zeitachse des Trendgraphen anpassen

Öffnet ein Menü, in dem Sie die Anzeigintervalle der Zeitachse auf 1, 5 oder 10 Minuten einstellen können. Dadurch können Sie Messwerte weiter in die Vergangenheit einsehen oder über längere Zeiträume gemittelte Werte betrachten.



Zeitachse des Trendgraphen anpassen – Zeigt das Menü mit den Auswahloptionen zur Anpassung der Zeitachse des Trendgraphen

Anpassen der der Grenzwerte einzelner Vitalparameter

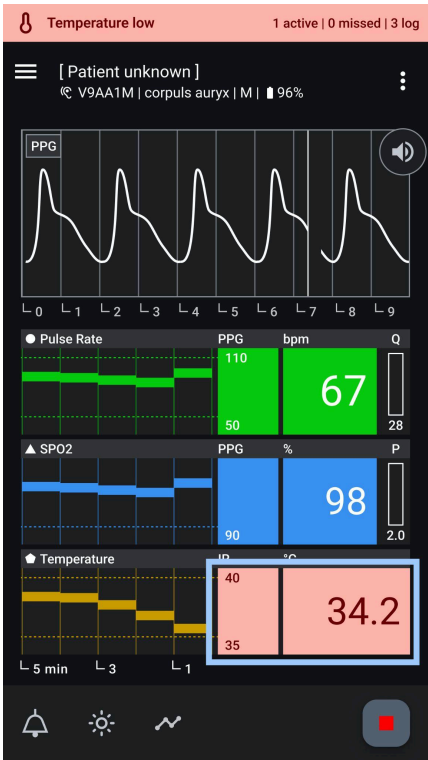
Benutzer können individuelle Schwellenwerte für Vitalzeichen anpassen, um ihren spezifischen Bedürfnissen, dem Kontext und dem Anwendungsfall gerecht zu werden. Dies hilft, Alarmmüdigkeit zu verhindern und eine individuelle Versorgung zu ermöglichen. So passen Sie diese Schwellenwerte an:

Funktionalität:

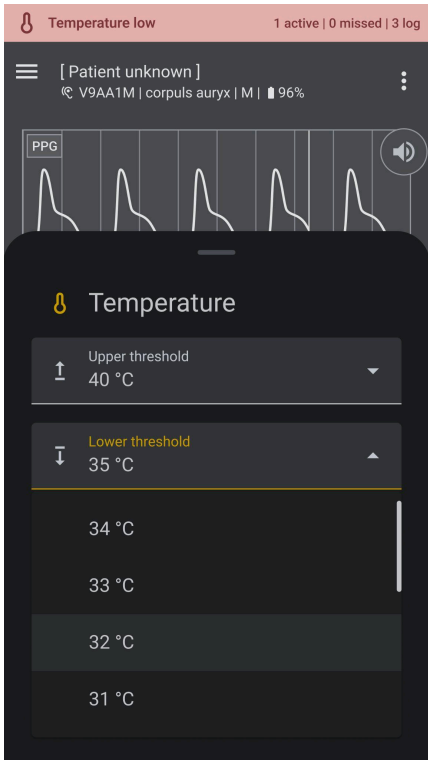
- **Schwellenwerte anpassen:** Halten Sie den Bereich, in dem die Schwellenwerte angezeigt werden (links von den aktuellen Werten), lange gedrückt.
- **Bottom Sheet öffnen:** Ein Bottom Sheet wird angezeigt, das es dem Benutzer ermöglicht, neue Werte aus einem Dropdown-Menü einzugeben. Es können nur sinnvolle Werte ausgewählt werden.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 65 von 96

- **Bestätigen oder Zurücksetzen:** Der Benutzer kann entweder die neuen benutzerdefinierten Schwellenwerte bestätigen oder die Werte auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.
- **Indikator für benutzerdefinierte Schwellenwerte:** Benutzerdefinierte Schwellenwerte werden mit einem kleinen Indikator markiert, um anzuzeigen, dass sie angepasst wurden.

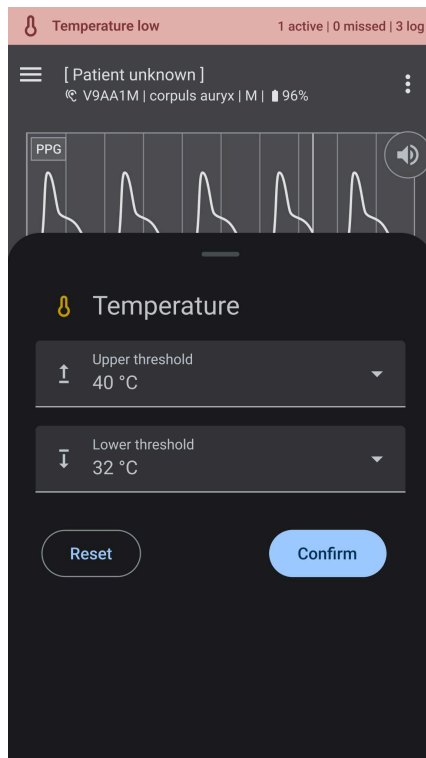


Anpassen der Grenzwerte für Vitalparameter:: Zeigt die Optionen zum Anpassen der Vitalzeichen-Schwellenwerte, die durch langes Drücken auf den Schwellenbereich aufgerufen werden können..

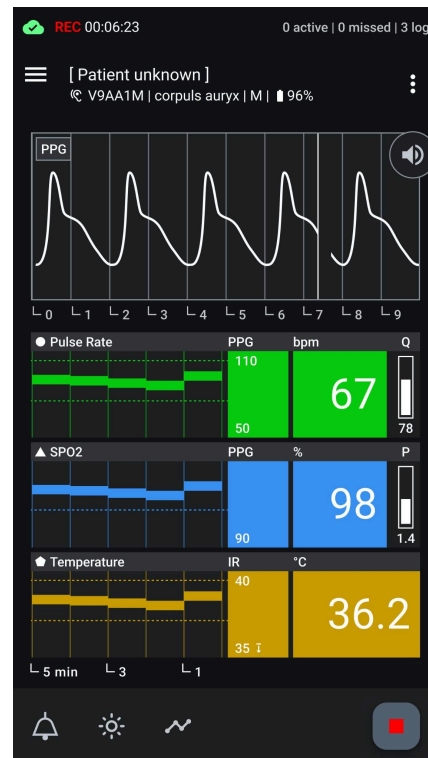


Neue Grenzwerte für Vitalparameter auswählen: Zeigt das Dropdown-Menü zum Auswählen eines neuen Werts für die Vitalzeichen-Schwellenwerte.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 66 von 96



Bestätigung der Auswahl von Vitalparameter-Grenzwerten: Zeigt den Bestätigungsschritt zur Finalisierung des gewählten Werts für die Vitalzeichen-Schwellenwerte..



Benutzerdefinierte Anzeige der Vitalparameter: Zeigt den Überwachungsbildschirm mit einem kleinen Indikator, der hervorhebt, dass der Schwellenwert für die Vitalzeichen angepasst wurde..



Benutzerdefinierte Schwellenwerte werden bei jedem neuen Start einer Aufzeichnung oder Neustart der App auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Sensor während der Aufzeichnung wechseln

Wenn Sie die Sensorgröße ändern oder wenn die Batterie des Sensors niedrig ist, müssen Sie möglicherweise den Sensor wechseln. Um einen Sensor während einer Aufzeichnung zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

1. Zugriff auf die Funktion „Sensor wechseln“:

Um einen Sensor zu wechseln, klicken Sie auf die drei Punkte rechts in der oberen App-Leiste. Ein Bottom Sheet öffnet sich mit der Option „Sensor wechseln“ am unteren Rand. Klicken Sie darauf, um den Dialog für die Sensorauswahl zu öffnen.

2. Auf „Sensor wechseln“ tippen:

Tippen Sie auf die Option „Sensor wechseln“, um den Prozess des Sensorwechsels zu starten. Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, nahtlos einen neuen Sensor der laufenden Aufzeichnung zuzuweisen.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 67 von 96

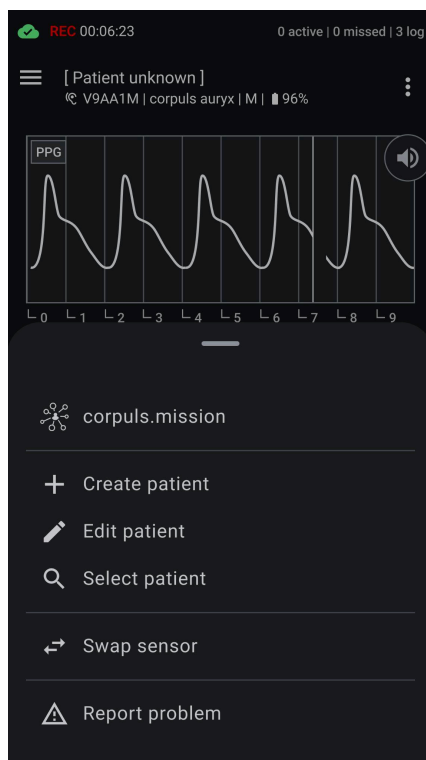
3. Einen neuen Sensor auswählen:

Der Dialog „Sensor wechseln“ wird angezeigt und zeigt eine Liste der verfügbaren Sensoren. Wählen Sie einen anderen Sensor aus der Liste aus, indem Sie ihn anhand seiner Seriennummer und Signalstärke identifizieren.

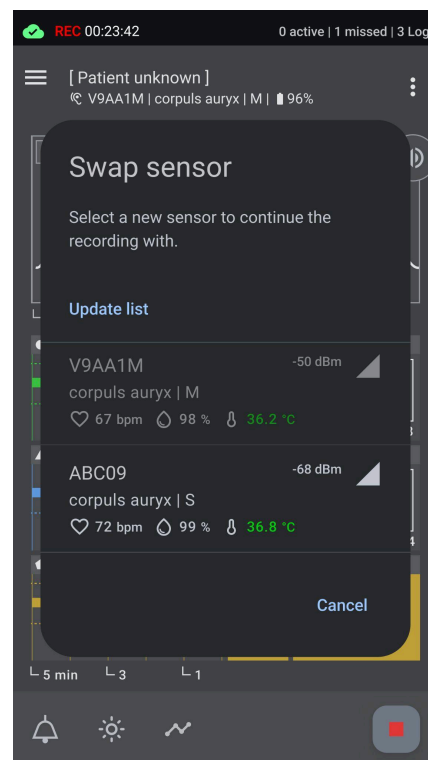
4. Fortgesetzte Aufzeichnung:

Die aktuelle Aufzeichnung wird während des Wechsels des Sensors ohne Unterbrechung fortgesetzt.

Diese Funktionalität gewährleistet Flexibilität und Kontinuität bei der Überwachung, indem sie einen schnellen Sensorwechsel ermöglicht, ohne die laufenden Aufzeichnungen zu unterbrechen.

**Unteres Menü mit Option zum Sensortausch:**

Displays the bottom sheet containing the option to swap the current sensor, allowing users to select a different sensor for continued monitoring.

**Dialog zum Sensortausch:**

Shows the dialog for selecting an alternative sensor when swapping, similar to the Select Sensor Dialog, allowing users to choose a different sensor from the available options.

Problem während der Aufzeichnung melden

Die Funktion „Problem melden“ in der corpuls auryx App ermöglicht es Ihnen, Feedback zu aktuellen oder gespeicherten Aufzeichnungen zu geben, wenn Unregelmäßigkeiten oder Zwischenfälle auftreten. Diese Funktion ist unerlässlich für die kontinuierliche Verbesserung der App und die effektive Bearbeitung Ihrer Anliegen.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 68 von 96

So melden Sie ein Problem

Um ein Problem zu melden, klicken Sie auf die drei Punkte rechts in der oberen App-Leiste. Ein Bottom Sheet öffnet sich mit der Option „Problem melden“ am unteren Rand. Klicken Sie darauf, um die Eingabemaske für das Melden von Problemen zu öffnen.

Problem melden (Eingabemaske)

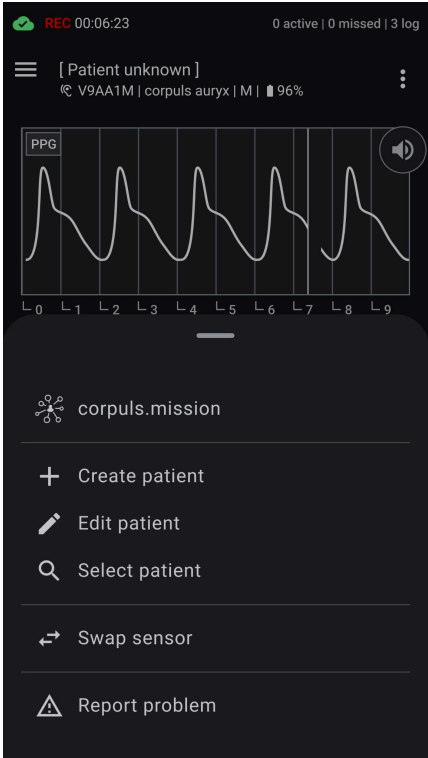
- **Problembeschreibung (Pflichtfeld):** Geben Sie eine detaillierte Beschreibung des aufgetretenen Problems im Textfeld an. Dies ist obligatorisch.
- **Anonymisierte CSV-Datei (Abwählbar):** Die betroffene Messung wird automatisch als anonymisierte CSV-Datei angehängt. Sie können diese Datei abwählen, aber sie hilft uns, das Problem gründlich zu untersuchen.
- **Fotos hinzufügen (Optional):** Optional können Sie Fotos anhängen, um das Problem visuell zu veranschaulichen.
- **Kontaktinformationen (Optional):** Für personalisiertes Feedback geben Sie Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse an.

Zusätzliche Informationen

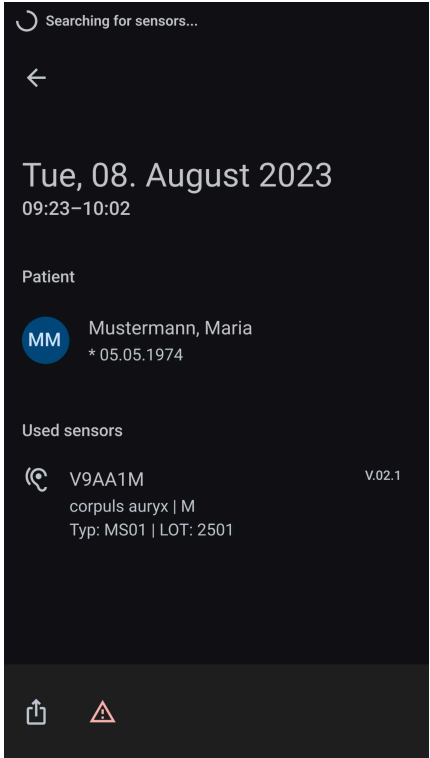
- **CSV-Datei:** Klicken Sie auf den Link „Zusätzliche Informationen zur CSV-Datei“, um mehr über die in der angehängten CSV-Datei enthaltenen Daten und deren Verwendung zu erfahren.
- **Fotos:** Verwenden Sie den Link, um Anweisungen zum korrekten Hochladen von Fotos zu erhalten, die bei der Problemanalyse helfen.

Diese Meldefunktion stellt sicher, dass wir etwaige Probleme umgehend angehen und Ihre Erfahrung mit unserer App verbessern können.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 69 von 96



Menü- Problem melden: Zeigt das Menü mit der Option „Problem melden“, mit der Benutzer Probleme direkt aus der App melden können.



Problem melden in einer vergangenen Aufzeichnung: Zeigt die Position der Option „Problem melden“ in der unteren App-Leiste beim Ansehen historischer Aufzeichnungen, sodass Benutzer Probleme mit vergangenen Daten direkt aus dieser Ansicht melden können.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 70 von 96

Problem melden - Eingabemaske: Zeigt die Eingabemaske für das Melden eines Problems, in der Benutzer Details zu dem Problem eingeben können, das sie erleben.

Daten an Telemedizinlösung corpuls.mission weiterleiten

Die Funktion „**Teilen mit corpuls.mission**“ in der corpuls auryx App ermöglicht es Ihnen, eine laufende Aufzeichnung an eine verbundene Telemedizinlösung weiterzuleiten.

Es werden ausschließlich Vital- und Rohdaten weitergeleitet. Eine Weiterleitung der Patientendaten sowie der Technischen und Physiologischen Benachrichtigungen findet nicht statt

Die Möglichkeit zur Serverkonfiguration finden Sie im Navigationspunkt “Einstellungen”.

So leiten Sie eine Aufzeichnung weiter

1. Öffnen Sie die aktuelle Aufzeichnung in der corpuls auryx App.
2. Tippen Sie auf die **drei Punkte** in der oberen App-Leiste, um das Menü zu öffnen.
3. Ist eine Serverauthentifizierung eingerichtet, Wählen Sie die Option „**corpuls.mission**“.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 71 von 96

4. Es erscheint eine Karte mit einem QR-Code, welche stellvertretend die Aufzeichnung zusammenfasst. Weitere Teilnehmer können durch Scannen des QR-Codes ebenfalls die Sitzung in der corpuls.mission öffnen.
5. Durch Bestätigung dieser Karte wird die Aufzeichnung an corpuls.mission weitergeleitet.
6. Es öffnet sich die corpuls.mission Applikation auf Ihrem Mobilgerät.

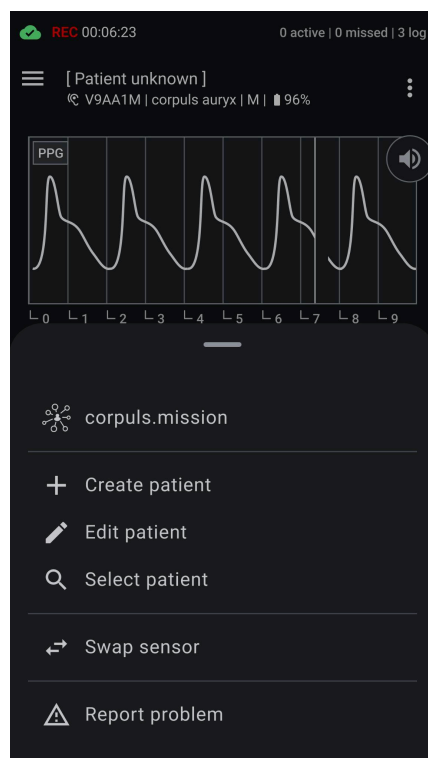
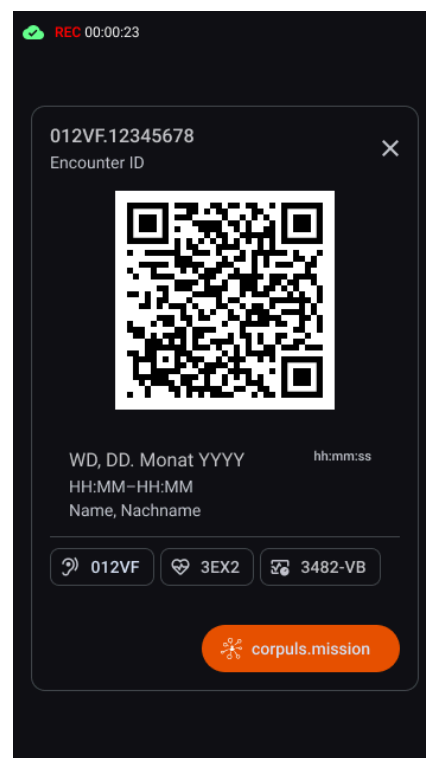
Hinweise und Fehlermeldungen

Falls nicht alle Voraussetzungen erfüllt sind, wird die Option „Teilen mit corpuls.mission“ deaktiviert oder eine entsprechende Meldung angezeigt:

- *corpuls.mission nicht gefunden. Bitte installieren oder aktualisieren Sie die App.*

Datenschutz und Datensicherheit

Die Übertragung der Messdaten erfolgt ausschließlich innerhalb autorisierter und verknüpfter Serverumgebungen. Eine Weitergabe an Dritte oder nicht verknüpfte Systeme ist ausgeschlossen. Diese Funktion stellt sicher, dass Messdaten sicher, eindeutig und nur durch berechtigte medizinische Fachanwender eingesehen werden können.



Menü- corpuls.mission Weiterleitung: Zeigt das More-Menü mit der aktiven Option „corpuls.mission“, über

corpuls.mission Weiterleitung – QR-Karte: Zeigt die generierte Karte mit QR-Code und den Button, über den die

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 72 von 96

die die aktuelle Aufzeichnung sicher an die Telemedizinlösung weitergeleitet werden kann.

aktuelle Messung, wie in der Karte zusammengefasst, an die Telemedizinlösung weitergeleitet wird.



Hinweis zur aktiven Datenübertragung

Nach dem Start der Weiterleitung kann es vorkommen, dass die aufgezeichneten Messdaten oder die zugehörige Sitzungs-ID (Encounter ID) noch nicht vollständig auf dem Server verfügbar sind.

In diesem Fall befindet sich die Datenübertragung oder Synchronisierung noch im Gange.

Bitte warten Sie, bis die Übertragung abgeschlossen ist, bevor Sie erneut versuchen, die Sitzung in corpuls.mission zu öffnen oder zu teilen.

Die App setzt die Übermittlung automatisch fort, sobald eine stabile Serververbindung besteht.

Informationen zur Aufnahme hinzufügen

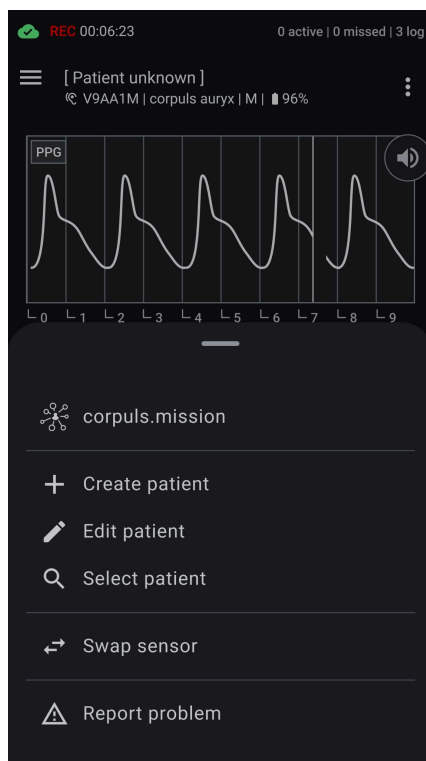
Patient:inneninformationen hinzufügen

In der oberen App-Leiste werden alle relevanten Informationen zum/zur Patient:in und Sensor angezeigt, die mit der Aufnahme verknüpft sind. Wenn kein/e Patient:in zugewiesen ist, wird „Patient:in Unbekannt“ angezeigt. Wenn ein/e Patient:in zugewiesen ist, werden Nachname, Vorname und Geburtsdatum angezeigt. Um diese Informationen hinzuzufügen oder zu bearbeiten, gehen Sie wie folgt vor:

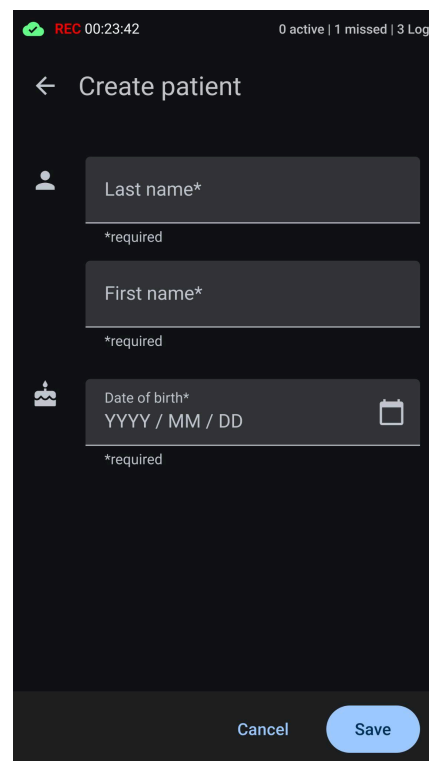
- **Patient:inneninformationen aufrufen:**
 - Klicken Sie auf das Menü-Symbol (drei Punkte) ganz rechts in der oberen App-Leiste.
 - Ein Bottom Sheet mit Bearbeitungsoptionen erscheint.
- **Optionen im Bottom Sheet:**
 - **Neue/n Patient:in erstellen:** Fügen Sie die Informationen eines/einer neuen Patient:in hinzu.
 - **Bestehende/n Patient:in bearbeiten:** Ändern Sie die Details eines/einer bestehenden Patient:in.
 - **Patient:in suchen und hinzufügen:** Suchen Sie einen bestehenden Patienten und weisen Sie ihn der Aufnahme zu.
- **Patient:inneninformationen bearbeiten:**
 - Beim Bearbeiten öffnet sich ein Bildschirm mit den Patient:innendetails.
 - Füllen Sie die erforderlichen Felder aus oder ändern Sie sie.
 - Drücken Sie „Speichern“, um Ihre Änderungen zu bestätigen und zu speichern.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 73 von 96

Diese Funktion ermöglicht eine genaue Zuordnung von Patient:innendaten zu Aufnahmen und stellt sicher, dass alle relevanten Informationen korrekt dokumentiert und leicht zugänglich sind.



Patienteninformationsverwaltung: Zeigt die Optionen im Bottom Sheet zur Verwaltung von Patienteninformationen, einschließlich der Erstellung neuer Patientenakten, Bearbeitung bestehender Daten oder Suche nach bestimmten Patienten.



Eingabemaske - Patienteninformationen: Zeigt das Formular zur Eingabe oder Aktualisierung von Patientendetails, einschließlich Felder für Name, Geburtsdatum und andere relevante Informationen.

Aufnahme beenden

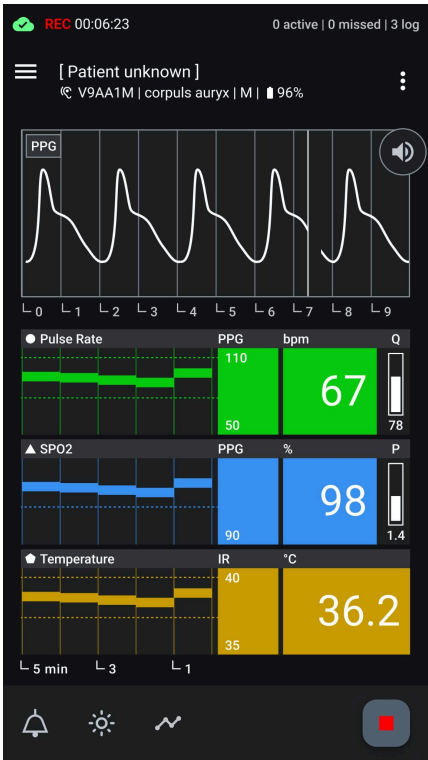
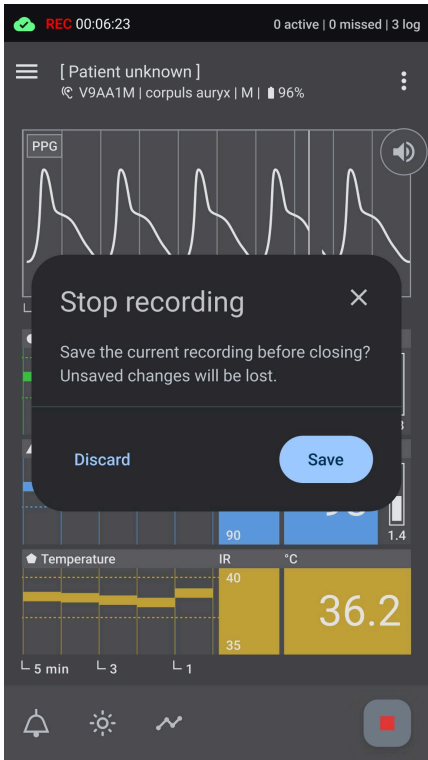
Um eine Aufnahme in der corpuls auryx App zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

- **Aufnahme stoppen:**
 - Tippen Sie auf die Schaltfläche „**Stopp**“ in der unteren App-Leiste.
 - Es erscheint ein Dialogfenster.
 - Tippen Sie auf „**Speichern**“, um die Aufnahme zu beenden und zu sichern.
 - Tippen Sie auf „**Verwerfen**“, um die Aufnahme zu beenden, ohne sie zu speichern.
 - Tippen Sie auf das „**X**“ in der rechten oberen Ecke, um den Dialog zu schließen und zur Überwachung zurückzukehren.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 74 von 96

- **Aktionen nach der Aufnahme:**
 - Alle gespeicherten Aufnahmen finden Sie im Bereich „**Aufnahmen**“.
 - Dort können Sie die Aufnahmen ansehen oder exportieren.

So stellen Sie sicher, dass alle Daten sicher gespeichert und bei Bedarf leicht zugänglich sind – z. B. zur späteren Auswertung oder Dokumentation.



Aufnahme beenden: Drücken Sie das rote Quadrat-Symbol ganz rechts in der unteren App-Leiste, um die aktuelle Aufnahme zu beenden.

Bestätigung der Aufnahmebeendigung: Wählen Sie zwischen dem Speichern der Aufnahme oder dem Verwerfen der Aufnahme ohne Speicherung. Schließen Sie den Dialog, um den Vorgang abzubrechen.

Wenn die App während einer aktiven Aufnahme geschlossen wird, wird die Aufnahme automatisch gestoppt und gespeichert.

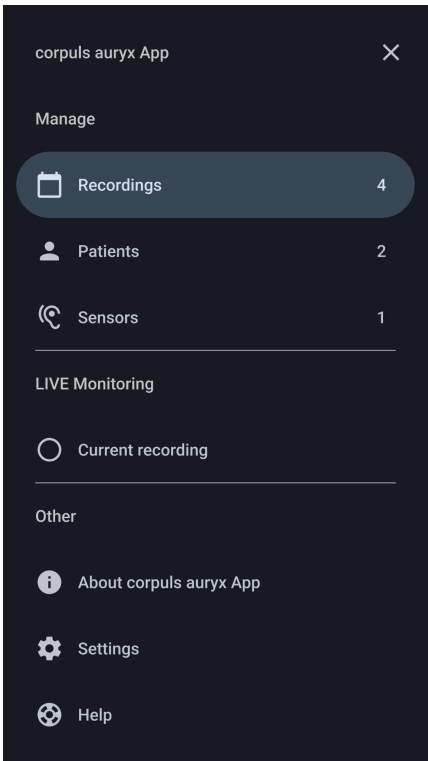
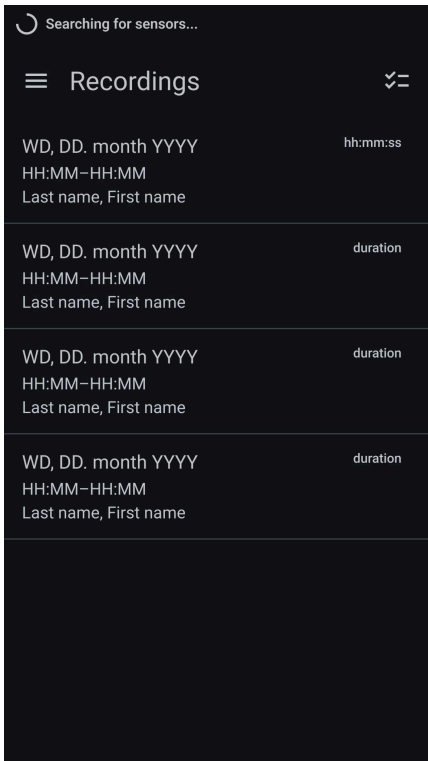
Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 75 von 96

Aufzeichnungen verwalten

Listenansicht aller Aufzeichnungen

Alle Aufzeichnungen sind im Menü „Aufzeichnungen“ in der Navigationsleiste zugänglich. Die Aufzeichnungen werden chronologisch angezeigt, wobei die neuesten Aufnahmen oben erscheinen. Jede Aufzeichnung kann anhand des Datums, der Start- und Endzeiten und des Patientennamens (falls verfügbar) eindeutig identifiziert werden. Um detaillierte Informationen zu einer Aufzeichnung anzuzeigen, klicken Sie einfach auf den Eintrag in der Liste.

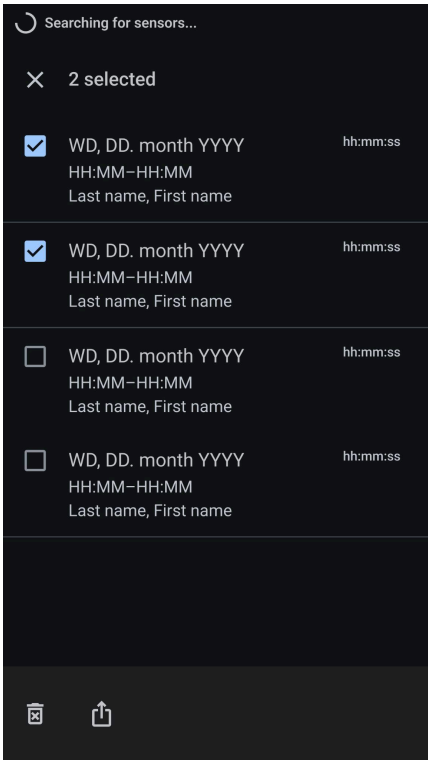
Um mehrere Aufnahmen gleichzeitig auszuwählen, tippen Sie auf die Checklisten-Schaltfläche in der oberen App-Leiste. Dadurch wird der Mehrfachauswahlmodus aktiviert, in dem Sie mehrere Aufnahmen für weitere Aktionen auswählen können. Zum Beispiel können Sie so mehrere Aufnahmen gleichzeitig löschen.



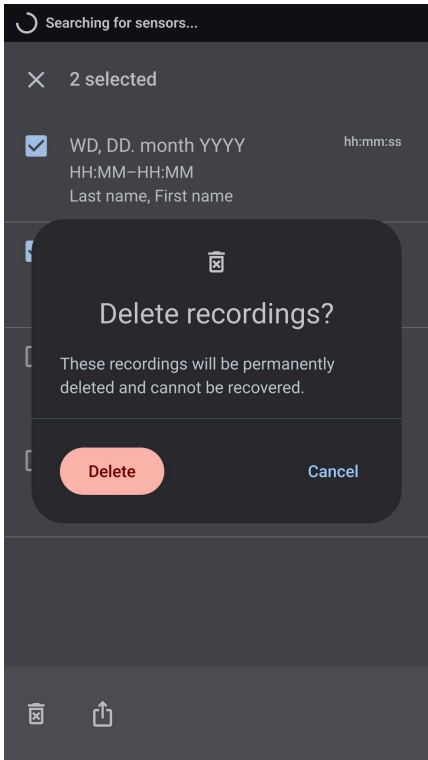
Aufzeichnungen verwalten - Navigationsleiste: Navigieren Sie zum Abschnitt „Aufzeichnungen“ in der Navigationsleiste, um Ihre Aufzeichnungen zu verwalten.

Bildschirm „Aufzeichnungen“: Zeigt eine Liste aller aufgezeichneten Sitzungen, sodass Sie frühere Aufzeichnungen überprüfen und verwalten können.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 76 von 96



Mehrfachauswahlmodus
Nachdem Sie in der Listenansicht auf die Checklisten-Schaltfläche getippt haben, können Sie mehrere Aufnahmen auswählen.



Mehrere Aufnahmen löschen
Tippen Sie auf Löschen, um die ausgewählten Aufnahmen zu entfernen.

Detailansicht einer Aufzeichnung

In der Detailansicht einer Aufnahme können Sie auf alle relevanten Informationen zugreifen, einschließlich Patientendaten und der während der Aufnahme verwendeten Sensoren.

Durch Tippen auf das „Mehr-Menü“-Symbol in der oberen App-Leiste können Sie folgende Aktionen aus dem Menü ausführen:

- **Patientenverwaltung:** Sie können Patientendaten zu dieser Aufnahme erstellen, auswählen oder bearbeiten.
- **Aufzeichnung exportieren:** Klicken Sie auf das Export-Symbol in der unteren App-Leiste, um die Exportoptionen zu öffnen. Sie können die Daten im CSV-Format per E-Mail, Messenger oder andere Dienste exportieren.



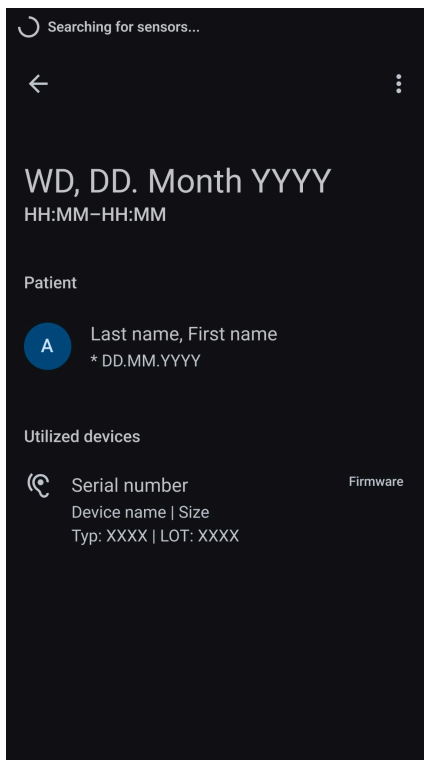
Anonymisierte Patientendaten teilen: Beim Teilen von Patientendaten werden persönliche Informationen wie Namen oder Geburtsdaten aus dem Export ausgeschlossen, um die Anonymisierung zu gewährleisten..

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 77 von 96



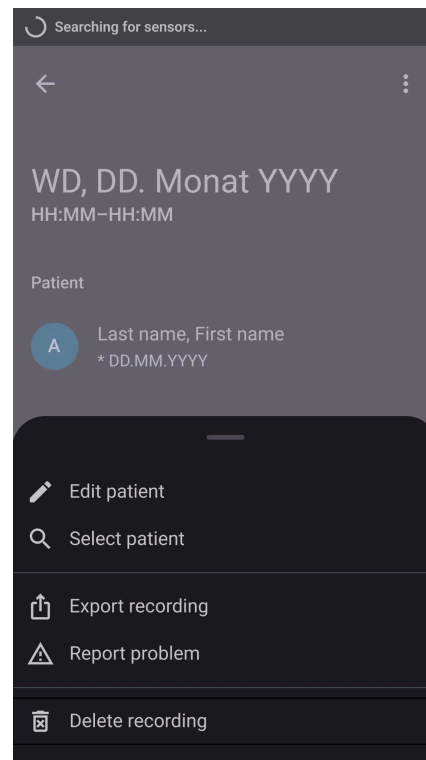
Verantwortungsvoller Umgang mit Gesundheitsdaten: Bitte gehen Sie verantwortungsvoll mit Gesundheitsdaten um und stellen Sie sicher, dass alle geltenden Datenschutz- und Sicherheitsrichtlinien eingehalten werden.

- **Problem melden:** Klicken Sie auf die Schaltfläche „Problem melden“ in der unteren App-Leiste, um Probleme zu melden, die während der Aufzeichnung aufgetreten sind. Dadurch wird ein Eingabeformular geöffnet, in dem Sie das Problem detailliert beschreiben können. Sie können auch die CSV-Datei der betroffenen Messung sowie relevante Screenshots oder Fotos anhängen, um die Problemlösung zu unterstützen.
- **Aufnahme löschen:** Tippen Sie auf die Schaltfläche „Aufnahme löschen“, um die Aufnahme zu entfernen. Diese Aufnahmen werden dauerhaft gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden.



Detailansicht einer Aufnahme:

Zeigt eine detaillierte Ansicht der ausgewählten Aufnahme, einschließlich Zeitstempeln, Metadaten und weiterer Optionen im unteren Bereich.d.



„Mehr“-Menü einer Aufnahme:

Bietet Zugriff auf zusätzliche Funktionen zur ausgewählten Aufnahme, einschließlich Zeitstempeln, Metadaten und weiterer Optionen im unteren Bereich.

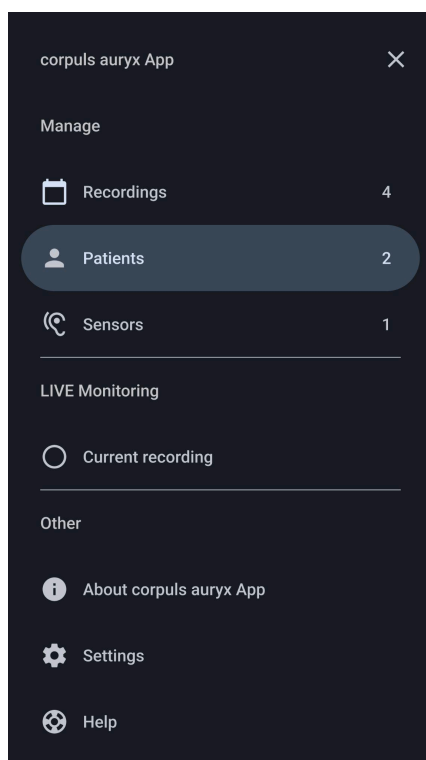
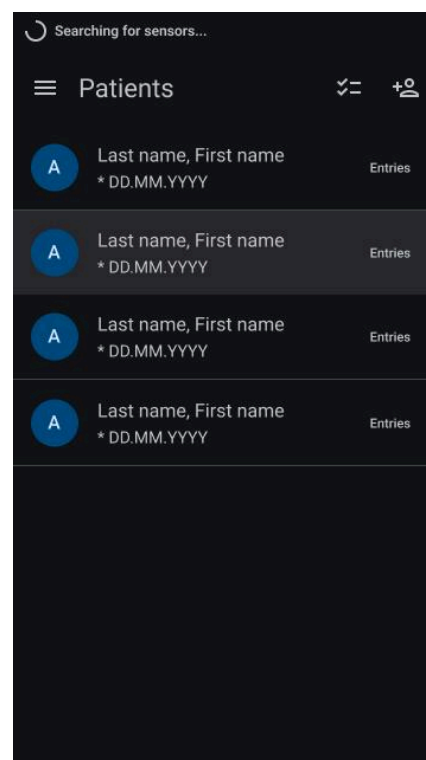
Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 78 von 96

Patienten verwalten

Liste aller Patienten

In der Überwachungs-App können Benutzer alle zuvor erstellten Patientenprofile verwalten, indem sie die Option „Patienten“ aus dem Navigationsmenü in der Seitenleiste auswählen. Dadurch wird eine Listenansicht geöffnet, die alle vorhandenen Patienten in alphabetischer Reihenfolge anzeigt. Jeder Patient ist eindeutig durch seinen Nachnamen, Vornamen und sein Geburtsdatum identifizierbar. Folgende Aktionen können durchgeführt werden:

- **Neuen Patienten hinzufügen:** Klicken Sie auf das Symbol „Patient hinzufügen“ in der unteren App-Leiste, um ein neues Patientenprofil zu erstellen.
- **Patientendetails anzeigen:** Klicken Sie auf einen Eintrag in der Liste, um die Detailansicht dieses Patienten zu öffnen.
- **Mehrere Patienten auswählen:** Um mehrere Patienten gleichzeitig auszuwählen, tippen Sie auf die Checklisten-Schaltfläche in der oberen App-Leiste. Dadurch wird der Mehrfachauswahlmodus aktiviert, mit dem Sie mehrere Patienten für weitere Aktionen auswählen können. Zum Beispiel können Sie mehrere Patienten (einschließlich ihrer Aufnahmen) gleichzeitig löschen.



Patientenverwaltung - Navigationsmenü: Navigieren Sie zur 'Patienten'-Sektion im Navigationsmenü, um Ihre Patienten zu verwalten.

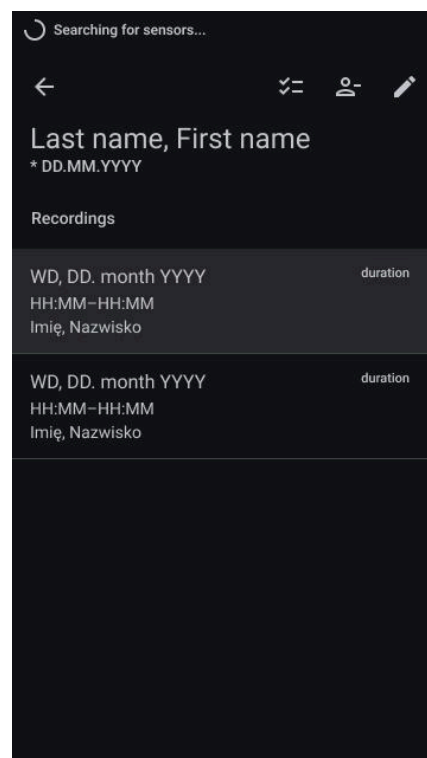
Patientenübersicht: Zeigt eine Liste aller Patienten an, mit der Möglichkeit, Patienten zu identifizieren, auszuwählen und zu erstellen.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 79 von 96

Patientendetailansicht

In der Detailansicht des ausgewählten Patienten können Sie Patienteninformationen wie Nachname, Vorname und Geburtsdatum einsehen. Zusätzlich finden Sie eine Übersicht aller Überwachungssitzungen, die mit dem Patienten verbunden sind, was eine einfache Nachverfolgung und Verwaltung der aufgezeichneten Daten ermöglicht. Folgende Aktionen können durchgeführt werden:

- **Patientendaten bearbeiten:** In der Detailansicht des Patienten klicken Sie auf das Bearbeitungssymbol (Stiftsymbol) neben dem Namen des Patienten in der oberen App-Leiste, um die Patientendaten zu bearbeiten.
- **Aufzeichnungsverlauf überprüfen:** In der Detailansicht eines Patienten sind alle Aufzeichnungen aufgeführt, die mit diesem Patienten verbunden sind. Dies bietet eine Übersicht über alle mit dem Patienten verknüpften Aufzeichnungen.
- **Aufnahmen löschen:** Tippen Sie auf das Checklisten-Symbol, um den Auswahlmodus zu aktivieren. Wählen Sie die gewünschten Aufnahmen aus und drücken Sie auf das Papierkorb-Symbol.
- **Patient löschen:** Tippen Sie auf das „Patient löschen“-Symbol und bestätigen Sie Ihre Entscheidung, den Patienten einschließlich der Aufnahmen zu löschen.



Detaillierte Patientenansicht:

Bietet eine umfassende Ansicht des ausgewählten Patienten, einschließlich bereits durchgeführter Aufnahmen.

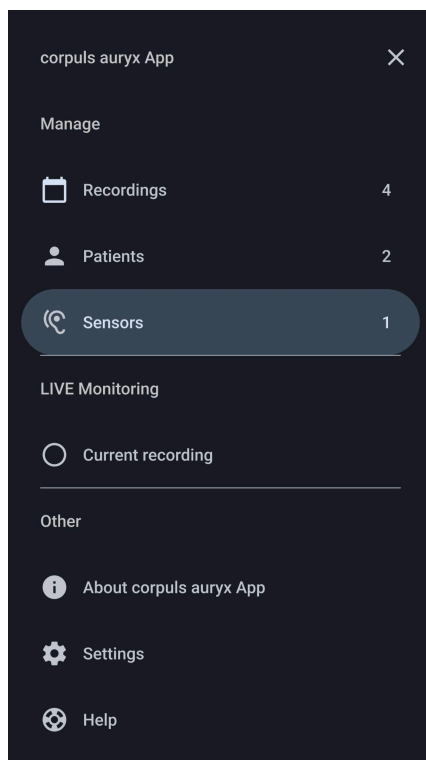
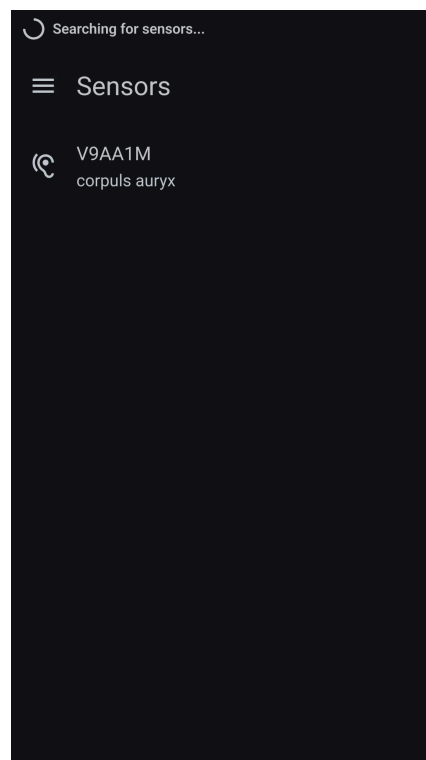
Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 80 von 96

Verwaltung von Sensoren

In der Überwachungs-App können Benutzer alle zuvor verwendeten Sensoren verwalten, indem sie die Option "Sensoren" aus dem Navigationsmenü in der Seitenleiste auswählen. In diesem Abschnitt werden alle verwendeten Sensorgeräte alphabetisch aufgelistet. Jeder Eintrag in der Liste enthält die folgenden Details:

- **Seriennummer:** Einzigartiger Identifikator für jedes Sensorgerät.
- **Modellbeschreibung:** Beschreibung des Sensormodells.
- **Größe:** Physikalische Abmessungen oder Größenangabe des Sensors.
- **Typ:** Typ des Sensorgeräts.
- **Lotnummer:** Lotnummer des Sensors.
- **Firmware-Version:** Aktuelle Firmware-Version, die auf dem Sensorgerät installiert ist.

Diese Informationen ermöglichen es Ihnen, die innerhalb der App verwendeten Sensorgeräte einfach zu identifizieren und zu verwalten.



Manage Sensors - Navigation Drawer:

Navigate to the 'Sensors' section in the navigation drawer to manage your sensors.

Sensors Screen:

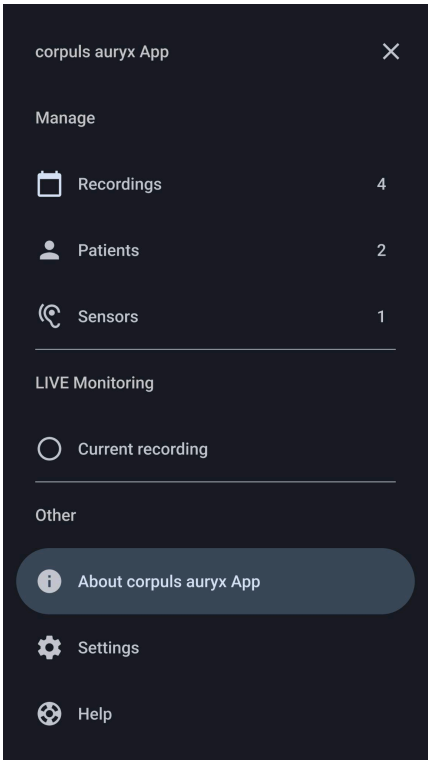
Displays a list of all sensors that have been recorded allowing you to identify certain sensors.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 81 von 96

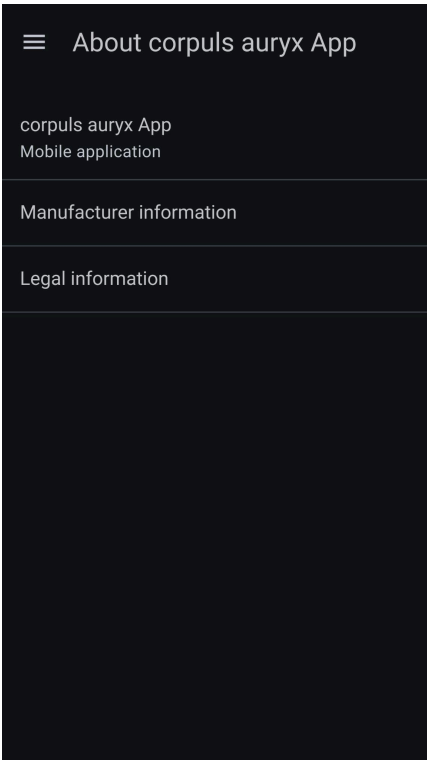
Sonstige App-Bereiche

Über corpuls auryx App

Erforschen Sie den Abschnitt „Über corpuls auryx App“ für umfassende Informationen über die Software, regulatorische Kennzeichnungen und Kontaktdaten des Herstellers.



Über corpuls auryx App: Navigieren Sie zum Abschnitt „Über“ im Navigationsmenü, um detaillierte Informationen zur corpuls auryx App zu erhalten.



Über Bildschirm - corpuls auryx App: Zeigt Informationen zur App und zum Hersteller an.

Software-Informationen

Versionsinformationen: Sehen Sie die Details zur aktuellen Version der corpuls auryx App ein.

Einzigartige Geräteidentifikation: Finden Sie die einzigartige Identifikationsnummer, die Ihrem Exemplar der corpuls auryx App zugeordnet ist, zur Verfolgung und Unterstützung.

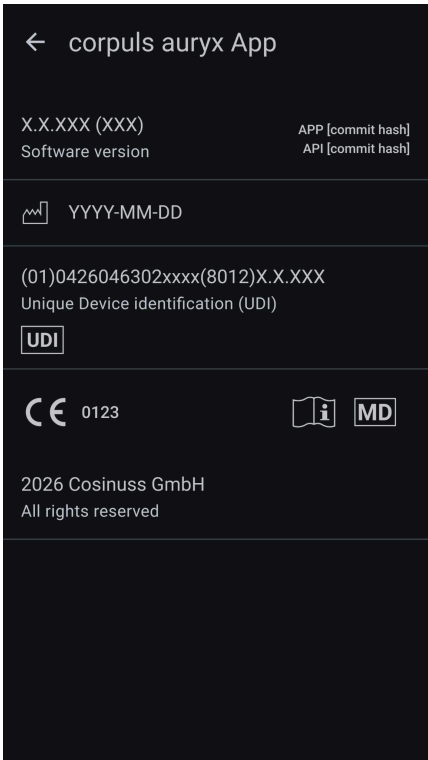
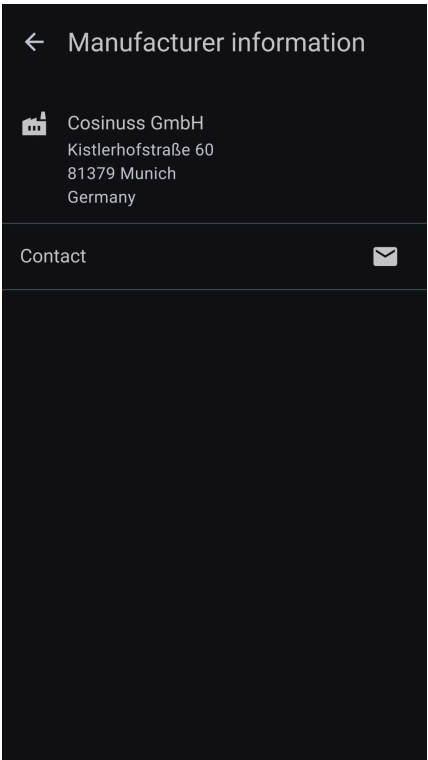
Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 82 von 96

CE-Kennzeichnung und andere regulatorische Symbole: Erfahren Sie mehr über die CE-Kennzeichnung und andere wichtige regulatorische Symbole, die mit corpuls auryx App in Zusammenhang stehen.

Herstellerinformationen

Herstellerdetails: Erhalten Sie Informationen über den Hersteller der corpuls auryx App, um Transparenz bezüglich der Herkunft der Software zu gewährleisten.

Kontaktinformationen: Bei Fragen, Problemen oder Unterstützungsbedarf reichen Sie bitte ein Support-Ticket ein unter: <https://support.cosinuss.com/submit-a-ticket/>.



Software-Informationen - corpuls auryx App: Zeigt Details zur Version der App, zur einzigartigen Geräteidentifikation, zur CE-Kennzeichnung und zu anderen wichtigen regulatorischen Kennzeichnungen an.

Herstellerinformationen - corpuls auryx App: Hier finden Sie Angaben zum Hersteller der corpuls auryx App und Kontaktinformationen für Support und Anfragen.

Rechtliche Hinweise

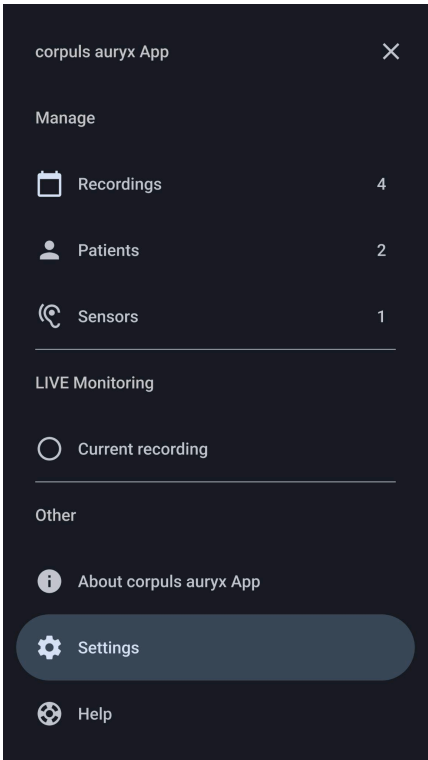
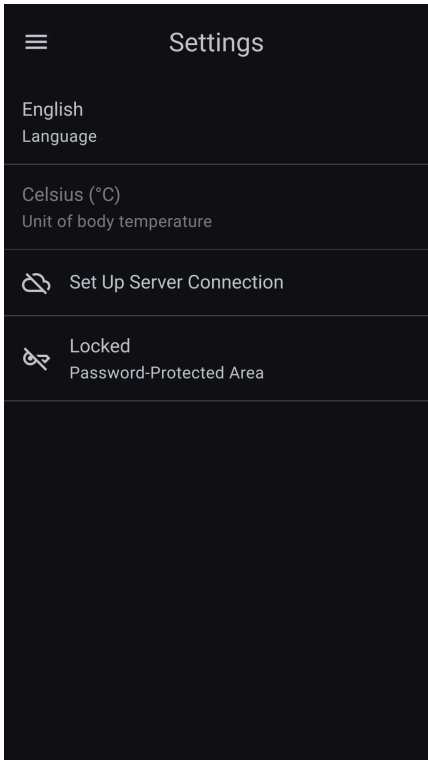
Enthält länderspezifische regulatorische Informationen und Sicherheitshinweise zur bestimmungsgemäßen Verwendung sowie zur Distribution der corpuls auryx App. Wählen Sie Ihr Land aus, um die entsprechenden rechtlichen Hinweise und behördlichen Anforderungen in der jeweiligen Landessprache anzuzeigen.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 83 von 96

Einstellungen

Sprachauswahl: Wählen Sie Ihre bevorzugte Sprache für ein personalisiertes App-Erlebnis, sodass Sie mit der App in der von Ihnen gewählten Sprache interagieren können.

Messgrößen: Passen Sie die App an, um Messungen in Einheiten anzuzeigen, die Ihren Vorlieben am besten entsprechen, um ein einfaches Verständnis und eine benutzerfreundliche Handhabung zu gewährleisten.



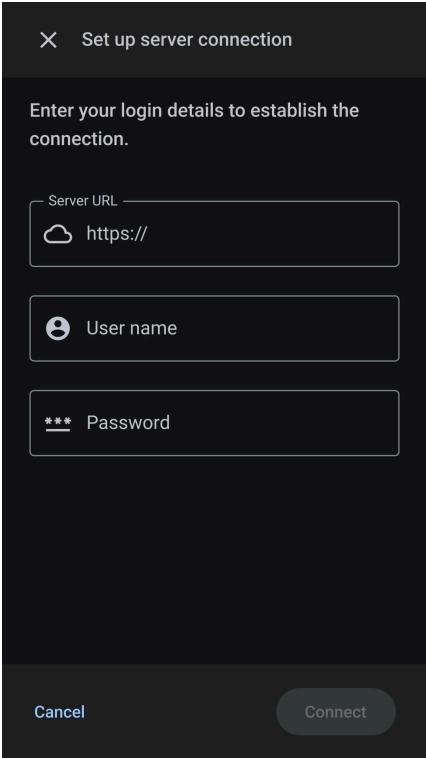
Einstellungen - Navigationsmenü: Navigieren Sie zum Bereich 'Einstellungen' im Navigationsmenü, um die App-Einstellungen zu überprüfen und anzupassen.

Einstellungen - Optionen: Die Einstellungen umfassen Zugriffsrechte, Sprachauswahl und Messgrößen.

Serververbindung:

Stellen Sie die Verbindung zu einem autorisierten Server her, indem Sie die Server-URL sowie Ihre Zugangsdaten eingeben. Dadurch werden Ihre aufgezeichneten Messdaten automatisch weitergeleitet, sobald eine Internetverbindung besteht.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 84 von 96



Serverkonfiguration - Eingabemaske:
Zeigt die Eingabemaske zur Konfiguration der Weiterleitung an eine Server.

Die App zeigt den aktuellen Übertragungsstatus in der Statusleiste über ein Wolkensymbol an (z. B. *aktiv*, *instabil* oder *nicht aktiv*).

Verbindung aktiv: Grüne Wolke mit Haken



Verbindung instabil: Gelbe Wolke



Keine Verbindung: Rote Wolke durchgestrichen



Für den Zugriff auf serverbasierte Funktionen und die Datenweiterleitung ist eine gültige Authentifizierung erforderlich. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Benutzerkonto korrekt eingerichtet und mit dem entsprechenden Serverprojekt verknüpft ist.

Mögliche Hinweise und Fehlermeldungen:

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 85 von 96

- „Sitzung abgelaufen. Bitte melden Sie sich erneut an.“
→ Melden Sie sich in der App erneut mit Ihren Zugangsdaten an.
- „Verknüpftes Projekt fehlt. Teilen nicht möglich. Bitte wenden Sie sich an Ihre Systemadministration.“
→ Das Projekt ist nicht ordnungsgemäß mit Ihrem Benutzerkonto verbunden.

Service-Hinweis:

Für die erstmalige Einrichtung von Zugängen oder bei Authentifizierungsproblemen wenden Sie sich bitte an den Hersteller: **Cosinuss GmbH**

Verknüpfung mit corpuls.mission: Wenn der konfigurierte Server mit corpuls.mission verknüpft ist, wird zusätzlich die Funktion „Teilen mit corpuls.mission“ aktiviert. Diese ermöglicht die sichere Weiterleitung von Aufzeichnungen an die verbundene Telemedizinlösung.

	<p>Hinweis zur Datenübertragung:</p> <p>Die App synchronisiert Messdaten automatisch und periodisch mit dem konfigurierten Server. Dabei werden auch ältere Aufzeichnungen hochgeladen, die noch nicht übertragen wurden.</p> <p>Bitte schließen Sie die App nicht unmittelbar nach der Messung, damit die Übertragung vollständig abgeschlossen werden kann. Achten Sie zudem auf ausreichend verfügbares Datenvolumen, insbesondere bei großen Messdatensätzen oder mobilfunkbasiertem Internetzugang.</p>
---	---

Hilfe

Elektronische Gebrauchsanweisung (eIFU):

Der Button gewährt Zugriff auf eine elektronische Version der Gebrauchsanweisung, verfügbar unter <https://eifu.cosinuss.com>. Diese Website enthält alle Informationen, die benötigt werden, um die richtige Version der Gebrauchsanweisung in elektronischer Form zu identifizieren und zu lesen, und wird in Ihrem Browser geöffnet.

Wenn die digitale Version des Handbuchs für Sie nicht ausreicht und Sie eine Papiausgabe benötigen, wenden Sie sich bitte an: eifu@cosinuss.com

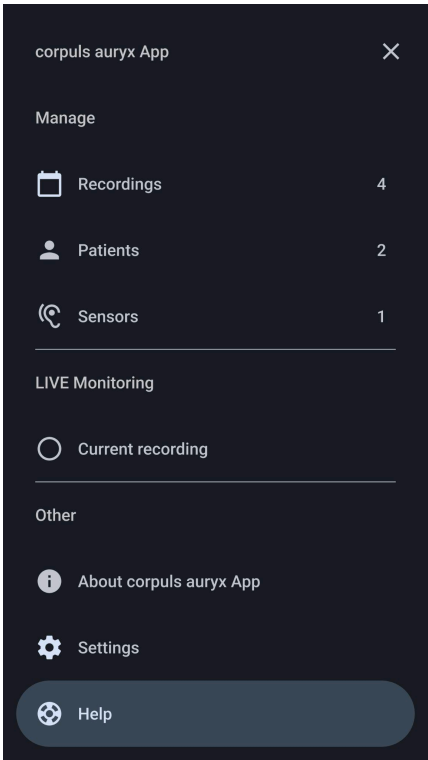
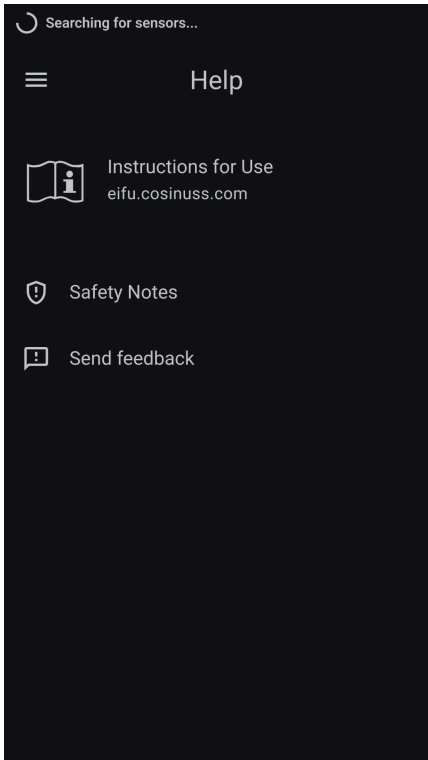
Sicherheitsinformationen:

Überprüfen Sie wichtige Informationen zur korrekten Nutzung von Messgeräten und Sensoren. Dieser Abschnitt wiederholt die wesentlichen Sicherheitsinformationen, die während des Einrichtungsprozesses bereitgestellt wurden.

Feedback senden:

Reichen Sie Ihre Vorschläge, Fragen oder Kritik ein, indem Sie das allgemeine Feedback-Formular ausfüllen. Wir begrüßen Ihr Feedback, um unsere Dienste zu verbessern und etwaige Anliegen zu klären.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 86 von 96



Hilfe - Navigationsmenü:
Navigieren Sie zum Abschnitt „Hilfe“ im Navigationsmenü, um auf Benutzerhandbücher, Schulungsmaterialien, Sicherheitsinformationen und Feedback-Optionen zuzugreifen.

Hilfe Optionen:
Hier können Sie auf das offizielle Benutzerhandbuch und detaillierte Informationen zur App zugreifen sowie Feedback geben und Sicherheitsinformationen überprüfen.

Anforderungen und Empfehlungen

Kategorie	Anforderungen	
	iOS Geräte	Android Geräte
Betriebs-systeme	- iOS 15.0 oder höher	- Android 13 oder höher
Unterstützte Geräte	Obwohl die Software auf jedem Gerät mit iOS 15 oder höher funktionieren sollte, konzentrieren	Obwohl die Software auf Geräten mit Android 13 oder höher funktionieren sollte, konzentrieren

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 87 von 96

	<p>wir uns bei der Unterstützung und den Tests auf die neuesten Geräte.</p> <p>Sollten Sie auf Probleme stoßen, wenden Sie sich bitte an unser Support-Team, um Hilfe zu erhalten: support@cosinuss.com</p>	<p>sich die Unterstützung und Tests auf die neuesten Geräte.</p> <p>Sollten Sie auf Probleme stoßen, wenden Sie sich bitte an unser Support-Team, um Hilfe zu erhalten: support@cosinuss.com</p>
Plattformübergreifende Konsistenz	Die iOS- und Android-Versionen der App basieren auf derselben Codebasis, wodurch identische Funktionalität, Funktionen und Verwendungszweck auf beiden Plattformen gewährleistet sind.	
Software - Lebenszyklus	<p>Die App wird durch regelmäßige Updates gepflegt, um eine sichere und effektive Nutzung zu gewährleisten. Software-Updates und Sicherheitspatches werden für einen Zeitraum von zwei Jahren ab Veröffentlichung bereitgestellt. Die App ist mit den letzten drei Hauptversionen von iOS und Android kompatibel.</p> <p>Sollte die App eingestellt oder ersetzt werden, werden Sie darüber informiert, und sie wird aus dem App Store und dem Google Play Store entfernt. Es sind Maßnahmen getroffen, um die fortgesetzte Sicherheit zu gewährleisten, und alle relevanten Unterlagen und Versionen werden gemäß den gesetzlichen Anforderungen archiviert.</p>	
Bildschirmgrößen	Die Software ist für eine Reihe von Bildschirmgrößen optimiert. Für ein optimales Erlebnis empfehlen wir Geräte mit einer Bildschirmgröße von 5,5 Zoll oder größer zu verwenden.	
Hardware-Anforderungen	<p>The software requires a modern multi-core processor. Performance may vary based on the specific hardware configuration.</p> <p>Minimum of 2 GB of RAM is required for smooth operation. More RAM may be needed for optimal performance.</p>	
Bluetooth-Anforderungen	<p>Die Software ist zwar mit Geräten kompatibel, die Bluetooth 4.2 oder höher unterstützen, die optimale Leistung wird jedoch mit Geräten erreicht, die neuere Bluetooth-Versionen und -Standards verwenden.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf Ihrem Gerät aktiviert ist.</p> <p>Bei speziellen Fragen zur Bluetooth-Kompatibilität wenden Sie sich bitte an unser Support-Team: support@cosinuss.com</p>	
Speicher	<p>Stellen Sie sicher, dass für die Installation und den Betrieb mindestens 150 MB freier Speicherplatz zur Verfügung stehen.</p> <p>Für Updates und Daten kann zusätzlicher Speicherplatz erforderlich sein.</p>	

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 88 von 96

Kompatible Geräte	Name: corpuls auryx Typ: MS01 Firmware: 2.4.1 oder höher
	Name: c-med° alpha Typ: MS01 Firmware: 2.4.1 oder höher
Bekannte Geräteeinschränkungen	Bei einigen Android-Geräten (z. B. Nokia 7.2, Samsung A15, Huawei P30 lite) kann es zu zeitweiligen Unterbrechungen beim BLE-Scan kommen, was zu Lücken in den phytoplethysmographischen (PPG) Messungen führen kann; iOS-Geräte scannen in der Regel zuverlässig.
Anforderungen an die akustische Leistung	Der akustische Alarm wird über den/die Lautsprecher des Mobilgeräts ausgegeben. Um eine zuverlässige Wahrnehmung zu gewährleisten, muss das vorgesehene Gerät die folgenden Anforderungen an die akustische Leistung erfüllen: Der Alarm muss in einem Abstand von 1 Meter einen Schalldruckpegel von mindestens 65 dB(A) erzeugen, alle alarmrelevanten Frequenzkomponenten im Bereich von 500 Hz bis 4 kHz wiedergeben, die Burst-Timing-Genauigkeit ohne zeitliche Verzerrung von mehr als ± 20 % einhalten und mindestens eine Mono-Audioausgabe bereitstellen.

Konformitätserklärung

corpuls auryx App ist ein Medizinprodukt der Klasse IIb.

Eine Konformitätserklärung ist auf Anfrage erhältlich: support@cosinuss.com

Hinweise zur Entsorgung

Falls im Rahmen der Installation Hardware mitgeliefert wurde, schlagen Sie bitte in der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Gerätes nach oder wenden Sie sich zur Entsorgung an die Cosinuss GmbH. Die corpuls auryx App kann entsprechend den Einstellungen auf Ihrem mobilen Gerät deinstalliert werden.

Wartung

Die corpuls auryx App ist so konzipiert, dass sie nahtlos funktioniert, ohne dass der/die Nutzer:in spezielle Wartungsaktivitäten durchführen muss. Alle notwendigen Updates, einschließlich Funktionserweiterungen, Sicherheitspatches und Leistungsverbesserungen, werden zentral von der Cosinuss GmbH verwaltet. Diese Updates werden durch regelmäßige Software-Releases bereitgestellt, um sicherzustellen, dass die App immer auf dem neuesten Stand der Technik ist. Die Nutzer:innen erhalten Benachrichtigungen über verfügbare Updates, die direkt aus dem App-Store installiert werden können.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 89 von 96

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Handlung / Lösung
Auf der Oberfläche der corpuls auryx App werden keine Daten oder Geräte angezeigt.	Die Geräte sind nicht kompatibel.	Siehe Kapitel 'Komponenten' für kompatible Geräte
	Der/die Patient:in ist außer Reichweite.	Vergewissern Sie sich, dass sich der/die Patient:in nicht weiter als 10 m von Ihrem Empfangsgerät entfernt befindet. Das Sensorgerät sollte auf dem Display als "verbunden" erscheinen.
	Bluetooth-Fehler.	Überprüfen Sie den Systemstatus des Sensors und der corpuls auryx App auf dem Display. Prüfen Sie, ob der Sensor korrekt funktioniert und sich innerhalb der 10 m BLE-Reichweite befindet. Setzen Sie den Sensor und die App zurück, falls erforderlich, indem Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung befolgen.
	Es werden keine Vitalparameter angezeigt, da das kompatible Gerät defekt ist.	Prüfen Sie, ob ein technischer Alarm bezüglich der Vitalparameter vorliegt (z. B. „Pulsfrequenz fehlt“), und wenden Sie sich an den Support des Herstellers des kompatiblen Geräts.
	Der Akku des kompatiblen Geräts ist schwach.	Prüfen Sie, ob ein technischer Alarm bezüglich des Akkustatus des kompatiblen Geräts vorliegt. Laden Sie das kompatible Gerät auf.
	Der Akku des Mobilgeräts ist schwach.	Prüfen Sie, ob ein technischer Alarm bezüglich des Akkustatus des Mobilgeräts vorliegt oder

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 90 von 96

		vorlag. Laden Sie das Mobilgerät auf.
Daten aktualisieren sich nicht	Es werden keine Daten von den Sensoren an corpuls auryx App weitergeleitet.	Starten Sie die App neu und verbinden Sie die Sensoren gemäß der Gebrauchsanweisung.
	Schlechte Funkverbindung zwischen Sensor und Empfangsgerät.	Siehe Bluetooth-Fehler. Stellen Sie sicher, dass sich der Sensor so nah wie möglich am Empfangsgerät befindet.
	Störungsblockierung oder zeitweise außerhalb der Reichweite.	Siehe Bluetooth-Fehler. Vergewissern Sie sich, dass der Sensor so positioniert ist, dass eine möglichst direkte Sichtverbindung zwischen dem Sensor und dem Empfangsgerät besteht.
Seltsame Daten erscheinen in der corpuls auryx App.	Versagen des Sensors bei der effektiven Erfassung und Analyse von Signalen.	Achten Sie auf die korrekte Vorbereitung, Positionierung und Dimensionierung der Sensorgeräte. Positionieren Sie den Sensor neu oder ersetzen Sie ihn bei Bedarf durch einen neuen.
	Starkes Rauschen im Signal aufgrund von Bewegungsartefakten.	Halten Sie je nach Messort still.
	Starkes Rauschen im Signal aufgrund verschmutzter Sensorgeräte.	Reinigen Sie das Sensorgerät entsprechend.
	Sensorgerät außerhalb der Reichweite.	Bewegen Sie das mobile Gerät näher an den Sensor heran.
Probleme mit optionalen Geräten.	Akkuladezustand zu niedrig.	Gerät austauschen und/oder aufladen.
	Gerät nicht kompatibel.	Siehe Kapitel "Komponenten" für kompatible Geräte.
	Gerätefehler.	Je nach kompatibelem Gerät kann die Funktionalität eingeschränkt sein.

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 91 von 96

		Wenden Sie sich im Falle einer Fehlfunktion des Geräts immer an den Hersteller.
--	--	---

Symbole

Symbole in der Gebrauchsanweisung

	WARNUNG: Warnungen, die zu Verletzungen oder zum Tod führen können.
	VORSICHT: Hinweise, die zur Beschädigung von Geräten oder anderem Eigentum führen können.
	HINWEISE: Hinweise zur Information oder Hervorhebung eines Punktes oder Verfahrens.

Symbole in der Benutzeroberfläche

	SPRACHE:		UNTERE GRENZE
	MOBILGERÄT		SICHERHEITSHINWEISE
	RICHTLINIEN		SCHLIESSEN
	GRENZWERTE		NAVIGATIONS-SCHUBLADE
	PULSRATE		AUFZEICHNUNGEN
	SPO2		PATIENT/INNEN
	KÖRPERTEMPERATUR		SENSOREN

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 92 von 96

	BLUETOOTH		ÜBER
	OBERE GRENZE		EINSTELLUNGEN
	HILFE		AUFNAHME BEENDEN
	MENÜ: MEHR		SENSORSUCHE DEAKTIVIERT
	SIGNALSTÄRKE		AUFNAHME AKTIV
	SENSORSUCHE		AUFNAHME INAKTIV
	SENSOR (IM-OHR) aktiviert		AKKULADEZUSTAND NIEDRIG
	SENSOR (IM-OHR) deaktiviert		FEHLER
	AUDIO AN		SCHLECHTE QUALITÄT
	AUDIO AUS		ABGELAUFEN
	AUDIO PAUSIERT		PATIENT/IN
	Steuerung QUITTIEREN		GEBURTSDATUM
	Status QUITTIERT		HINZUFÜGEN / ERSTELLEN
	FORTSCHRITTSANZEIGE		BEARBEITEN
	HELLER MODUS		SUCHEN

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum:	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 93 von 96

	DUNKLER MODUS		TAUSCHEN
	CSV FORMAT		PROBLEM MELDEN
	E-MAIL		EXPORT
	MEHR INFORMATIONEN		SENDEN / ÜBERMITTELN
			FEEDBACK

Symbole in der Produktkennzeichnung

	HERSTELLER
	CE ZERTIFIKAT

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion:	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 94 von 96

Schulung

Diese Gebrauchsanweisung ist das primäre Referenzdokument, das alle von der Cosinuss GmbH gelieferten zusätzlichen Schulungsmaterialien unterstützt.

Zusätzlich zu diesen Dokumenten gibt es ein Schulungsprogramm, das unter folgender Adresse angefordert werden kann: support@cosinuss.com.

Elektronisches Schulungsmaterial und Gebrauchsanweisungen zu kompatiblen Geräten ist verfügbar unter: training.cosinuss.com.

- Ende des Dokuments -

Sprache:	Deutsch	Dokumentenversion	09	
Datum	2026-02-07	Softwareversion:	2.0.xxx	Seite 95 von 96